BAUNATALER NACHRICHTEN

Wochenzeitung der Stadt Baunatal

Jahrgang 56 | Mittwoch, 2. Dezember 2020 | Nr. 49

Weihnachtskonzert mit dem HMK

LIVE-STREAM über YouTube am Sonntag,13. Dezember 2020, 17 Uhr

Spendenkampagne #hmkhilftbaunatal in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing Baunatal

Unter anderem spielt beim Weihnachtskonzert das Brass 6'tett.

Die andauernde Pandemie mit den damit verbundenen Einschränkungen lassen dieses Jahr leider keine Zuschauer in die Stadthalle am **3. Adventssonntag, 13. Dezember 2020**, zum traditionellen Weihnachtskonzert zu.

Die Stadt Baunatal, das Heeresmusikkorps Kassel und das Stadtmarketing Baunatal möchten gerade in diesem schwierigen Jahr nicht auf das Konzert-Highlight zum Jahresabschluss mit der dazugehörigen Spendenaktion verzichten. Daher haben sie gemeinsam mit einem Kasseler Produktionsteam und den Musikern des HMK unter der Leitung von Oberstleutnant Tobias Terhardt ein kostenfreies **LIVESTREAM-KONZERT** auf dem YouTube-Kanal des Stadtmarketings Baunatal (https://l.ead.me/weihnachtskonzert) organisiert.

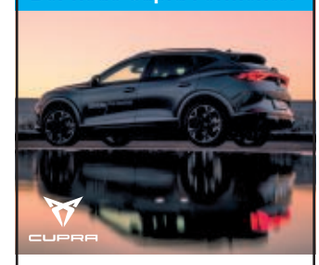
Sie kennen sich mit dem Video-Dienst Youtube nicht aus? Gar kein Problem – die Bedienung ist sehr einfach und für jeden, der Zugriff auf einen Computer, ein Smartphone oder Smart-TV hat, machbar.
Bei Fragen stehen Ihre Kinder, Enkelkinder oder Nachbarn bestimmt gerne zur Verfügung. Natürlich können Sie sich auch an die Stadt Baunatal unter **0561/4992-217** oder **0561/95379583** wenden.

Aufgrund der Corona-Beschränkungen, wird das Programm am 3. Advent in diesem Jahr etwas anders aussehen. Das HMK tritt mit dem Blechbläser-ensemble, dem Klarinettenensemble, dem Hornensemble, einem Trompetensolo und einem Fagottsolo mit Flügelbegleitung auf.

Die Spendenaktion erfolgt per Überweisung auf das Konto der Stadtkasse Baunatal bei der Kasseler Sparkasse:
IBAN: **DE73 5205 0353 0200 0000 17, BIC: HELADEF1KAS**
Verwendungszweck: **Spende Weihnachtskonzert FAD 100011**

Weiterhin werden Spendendosen beim Stadtmarketing Baunatal und im Büro der Stadthallenverwaltung im Rathaus ab 2. Dezember aufgestellt, wo gern Barspenden für den guten Zweck entgegengenommen werden.

Aktuell bei uns auf Lager: Der neue Cupra Formentor



Kraftstoffverbrauch in l/km: 9,6 (innerorts); 6,5 (außerorts); 7,7 (kombiniert); CO_2-Emissionen in g/km (kombiniert): 175; CO_2-Effizienzklasse: D

Vereinbaren Sie ganz einfach und bequem online bei uns Ihre Probefahrt.

Glinicke / Ihre Mobilität

Glinicke Automobile Baunatal GmbH & Co. KG
Porschestraße 2–8, 34225 Baunatal
Telefon 0561 / 49901-0
www.glinicke-baunatal.de

MANDT
Ahbruch · Containerdienst · Entsorgung
Abfall-Direktabnahme (Betriebsgelände)
Containergrößen 1–34 m³
Mutterboden, Sand, Kies
Gebäude-Abbruch
Wir haben für Sie geöffnet:
Mo. bis Fr. 8 bis 17 Uhr und Sa. 9 bis 12 Uhr
Heidholzweg 8, 34295 Edermünde-Grifte
Telefon 05665 7005 und 0561 401050
info@abbruch-mandt.de - www.abbruch-mandt.de

Telekom? Wir beraten Sie!

Immer mit KümmerService nach dem Kauf
ORF
Prinzenstr. 38
Großenritte
05601 97740
www.orf.de
Montag bis Freitag von 9–12:30 und 14–18 Uhr

Bereitschaftsdienste und Rufnummern

Feuerwehr und Rettungsdienste 112
Polizei 110
Polizeirevier Südwest 9 10 26 20
Notruf-Fax 112
Stadtverwaltung 49 92-0

Rufnummern der freiwilligen Feuerwehr
Zentrales Feuerwehrhaus ..... Tel. 05 61 / 49 92-4 50

Notruf/Überfall
Für die Stadtteile Altenbauna, Altenritte, Rengershausen, Kirchbauna und Großenritte .....Tel. 110
Für die Stadtteile Hertingshausen und Guntershausen ..... Tel. 05 61 / 91 00

Krankentransport/Rettungsdienst ..... Tel. 05 61 / 1 92 22 oder 112
ASB Regionalverband .....Tel. 08 00 / 1 92 12 00
Erzbergstraße 18, 34117 Kassel .....Tel. 05 61 / 72 80 00
– Krankentransport, Behindertenfahrdienst, Sanitätsdienst, Breitenausbildung, Katastrophenschutz, Hausnotruf, Sozialdienst, Essen auf Rädern –

Behindertenfahrdienst Baunatal
Taxi Baunatal (Phoenix GmbH), Bestellung Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr unter ..... Tel. 0 56 01 / 9 69 01 50

Beratungsstelle Pflege Baunatal, Rembrandstr. 6
Ansprechpartner: Hans-Joachim Botthof .....Tel. 05 61 / 4 99 21 52

Hilfe für Frauen
Frauenberatungsstelle .....Tel. 05 61 / 4 91 04 34
Montag – Donnerstag, 9.30 – 12 Uhr
Dienstag + Donnerstag 14 –16 Uhr
Zentraler Mütternotdienst .....Tel. 0 56 77 / 95 98 12
oder ..... Tel. 0 56 93 / 99 17 80
Frauenhaus .....Tel. 05 61 / 4 91 01 94

BARKE
Information, Beratung und unterstützende Betreuung für Menschen mit Demenz und deren Angehörige
Ansprechpartnerin: Martina Buntins .....Tel. 0 56 05 / 94 53 20

Emstaler Verein, Rembrandtstr. 6, Baunatal-Altenbauna
... Sozialpädagogische Familienhilfe .....Tel. 05 61 / 9 49 92 60
... Tagesstätte .....Tel. 05 61 / 9 49 92 62
... Betreutes Wohnen ..... Tel. 05 61 / 94 99 03 48

Behindertenbeauftrage des Landkreises Kassel ..... Tel. 05 61 / 10 03-13 71

Johanniter-Unfallhilfe, OV Baunatal
Katastrophenschutz, Sanitätsdiente, Ausbildung
Leuschnerstraße 76, Kassel ..... Tel. 05 61 / 9 40 43-0

Rufnummern bei sonstigen Schäden und Notfällen an öffentlichen Einrichtungen (z. B. Streudienst)
Bauhof .....Tel. 05 61 / 49 92-3 78 / -3 79
nach Dienstschluss .....Tel. 01 60 / 90 75 84 41
oder ..... Tel. 01 51 / 72 74 80 88

Bei Störungen im Straßenbeleuchtungsnetz
Stadtwerke Baunatal .....Tel. 05 61 / 49 92-4 15
nach Dienstschluss: EnergieNetz Mitte GmbH .....Tel. 08 00 / 3 41 01 34

EAM – Strom- und Gasversorgung
Service-Center (Mo.–Fr. 8–18 Uhr)... Tel. 08 00 / 32 505 32 (kostenfrei)
E-Mail: info@EnergieNetz-Mitte.de
Entstörungsdienst:
– Gas (tägl. 0–24 Uhr)..... Tel. 08 00 / 34 202 34 (kostenfrei)
– Strom (tägl. 0–24 Uhr) ..... Tel. 08 00 / 34 101 34 (kostenfrei)
Störungen in der Wasserversorgung und Fernwärme
Stadtwerke Baunatal .....Tel. 05 61 / 49 92-4 15
nach Dienstschluss ..... Tel. 01 51/ 18 80 51 12

Störungen im Bereich der Abwasserbeseitigung/Kanal
Stadtwerke Baunatal .....Tel. 05 61 / 49 92-4 15
nach Dienstschluss ..... Tel. 01 51/ 24 04 09 47

Anzeige

APOTHEKE IM RATIO
Dr. rer. nat. Jürgen Müller-Rebstein e.K.
Fuldastraße 1–5 • 34225 Baunatal
Telefon: 05665 4040702
www.apotheke-im-ratioland.de
Mo.–Sa. 9.00–20.00 Uhr

15% Rabatt*
auf einen apothekenpflichtigen Artikel Ihrer Wahl.
*Ausgenommen sind: Sonderpreise, verschreibungspflichtige Arzneimittel und bereits vorrabattierte Ware. Pro Coupon ein Artikel, pro Abverkauf ein Coupon. Coupon gültig bis: 31.12.2020.
Ihre PLZ:

Apotheken-Notdienst

Notdienstplan vom 3. Dezember bis zum 9. Dezember 2020

Die nachstehend aufgeführten Apotheken sind für Baunatal zuständig und am betreffenden Tag von 8.30 Uhr früh an 24 Stunden durchgehend notdienstbereit. Sie können aber auch eine näher gelegene Apotheke aufsuchen. Anschrift und Telefonnummern sind bei Ihrer Hausapotheke angeschlagen. Der behördlich angeordnete aktuelle Notdienst (auch kurzfristige Änderungen) ist unter Tel. 0 18 01 / 55 57 77 93 17 sowie im Internet unter www.apothekerkammer.de („notdienstbereite Apotheken") abzurufen.

03.12.2020	**Einhorn Apotheke im Ärztehaus** Marktstraße 2, Baunatal ..... Tel.: 05 61 / 9 49 15 36
04.12.2020	**Löwen Apotheke Salfer** Untergasse 19, Gudensberg ..... Tel.: 0 56 03 / 22 41
05.12.2020	**Hünstein Apotheke** Elgershäuser Straße 9, Baunatal .... Tel.: 0 56 01 / 80 31
06.12.2020	**Helios Apotheke** Rundstraße 2 D–F, Fuldabrück ..... Tel.: 0 56 65 / 37 22
07.12.2020	**Neue Apotheke** Heinr.-Nordhoff-Str. 7, Baunatal .... Tel.: 05 61 / 94 95 80
08.12.2020	**Apotheke im Ratio** Fuldastraße 1–5, Baunatal ..... Tel.: 0 56 65 / 4 04 07 02
09.12.2020	**Einhorn Apotheke im Herkules** Marktplatz 16, Baunatal ..... Tel.: 05 61 / 4 75 67 57

Zahnärztlicher Notdienst

Montag–Sonntag .....Tel.: 01 80 / 5 60 70 11
(0,14 Euro/Min. aus dem Festnetz, bei Mobilfunknetz können die Kosten höher ausfallen).

Ärzte-Notdienst

Die ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale befindet sich nicht mehr wie bisher in der Wilhelmshöher Allee 67 in Kassel, sondern im Klinikum Kassel, Haus C, Ebene 6 in der Mönchebergstr. 41-43. Dies ist die Anlaufstelle für Patienten die selbst den Notdienst aufsuchen können. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wenn der behandelnde Arzt nicht zu erreichen ist: **Tel. 116 117**
Der Notdienst ist montags, dienstags, donnerstags von 19 – 1 Uhr (nächster Morgen)
mittwochs und freitags von 14 – 1 Uhr (nächster Morgen)
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 7 bis 1 Uhr.

Kinderärztlicher Notdienst

Kinderklinik am Klinikum Kassel, Mönchebergstraße 41-43
Mo., Di., Do., Fr. ..... 19–22 Uhr
Mi. ..... 15–22 Uhr
Sa., So., Feiertage.....9–22 Uhr
Nachts (nach 22 Uhr) und bis zum Beginn der Notdienstsprechzeiten sind alle Ärzte im Krankenhaus Ansprechpartner für Notfälle.
Zu erreichen ist der Kindernotdienst unter ..... Tel. 05 61 / 9 88 66 90

Vermittlungsstelle Kindertagespflege

AWO Familienbildungsstätte
Kasseler Str. 19, 34225 Baunatal-Großenritte
Sprechzeiten: Dienstag 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 15.30 bis 18 Uhr 05601- 9690045 oder 0151 - 72113906 (Diensthandy)
Anna Becker/Ina Huchtemeier, Kindertagespflege.awo@t-online.de

Bericht zur Stadtverordnetenversammlung vom 23.11.2020

Im Vorfeld zu meinem eigentlichen Bericht möchte ich kurz auf die Entscheidung zur Durchführung der Sondersitzung eingehen. Wie aus den Presseberichten von NH24 und der HNA zu entnehmen war, sorgte die zusätzlich anberaumten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung für mediale Diskussionen. Hintergrund war ein offener Brief von zwölf Mandatsträgern der SPD, in dem ich gebeten wurde, wegen Corona diese Sitzung abzusagen. Leider wurde ich zuerst über die lokalen Medien (NH24) am Nachmittag des 20.11. über den Inhalt des offenen Briefes informiert. Da in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 16.11. aufgrund der Empfehlung des Ältestenrates der Stadt Baunatal die Sitzungszeit wegen der Corona-Pandemie auf maximal drei Stunden festgelegt wurde, konnten nicht alle Tagesordnungspunkte beraten werden. So mussten insgesamt sieben Tagesordnungspunkte auf eine weitere Sitzung vertagt werden. Unmittelbar nach den Beratungen der Stadtverordnetenversammlung am 16.11. hatte ich mich mit allen Fraktionsvorsitzenden, der Bürgermeisterin sowie mit dem Ersten Stadtrat über die Erforderlichkeit dieser Sondersitzung beraten. Hierbei herrschte Konsens zwischen allen Vertretern der Politik und der Verwaltungsspitze. Aus meiner Stellungnahme, welche bei NH24 veröffentlicht wurde, heißt es weiterhin dazu: „Die Bedenken und die Ängste der Unterzeichner kann ich insoweit nachvollziehen und verstehen, wenn diese auch ehrlich gemeint und berechtigt sind. Soweit mir bekannt ist, tagte die SPD-Fraktion während der Pandemie mit allen ihren Mandatsträgern zusätzlich vor den letzten Sitzungen der Stadtverordnetenversammlungen, die heute unterzeichnenden Verfasser nahmen an Parteitagen und nehmen heute Abend teilweise als Delegierte an der SPD-Delegiertenkonferenz außerhalb von Baunatal, trotz Corona, teil.“ (siehe hierzu HNA Bericht 26.11.) „Bewusst hat die Bundes- und Landesregierung die politischen Gremien bei den Beschränkungen außen vor gelassen. Insbesondere hat die Politik eine Vorbildfunktion, indem sie in der Krise weiterhin handlungsfähig bleiben soll. Insgesamt sind 7 TOP von der letzten Stadtverordnetenversammlung auf die kommende Sitzung zu vertagen. Würde ich dem Vorschlag der Verfasser folgen, müssten diese TOP nach § 19 Abs. 3 unserer Geschäftsordnung vorrangig verhandelt werden. Das würde bedeuten, dass in der Sitzung am 07.12.2020 über 20 TOP zu beraten wäre. Gerade wegen meiner Verantwortung als Stadtverordnetenvorsteher, meiner Fürsorgepflicht gegenüber den Mandatsträgern und unter Beachtung der geltenden Auflagen habe ich mich dazu entschlossen am 23.11. zusätzlich zu tagen. Ein abermaliges Absetzten von Tagesordnungspunkten stehe im krassen Missverhältnis zu unserem politischen Auftrag und Erwartungen gegenüber unseren Bürgerinnen und Bürgern. Gerade in der kommenden Sitzung, werden grundlegende Anliegen unserer Mitbürgerinnen und Mitbürgern behandelt. Viele Baunataler erwarten hier ein positives Signal und eine Entscheidung der Politik. Sie möchten nicht noch um einige weitere Monate vertröstet werden. Hier sehe ich insbesondere unsere große Verantwortung als Mandatsträger.“ Näheres können Sie meiner Stellungnahme zu entnehmen.

Zu Beginn der Beratungen der Stadtverordnetenversammlungen begrüßte ich neben den Mandatsträgern, der Verwaltungsspitze, dem Magistrat, auch zahlreiche Baunataler Bürgerinnen und Bürger als Gäste in der Stadthalle. Wie in der vorausgegangenen Sitzung wies ich darauf hin, dass während der gesamten Sitzung der Mund-Nasen-Schutz zu tragen ist, und dieser lediglich bei Redebeiträgen abgelegt werden darf. Auch diesmal bat ich darum, die Redezeit auf das nötigste Maß zu begrenzen. Der überwiegende Teil der Gäste war wegen den TOP 1 bis 3 erschienen.

Nach der Abstimmung der Tagesordnung beantragte der Fraktionsvorsitzende der SPD-Fraktion, Christian Strube, die Punkte 1 bis 3 gemeinsam zu beraten und abzustimmen. Da es sich bei den Tagesordnungspunkten 1 - 3 um Anträge mit unterschiedlichen Inhalten handelte und die Antragsteller von CDU und Bündnis 90/Die Grünen eine gemeinsame Aussprache und Abstimmung ablehnten, konnte ich aus formalen Gründen dieses Verfahren nicht zulassen.

Die SPD hatte zu den Tagesordnungspunkten 1 - 3 einen konkurrierenden Antrag eingebracht, welcher nun zu den TOP 2 und 3 separat eingebracht werden musste. Bei TOP 1 wurde der Antrag der SPD zurückgezogen. Der SPD-Fraktionsvorsitzende, Christian Strube hatte seinen konkurrierenden Hauptantrag nach Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss gestellt. Dies sollte ein gemeinsamer Antrag sein. „Die Straßen sollen gleichbehandelt werden“, so Strube. „Seine Fraktion fordere ein Verkehrssicherungskonzept für alle drei Straßen. Die separaten Punkte von CDU und Bündnis 90/Die Grünen würden im Konzept des SPD-Antrages nicht unter den Tisch fallen.“

Sebastian Stüssel von der CDU-Fraktion und Edmund Borschel von den Grünen, erklärten dagegen, dass wichtige Inhalte aus ihren Anträgen nicht berücksichtigt wurden. „Ziel sei es gewesen, alle Inhalte in einen Antrag zu bündeln, dies sei nicht erfolgt.“ so Sebastian Stüssel. Es gäbe zu viele Differenzen, konkrete Maßnahmen, welche die CDU und die Grünen eingebracht haben, sind in dem Antrag der SPD nicht zu finden, so Stüssel weiter.

Edmund Borschel versuchte auf die SPD-Fraktion einen Schritt zuzugehen. Mit den Worten: „Ich möchte Ihnen mal eine Brücke bauen,“ schlug er vor, den Unterpunkt 3 des „grünen“ Antrages mit in den Antrag

der SPD aufzunehmen und abstimmen zu lassen, wenn im Gegenzug die SPD den Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen ebenfalls unterstützen würde.

Nach den eingehenden Beratungen zu dem Verfahren rief ich letztendlich TOP 1 auf.

TOP 1
Antrag der SPD-Fraktion zur Rengershäuser Straße in Guntershausen
Dr. Klaus-Peter Lorenz stellte den Antrag seiner Fraktion vor. „Eine Anpassung an der aktuellen Verkehrssituation ist dringend erforderlich“, betonte er. Die steigungs- und kurvenreiche Straße habe seit den 70er Jahren keine Veränderung erfahren, daher fordere die SPD den Magistrat auf, gemeinsam mit dem derzeitigen Straßenlastträger Landkreis Kassel ein Verkehrssicherungskonzept für die Rengershäuser Straße in Guntershausen zu entwickeln. Beispielsweise solle dabei ein Parkverbot für LKW auf den Wanderparkplätzen und eine Sperrung für den LKW-Durchgangsverkehr, 30er Zonen und zusätzliche Parkmöglichkeiten geprüft werden. Der konkurrierende Hauptantrag wurde von der SPD nicht gestellt.

Der Antrag wurde ohne Aussprache einstimmig von allen Fraktionen angenommen.

TOP 2
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Gustav-Heinemann-Allee in Altenbauna
Der Fraktionsvorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellte den Antrag vor. Ausschlaggebend für den Antrag sei ein Ortstermin gewesen, legte Edmund Borschel dar. Der Fraktionsvorsitzende erläuterte, dass einige Punkte in dem Antrag nichts mit einem Verkehrssicherungskonzept, wie es in dem konkurrierenden Antrag der SPD gefordert wird, zu tun hätten. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen forderten, dass die Gustav-Heinemann-Allee in die Reinigungsklasse 1 in der Straßenreinigungssatzung aufgenommen wird. Zudem sollen die Bäume der Allee auf eine angemessene Größe zurückgeschnitten werden und es sollen in den kommenden Wochen Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt werden. Außerdem solle bei erhöhtem Verkehrsaufkommen eine Tempo 30 Zone als Option untersucht werden. In seinen Ausführungen kritisierte er unter anderem, dass Verkehrsmessungen im diesjährigen Jahresplan in der Gustav-Heinemann-Allee nicht vorgesehen und auch nicht kurzfristig anberaumt worden seien. Auch sei nach Auskunft der Anwohner bei einem Ortstermin mit der Verwaltung nur ein Teilbereich der Bäume begutachtet worden.
Bürgermeisterin Silke Engler entgegnete hierzu, dass im Ausschuss zugesagt worden sei, dass es Verkehrsmessungen geben könne, aber nicht zu welchem Zeitpunkt. Zudem seien alle Bäume in der Gustav-Heinemann-Allee, die entfernt werden sollen, in Plänen skizziert worden, der den Bewohnern im Jahr 2017 im Rahmen des Grünpflegekonzeptes vorgestellt wurde. Die Maßnahme sei jedoch wegen der angespannten Haushaltslage bisher verschoben worden.
„Die Messtafeln müssen dort aufgestellt werden, wo nach Anträgen der Bedarf bestehe.“, forderte Sebastian Stüssel. Er verlangte mehr Flexibilität von der Verwaltung. Die Bürger hätten konkrete Anliegen und daher müsse Abhilfe geschaffen werden, führte er aus.
Edmund Borschel ergänzte, dass mit den Bäumen seit 2017 längst etwas hätte passieren müssen.
Auch ich bestätigte, dass Anwohner mich in meiner Bürgersprechstunde mit Unterschriftslisten sowie bei einem Ortstermin auf Ihre Anliegen und Sorgen aufmerksam gemacht haben.

Bei diesem Tagesordnungspunkt wurde auch der konkurrierende Antrag der SPD von dem Fraktionsvorsitzenden Christian Strube vorgestellt. Hier diskutierten die Stadtverordneten abermals kontrovers darüber, warum der konkurrierende Antrag eingereicht und warum er von der Opposition abgelehnt werde, obwohl dies nach Aussage von Christian Strube so im Haupt- und Finanzausschuss besprochen worden sei.
„Für uns sind die Anträge nicht deckungsgleich“, so Edmund Borschel. Strittige Punkte seien nicht berücksichtig worden, ergänzte der FDP-Fraktionsvorsitzende Dr. Rainer Oswald.

Alle drei Forderungen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wurden mit Stimmen der SPD abgelehnt. Der konkurrierende Antrag der SPD wurde mit Stimmenmehrheit der SPD und drei Stimmen der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen angenommen.

TOP 3
Antrag der CDU-Fraktion zu Verkehrssicherungsmaßnahmen im Bereich der Bahnhofstraße
Vor der Sitzung überreichten mir Bürger aus Großenritte zu diesem TOP ein weiteres Schreiben, welches auf die prekäre Situation in der Bahnhofstraße hinweist. Das Schreiben mit den jeweiligen Anliegen der Großenritter Bürger übergab ich vor den Beratungen allen Fraktionsvorsitzenden.
Der CDU-Fraktionsvorsitzende Sebastian Stüssel stellte den Antrag der CDU-Fraktion vor. Die CDU beantragte unter anderem eine einheitliche Begrenzung auf Tempo 30 zwischen der Stettiner Straße, Bahnübergang und der nachfolgenden Fußgängerüberquerungsinsel. Des Weiteren sollten ein dauerhaftes Geschwindigkeitsblitzgerät installiert und regelmäßige Verkehrssicherungsmaßnahmen, wie das Entfernen von Grün an der Verkehrsinsel, erfolgen. Nach Vorstellung des Antrages durch den Fraktionsvorsitzenden der CDU wies ich auch hier daraufhin, sich die Anwohner der Großenritter Straße in meiner Bürgersprechstunde ebenfalls an mich gewandt haben. Mir wurde eine Unterschriftenliste mit Darlegungen der aktuellen Situation übergeben. Diese Doku-

mente wurden an alle Fraktionen sowie an die Verwaltung übermittelt. Die CDU-Fraktion nahm sich der Problematik an und lud im September zu einem Ortstermin. In dem Antrag der CDU heißt es: „Insbesondere in Stoßzeiten sei das Verkehrsaufkommen sehr intensiv, daher forderten die Anwohner bereits seit Jahren die Situation zu entschärfen.“ „Wir wollen konkrete Abhilfe schaffen“, so Stüssel.

Der Antrag wurde mit Stimmenmehrheit von der SPD abgelehnt. Auch hier wurde der konkurrierende Antrag mit Stimmen der SPD angenommen.

TOP 4
SPD-Antrag zur Erstellung eines Konzeptes für Mehrgeschosswohnungsbau
„Es gibt einen Mangel an bezahlbarem Wohnraum“, stellte Bernd Riemenschneider (SPD) den Antrag vor. Gleichzeitig sei der Bedarf jedoch sehr hoch, so Riemenschneider weiter. In seinen Ausführungen ging er auch auf die Wohnungsbauförderung ein, mit der seit Jahren die Schaffung bezahlbarer Wohnungen unterstützt werde. Um auf den Bedarf zielgerichtet reagieren zu können und gleichzeitig gesellschaftlichen Entwicklungen wie der Energiewende gerecht zu werden, fordere die SPD den Magistrat auf ein Konzept für den Mehrgeschosswohnungsbau zu entwickeln, in dem aktuelle und perspektivisch verfügbare Flächen dargestellt werden. Verschiedene Kriterien wie beispielsweise die Bedarfsentwicklung, Verfügbarkeit von Grundstücken, E-Mobilität und die digitale Infrastruktur sollten dabei berücksichtigt werden.
Die FDP bewerte den Antrag positiv, erklärte der Fraktionsvorsitzende Dr. Rainer Oswald. Auf das Konzept könne man dann aufbauen, so Oswald weiter.
Lothar Rost (Bündnis 90/ Die Grünen) erinnerte daran, dass seine Fraktion bereits vor vielen Jahren ein Baulückenkataster gefordert habe.
„Der Antrag findet unsere Zustimmung“, signalisierte auch der CDU-Fraktionsvorsitzende der CDU, Sebastian Stüssel. Allerdings appellierte er, dass lediglich ein Konzept als „Leitplanken“ aufgestellt werden, die politische Diskussion aber folgen solle. „Wir dürfen keinen Konsens vorwegnehmen.“

Der Antrag wurde mit einer Stimmenenthaltung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen einstimmig beschlossen.

TOP 5
Antrag der CDU-Fraktion zur Umwidmung „verwaister“ Sportflächen und Spielplätzen
Um die Schaffung von Wohnraum ging es auch in dem Antrag der CDU-Fraktion, den der Fraktionsvorsitzende der CDU vorstellte. Der Bedarf an Wohnraum sei in Baunatal nach wie vor sehr groß, heißt es darin. In Anbetracht der angespannten Haushaltslage biete es sich an, durch die Nutzung von verwaister Sportflächen und Spielplätzen diesen Bedarf zu befriedigen. Es würde eine Win-Win Situation geschaffen werden, da die Stadt auch die Pflege einstellen und die Flächen gewinnbringend veräußern könne. Auch hätte der Verkauf von Baugrundstücken nachhaltig positive Effekte durch zusätzliche Grundsteuern und Einkommenssteuern positive Effekte auf den Haushalt. Seine Fraktion fordere den Magistrat daher auf zu prüfen, inwieweit wenig genutzte Sportflächen und Spielplätze in der Stadt umgewidmet werden können. Diese Ergebnisse sollen der Stadtverordnetenversammlung in der nächsten Sitzung präsentiert und es solle ein Zeitplan zur Umwidmung erarbeitet werden. In seinen Erläuterungen gab Stüssel an, dass sie bezüglich der Vorlage der Ergebnisse und des Zeitplanes durchaus diskussionsbereit seien.
„Wir halten es für einen sehr sinnvollen Ansatz“, erklärte Maritta Bachmann (SPD). Allerdings wolle ihre Fraktion zunächst den Sportentwicklungsplan abwarten, um eine Entscheidung über die Nutzung der Sportplätze treffen zu können. Allerdings müsse bei der Umwidmung von Spielplätzen auch der Generationswechsel berücksichtigt werden. Manche Spielplätze würden nach einiger Zeit wiederbelebt werden.
„Der Antrag ist gelungen“ resümierte auch der Fraktionsvorsitzende der FDP, Dr. Rainer Oswald. Es sei eine günstige Möglichkeit Wohnraum zu schaffen.
Dem stimmte der Fraktionsvorsitzende der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, Edmund Borschel, zu. Der Bedarf sei da, so Borschel. Auch er verwies darauf, dass der Generationenwechsel Berücksichtigung finden müsse. Lothar Rost wies in seinen Ausführungen auf einen Vorschlag von Bürgern aus der Rembrandtstraße hin, den verwaisten Bolzplatz bei den Planungen mit zu berücksichtigen.
„Es müssen Einnahmen generiert werden“, erklärte Sebastian Stüssel weiter. Der Sportentwicklungsplan sei bisher noch nicht vergeben. Einen geschlossenen Vertrag gäbe es noch nicht und daher wäre es falsch so lange zu warten. „Sehen wir zu, dass wir schnellstmöglich der Stadt und den Bürgern etwas Gutes tun“.

Über die einzelnen Punkte des Antrages wurde getrennt abgestimmt. Die Überprüfung der Spiel- und Sportflächen wurde einstimmig angenommen. Die Vorlage der potentiellen Grundstücke in der kommenden Sitzung und die Erarbeitung des Zeitplanes zur Umwidmung wurde mit Stimmenmehrheit der SPD abgelehnt.

TOP 6
Antrag der CDU-Fraktion zum Glasfaserausbau für alle Schulen in Baunatal
Sebastian Rasch erläuterte den Antrag der CDU. Darin heißt es, dass die CDU es für erforderlich halte, dass die Stadt Baunatal sich für einen Anschluss aller Baunataler Schulen an das Glasfasernetz einzusetzen, auch wenn die Zuständigkeiten beim Kreis liegen. Bürgermeisterin Silke Engler berichtet hierzu, dass bereits eine Stellungnahme vom Landkreis vorliege, in dem ein Anschluss aller Baunataler Schulen an schnelles Internet in Baunatal zurzeit geprüft werden und auch geplant sei. Eine Unterstützung der Stadt Baunatal sei nicht erforderlich, heißt es in dem

Schreiben. Sebastian Stüssel, Fraktionsvorsitzender der CDU, bedankte sich für den Bericht und erklärte, dass der Antrag seiner Fraktion damit obsolet sei und zurückgezogen werde.

TOP 7
Mitteilungen
Bürgermeisterin Silke Engler berichtet, dass der Landkreis Kassel auf Nachfrage nach zusätzlichen Bussen mitgeteilt habe, dass er in engen Austausch mit dem NVV stehe und die Höchstzahlen in den Bussen nicht überschritten werden. Von der KVG läge noch keine Antwort hinsichtlich der Situationen in den Straßenbahnen vor.
Erster Stadtrat Daniel Jung teilte mit, dass ihm der Stadtverordnete Lothar Rost bei der Beantwortung der Frage in der Fragestunde zum Förderantrag für das Sportbad eine Mail des Projektträgers Jülich übergeben habe. Er stellte fest, dass die dortigen Aussagen mit seiner Beantwortung übereinstimmen.
Ich teilte den Stadtverordneten mit, dass Sheila Alderson von der SPD-Fraktion aus gesundheitlichen Gründen in diesem Jahr nicht mehr an der Stadtverordnetenversammlung teilnehme und sprach beste Genesungswünsche im Namen des Stadtparlamentes aus.
Des Weiteren zitierte ich eine Stellungnahme der Bürgermeisterin, aus der hervorgeht, dass der Magistrat nicht gegen den § 7 der Hauptsatzung (Wertgrenzen) beim Erwerb des Sparkassengebäudes verstoßen habe. Die Wertgrenze beim Erwerb von gewerblichen Gebäuden liegt bei 80.000 Euro. Bei dem Erwerb des Sparkassengebäudes in Rengershausen lag der Kaufpreis bei 79.000 Euro. Für den Kauf des Inventars (Einbauschränke etc.) wurde ein zweiter Vertrag mit einem Kaufpreis von 5.000 Euro geschlossen. Beim Kauf eines zusätzlichen Notstromaggregats für 47.300 Euro sei ebenfalls nicht gegen die Wertgrenzen verstoßen worden. Hier wurden 17.300 Euro aus dem Ergebnishaushalt zur Verfügung gestellt und weitere 30.000 Euro wurden durch den Magistrat als außerplanmäßige Ausgabe beschlossen.
Auf die Anfrage der SPD-Fraktion aus der vorletzten Sitzung zum Verstoß gegen die Verschwiegenheitspflicht, konnte ich mitteilen, dass nach rechtlicher Prüfung kein Verstoß gegen die Verschwiegenheitspflicht von Mandatsträger vorliegt. Bei der rechtlichen Aufarbeitung erhielt ich Unterstützung durch den Leiter des Rechnungsprüfungsamtes, Peter Jungermann. In diesem Zusammenhang bedankte mich für dessen Unterstützung.
Am Ende der Sitzung gaben mehrere Stadtverordnete persönliche Erklärungen in Bezug auf den eingangs genannten „offenen Brief“ ab. Am Ende bedankte ich mich bei allen Anwesenden für ihr politisches Engagement und dafür, dass sie an der Sondersitzung teilgenommen haben.

Nächste Sitzung

Die nächste und letzte Sitzung der Stadtverordnetenversammlung in diesem Jahr findet am 7. Dezember 2020 unter den bestehenden Hygiene- und Sicherheitsvorgaben in der Stadthalle statt. Auch diese Sitzung wird auf drei Stunden begrenzt und es besteht die Verpflichtung eine Mund- Nasenbedeckung zu tragen. Zudem wird die Besucheranzahl bei der Sitzung begrenzt sein. Bleiben Sie gesund.

Ihr
Henry Richter
Stadtverordnetenvorsteher

Online-Dienste nach dem Onlinezugangsgesetz (OZG)

Das Onlinezugangsgesetz verpflichtet die Kommunen bis zum 31.12.2022 ihre Verwaltungsleistungen auch online anzubieten, zumindest was die Frage der Antragstellung anbelangt. Das macht natürlich nur Sinn, wenn dann die Folgeverarbeitung auch digital und ohne Medienbrüche erfolgen kann. Deswegen hat das Land Hessen mit dem kommunalen Dienstleister in Sachen EDV-Verarbeitung, der ekom 21 eine Plattform aufgebaut, mit der es seit dem 1. Juni 2020 möglich ist, die Dienstleistungen der Verwaltung komplett digital abzubilden, von der Antragstellung bis hin zur bargeldlosen Bezahlung.
Die Stadt startete mit drei Prozessen. Zum einen im Bereich Hundesteuer sowie bei der Erstellung von Personenstandsurkunden und Genehmigungsverfahren bei der Friedhofsverwaltung. Weitere Prozesse, die durch die Digitalisierung vereinfacht werden können, werden derzeit geprüft und sollen noch im laufenden Jahr realisiert werden.

Einschränkungen im Verkehr und evtl. Umleitungen des Stadtbusses

Der Ausbau des Glasfasernetzes in den Kirchbauna und Rengershausen schreitet wie oben beschrieben voran. In diesem Zusammenhang kann es in den kommenden Wochen in Kirchbauna (Herrmann-Schafft-Straße, An der Kirche) und Rengershausen (Gunterhäuser Straße) zu Verkehrsbehinderungen kommen. In Kirchbauna könnte auch der Stadtbusverkehr von den Verkehrsbehinderungen betroffen sein. Eine kurzfristige Information hierzu findet man auf der Homepage des NVV www.nvv.de und die eventuellen Änderungen werden an den Haltestellen ausgehangen

Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie bis 20. Dezember verlängert

Landesregierung informiert über Änderungen

Das hessische Corona-Kabinett hat vergangene Woche auf Basis der Gespräche der Kanzlerin mit den Länderchefinnen und -chefs die Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie verlängert und in bestimmten Bereichen weitergehende Regelungen getroffen. „Wir haben die einstimmigen Beschlüsse der Ministerpräsidentenkonferenz mit der Bundeskanzlerin auch für Hessen umgesetzt. Uns ist klar, dass dies erhebliche Einschnitte sind, aber diese Schritte sind erforderlich. Alles andere wäre verantwortungslos“, erklärten Hessens Ministerpräsident Volker Bouffier und Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir. Die Zahlen würden zwar nicht mehr exponentiell steigen, aber die Zahl der Neuinfektionen sei weiterhin zu hoch. Die Lage sei sehr ernst, daher müssten vor allen Dingen die Kontakte weiter eingeschränkt und die geltenden Maßnahmen verlängert werden, damit die Zahl der Neuinfektionen sinkt, so der Ministerpräsident.

Die neue Verordnung gilt vom 1. bis 20. Dezember, da das Infektionsschutzgesetz vorschreibt, Regelungen grundsätzlich für vier Wochen zu befristen. **Das Kabinett hat folgende Änderungen beschlossen:**

- Die Kontakte im öffentlichen Raum werden auf 5 Personen aus zwei Hausständen beschränkt. Dazu gehörige Kinder bis zum Alter von einschließlich 14 Jahren sind ausgenommen. Da Wohnungen ein besonders geschützter und privater Bereich sind, beschränken wir uns auf die dringende Empfehlung, auch hier die Kontakte in gleicher Weise zu begrenzen.
- Mund-Nasen-Bedeckungen sind in geschlossenen Räumen, die öffentlich oder im Rahmen eines Besuchs- oder Kundenverkehrs zugänglich sind, zu tragen. Das gilt auch in öffentlichen Verkehrsmitteln und an Haltestellen. Gleiches gilt für Orte in Innenstädten mit viel Publikumsverkehr. In Arbeits- und Betriebsstätten ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Das gilt nicht am Platz, wenn der Abstand von 1,5 Metern sicher eingehalten werden kann
- Für Geschäfte und den Einzelhandel gelten folgende Quadratmeter-Regeln: Auf die ersten 800 Quadratmeter Verkaufsfläche darf höchstens eine Person je angefangener Verkaufsfläche von 10 Quadratmetern und auf die 800 Quadratmeter übersteigende Verkaufsfläche höchstens eine Person je angefangener 20 Quadratmeter eingelassen werden.

Bund und Länder haben sich in der Konferenz darüber hinaus über folgende Punkte verständigt:

In der Zeit vom 23. Dezember bis 1. Januar, sollen die Kontaktbeschränkungen angepasst werden. Dann dürfen sich 10 Personen, ohne eine Begrenzung der Hausstände, treffen. Dazugehörige Kinder bis zum Alter von einschließlich 14 Jahren zählen nicht mit. Diese Maßnahme wird im Laufe des Dezembers mittels einer neuen Verordnung beschlossen, da das Infektionsschutzgesetz vorgibt, Regelungen grundsätzlich auf vier Wochen zu befristen.

Mit Blick auf Silvester ist geplant, im Laufe des Dezembers zu regeln, dass im privaten Kreis Böller erlaubt bleiben. Auf öffentlichen Plätzen und in belebten Straßen soll dies untersagt werden.

Schulen

Bezüglich der Situation in den Schulen in Hessen entscheiden die Gesundheitsämter und Schulämter vor Ort. Ab einer Inzidenz von 200 sollen weitere Maßnahmen ergriffen werden. Es gibt aber keinen Automatismus. Vielmehr muss vor Ort entschieden werden, welche Regeln jeweils am Wirksamsten sind. Die Hessische Landesregierung plädiere für Präsenzunterricht, weil dieser sicherstelle, dass alle Kinder mitgenommen würden. Selbstverständlich könne vor Ort aber auch ein Modell des Wechselunterrichts etabliert werden, wenn die Lage dies erfordere, heißt es in der Pressemitteilung der Landesregierung.
Ab einer Inzidenz von mehr als 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner gilt in den weiterführenden Schulen ab Klasse 7 auch im Unterricht die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. In Grundschulen und in den Klassen 5 und 6 kann diese eingeführt werden.

„Gemeinsam schaffen wir es, durch diese Zeit zu kommen“

Auch in der Region hat das Virus die Menschen weiterhin fest im Griff. Vorweihnachtliche Veranstaltungen wie der Baunataler Nikolausmarkt fallen aus oder finden in einem anderen Rahmen statt, beispielsweise das HMK-Konzert, das im Live-Stream, aber eben nicht wie sonst in der Stadthalle erlebt werden kann.
„Wir wissen, dass wir den Bürgerinnen und Bürgern in unserer Stadt in diesem Jahr viel abverlangt haben und dies auch noch weiterhin tun müssen. Das fällt gerade in der Weihnachtszeit ganz besonders schwer“, sagt Bürgermeisterin Silke Engler. Sie appelliert an alle Bürgerinnen und Bürger, sich weiter an die geltenden Maßnahmen zu halten: „Bitte halten Sie weiter so vorbildlich durch, wie es die meisten von Ihnen bereits während der zurückliegenden Monate getan haben, wofür ich Ihnen herzlich danke. Gemeinsam schaffen wir es, auch gut durch diese Zeit zu kommen. Ich vertraue weiter auf Ihre Unterstützung und wünsche Ihnen allen eine schöne und besinnliche Vorweihnachtszeit.“

Frei leben - ohne Gewalt

Fahnenaktion am Tag gegen Gewalt - Runder Tisch gegen Gewalt erweitert

„Frei leben – ohne Gewalt“ – das ist das Motto einer Aktion aus Anlass des diesjährigen Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen, der am 25. November begangen wird. Auch die Stadt Baunatal beteiligt sich an der Aktion, bei der bundesweit Fahnen mit dem Titel „Frei leben ohne Gewalt“ gehisst werden. Die Fahnen wehen am Marktplatz und Europaplatz bis zum 5. Dezember und setzen ein deutliches Zeichen gegen Gewalt an Frauen.
Dem Motto und Ziel dieses Tages hat sich die Stadt Baunatal bereits vor Jahren angeschlossen und setzt mit den Fahnen von Terre des Femmes ein weit sichtbares Zeichen ihrer Haltung gegen Gewalt. Gewalt wird nicht toleriert, unabhängig davon, wo und von wem sie ausgeübt wird.

Frauen– und Gleichstellungsbeauftragte Stefanie Teuteberg (l.) und Karola Kemper-Larbig, Beraterin im Verein Frauen helfen Frauen im Landkreis Kassel e.V. vor den Fahnen.

Weltweit sind Frauen im großen Maß Gewalttaten ausgesetzt und die Gewalt hat viele Gesichter. Sie reicht von der körperlichen und seelischen Misshandlung im häuslichen Bereich bis zur Genitalverstümmlung und der massenhaften Vergewaltigung in Kriegsgebieten. Jede dritte Frau macht in ihrem Leben mindestens einmal eine Gewalterfahrung. Auch in Deutschland werden Frauen in eine ungewünschte Ehe gezwungen, werden Mädchen genital verstümmelt oder erfahren häuslicher Gewalt. Aber in Deutschland haben die Frauen das Recht auf ihrer Seite. Sie finden Unterstützung, nicht nur in Beratungsstellen und Frauenhäusern, sondern auch bei Polizei und Justiz.
Um möglichst viele Frauen über Hilfsangebote bei häuslicher Gewalt zu informieren, wurden vom Frauenbüro Baunatal und dem Verein Frauen helfen Frauen Informationspäckchen an Einrichtungen versandt, mit der Bitte dieser auszulegen. In den Päckchen befinden sich Plakate, Flyer und kleine Notfallkarten mit der Telefonnummer des Vereins Frauen helfen Frauen und des Hilfetelefons Gewalt gegen Frauen.

Runder Tisch gegen Gewalt Region Kassel
Am Runden Tisch kommen Fachkräfte und Institutionen unter anderem aus Beratungsstellen, Schutzeinrichtungen, Jugend- und Sozialarbeit, Polizei und Justiz zusammen. Gegenseitige Information und Abstimmung verbessern für alle Beteiligten die Abläufe, wenn es darum geht, Betroffenen von Gewalt zu helfen, deren Schutz zu verbessern und Gewaltausübende zur Verantwortung zu ziehen. Zahlreiche Aktionen, die deutlich machen, dass Gewalt nicht geduldet werden darf, wurden seitdem ins Leben gerufen. Für diesen Arbeitskreis haben die Beteiligten nun eine thematische Erweiterung beschlossen. Künftig wird es der „Runde Tisch gegen sexualisierte Gewalt an Frauen und häusliche Gewalt“ sein. „Durch die Kooperation mit der Stadt und dem Landkreis Kassel haben wir gemeinsam eine starke Stimme gegen jede Form von Gewalt gegen Frauen. Diese Stimme werden wir weiter engagiert nutzen,“ betont Bürgermeisterin Silke Engler. Hintergrund für diese Entscheidung ist das Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt. Durch die so genannte Istanbul-Konvention besteht eine verstärkte Verpflichtung, alle Formen der Gewalt in Blick zu nehmen, und Schutz und Hilfe für alle Frauen zur Verfügung zu stellen.

Hilfe bei häuslicher Gewalt finden Frauen bei:
Dem Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen: Hier finden Frauen anonym, kostenfrei und rund um die Uhr telefonische Beratung in siebzehn Sprachen.
Kontakt: Tel.: 08000 116 016 Internet:
www.hilfetelefon.de

Dem Verein Frauen helfen Frauen im Landkreis Kassel e.V.. Hier werden Frauen beraten und unterstützt, die von körperlicher, seelischer oder sexueller Gewalt bedroht oder betroffen sind.
Kontakt: Mo. bis Do. von 9.30 Uhr - 12.00 Uhr
Di. und Do. von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
An der Stadthalle 7, Baunatal, Tel.: 0561 / 49 10 434
E-Mail: frauenberatung-lk-kassel@t-online.de
Internet: **www.frauenhaus-lk-kassel.**de

Mehr Informationen
Wer mehr Informationen zur Intervention und Prävention bei häuslicher Gewalt haben möchte, Informationen über Beratungsstellen oder zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen wünscht, kann sich an das Frauenbüro der Stadt Baunatal wenden, Telefon 0561/4992-302, E-Mail frauenbuero@stadt-baunatal.de. Zudem steht auf der Website des Frauenbüros Baunatal **www.baunatal.de** einen Ratgeber für geflüchtete Frauen, Migrantinnen und Jugendliche in verschiedenen Sprachen zum Download bereit.
Die wichtigsten Anlaufstellen in der Region und Informationen zum Thema bietet auch die Internetseite des Runden Tisches **www.gegen-haeusliche-gewalt-region-kassel.de**,
www.hilfe-nach-vergewaltigung-region-kassel.de informiert über das Angebot der vertraulichen Spurensicherung im Klinikum Kassel.

Servicezentrum/Rathaus/Stadtwerke zu üblichen Öffnungszeiten erreichbar

Die Stadtverwaltung, ebenso der Bereich Servicezentrum mit Bürgerbüro und Fachberatungen im Erdgeschoss des Baunataler Rathauses sowie die Stadtwerke in Rengershausen sind **zu den üblich geltenden Zeiten** geöffnet.

WICHTIG: Für den Besuch im Rathaus, im Servicezentrum sowie bei den Stadtwerken ist eine **telefonische Terminvereinbarung notwendig!** Außerdem müssen die Kontaktdaten an der Information hinterlegt werden.

Nächste Samstags-Öffnungszeit des Bürgerbüros und der Rathausinformation:
12.12.2020 10:00 Uhr - 13:00 Uhr
Auch für die Samstags-Öffnungszeit muss unbedingt vorher telefonisch ein Termin vereinbart werden.

Telefon Info	Telefon Bürgerbüro	Telefon Stadtwerke
(05 61) 4992-0	(05 61) 4992-100	(05 61) 4992-400

Terminvergabe online möglich

Seit 1. November 2020 können über die Homepage der Stadt Baunatal (www.baunatal.de) einzelne Termine online angefragt werden. Diese Termine sind nach Bestätigung des Bürgerbüros verbindlich gebucht. Natürlich können die Termine auch weiterhin telefonisch unter Telefon 0561/4992-100 oder per E-mail unter **servicezentrum@stadt-baunatal.de** vereinbart werden.

Die online-Terminvergabe ist aktuell nur für das Bürgerbüro möglich. Weitere Anwendungsbereiche werden zur Zeit geprüft.

Bürgerbeauftragter Heinz Kaiser

Zentrale Anlaufstelle für Fragen, Beschwerden und Auskünfte

Telefon: 0561/4992-104 **E-Mail:** heinz.kaiser@stadt-baunatal.de
Nutzen Sie auch den Mängelmelder auf der städtischen Homepage bzw. die „Mängel-App“.

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Transparenz von Entscheidungen, immer ein offenes Ohr für Fragen haben und die Meinungen der Bürgerinnen und Bürger ernst nehmen, zählen zu den wichtigsten Bestandteilen einer bürgernahen Politik. Dazu gehören für mich auch regelmäßige Gespräch mit Ihnen, in denen Sie die Möglichkeit haben, Ihre Fragen, Ideen und Anregungen direkt an mich zu richten.

Bürgersprechstunde
Montag, 14.12.2020, von 15 bis 17 Uhr

Eine vorherige Terminvereinbarung per E-Mail **buergermeisterin@stadt-baunatal.de** oder unter der Rufnummer **0561/4992-205** ist zwingend erforderlich.

Ihre Silke Engler
Bürgermeisterin

Sprechstunden des Stadtverordnetenvorstehers

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Vertreterinnen und Vertreter der Vereine, Verbände sowie der politischen Gremien,
gerade in den schweren Zeiten der Corona-Pandemie möchte ich für Sie weiterhin als Ansprechpartner für alle politischen Belange der Stadt Baunatal zu Verfügung stehen. Da persönliche Kontakte auf ein Mindestmaß reduziert werden müssen, biete ich meine Sprechstunde telefonisch oder per Videochat (Whats App / Skype oder andere) an. Zu folgenden Sprechzeiten bin ich für Sie erreichbar:

10.12.2020 um 17.00 Uhr, 15.12.2020 um 08.00 Uhr, 17.12.2020 um 17.00 Uhr

Um telefonische Voranmeldung unter 0160-8753588 wird gebeten! Ich würde mich freuen, wenn Sie das Angebot annehmen würden. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine ruhige, friedvolle und vor allen Dingen eine gesunde Vorweihnachtszeit

Ihr Henry Richter
Stadtverordnetenvorsteher

Homemade – Kulinarischer Adventskalender in der Stadtbücherei

Zum ersten Dezember bietet die Stadtbücherei ihren Besuchern einen kulinarischen Adventskalender an. Aber Achtung: Die Köstlichkeiten gibt es nur als Rezept, zubereiten muss man sie noch selber! Doch Homemade liegt ja im Trend und schmeckt bekanntlich am allerbesten.

Jeden Tag wird im Eingangsbereich der Bücherei und auf der Facebook-Seite ein „Türchen“ geöffnet und ein weihnachtliches Rezept veröffentlicht. Diese 24 Back- und Kochideen sind bewährte Familienrezepte und stammen größtenteils von bekannten Baunatalern, so hat zum Beispiel auch Bürgermeisterin Silke Engler ein Rezept beigesteuert.

Lassen Sie sich überraschen! Die Rezepte können während der ganzen Adventszeit in der Bücherei mitgenommen und zu Hause ausprobiert werden.

Noch viel mehr Ideen zum vorweihnachtlichen Backen und Kochen, aber auch zum Basteln und Dekorieren, sind in der ersten Etage der Stadtbücherei zu finden: hier steht der Weihnachtsbuch-Bestand bereit zur Ausleihe.

Eine leckere Adventszeit wünscht das Team der Stadtbücherei!

Augustine überrascht Kinder in der Vorweihnachtszeit

Geheimnisvolle Advents-Taschen erhellen die dunkle Jahreszeit

Die Zeit bis Heiligabend zieht sich für Kinder oftmals ganz schön hin. Um ihnen vor allem in diesem Jahr ohne Weihnachtsmärkte und andere vorweihnachtliche Veranstaltungen die Zeit des Wartens ein wenig zu „versüßen“, hat sich das Team des Spielmobils Augustine eine tolle Aktion ausgedacht: Pünktlich zum Start in die Adventszeit standen Ende vergangener Woche vor dem Spielmobil-Pavillon „Augustine-Advents-Überraschungs-Taschen“ zum Abholen bereit. Der Ansturm war so groß, dass die Taschen schnell vergriffen waren. Darin befinden sich u.a. vier „geheimnisvolle“ Briefumschläge, die die Kinder am jeweiligen Adventssonntag öffnen können. Die Tasche ist zudem mit weiteren Überraschungen zum Basteln, Spielen und Rätseln bestückt. „Ich freue mich schon und bin gespannt, was in den Umschlägen steckt“, sagte Jonas Scherer aus Rengershausen, als er mit der Tasche in der Hand davon schlenderte. Den genauen Inhalt der Weihnachts-Umschläge geben die Augustine-Mitarbeiter natürlich noch nicht preis, „sonst verlieren sie ja ihren spannenden Überraschungscharakter“, sagt Michael Pflüger vom Spielmobil. Nur soviel verrät er vorab: „Die Taschen bieten Unterhaltung für die ganze Familie und erhellen die Jahreszeit. Sie wirken gegen Langeweile oder ‚Corona-Blues‘ und erfreuen mit ihrem Inhalt nicht nur Kinder.“

Jonas Scherer aus Rengershausen war mit seiner Mutter zum Spielmobil-Pavillon gekommen und freut sich schon auf die Überraschungen in der Advents-Tasche.

Bewegungsjagd bei Großenritte am 5.12.2020

Die Ordnungsbehörde weist darauf hin, dass am Samstag, dem 5.12.2020, in der Feldgemarkung zwischen Baunatal-Großenritte und Niedenstein-Ermetheis eine Bewegungsjagd durchgeführt wird. Die Bewegungsjagd soll in der Zeit von 8 und 17 Uhr durchgeführt werden

Vollsperrung Hauptstraße in Rengershausen, 9.-15.12.

Aufgrund einer Asphaltdeckensanierung in Fuldabrück Dennhausen/Dittershausen wird die gesamte Hauptstraße von Baunatal Rengershausen ab den Bereichen „Am Mühlenberg/Felsengarten“ in der Zeit vom **09. bis 15.Dezember 2020** für den Verkehr voll gesperrt.

Wir sind trotzdem da…

Jugendarbeit des „Second Home“ findet trotz Corona statt - nur anders

Für Baunataler Kinder und Jugendlichen ist die Corona Krise eine besondere Herausforderung, da sie ihre sozialen Kontakte auf ein Minimum reduzieren müssen. Auch die Aktionsmöglichkeiten mit Gleichaltrigen, der Freiraum sowie die Mobilität sind stark eingeschränkt.

Gerade für Jugendliche, die in beengten Wohnverhältnissen leben und Familie nicht immer als sicheren Ort erleben, ist der öffentliche Raum ein wesentlicher Erholungs- und Rückzugsort, den sie benötigen und für sich in Anspruch nehmen. Für die Kinder- und Jugendarbeit ist es wichtig, in den Zeiten, in denen sich die Rahmenbedingungen grundlegend ändern, für junge Menschen und Familien in der sensiblen Entwicklungsphase „Jugend“ da zu sein.

Auf Erfahrungen aus der erste Corona Welle zurückgreifend, hat das Team des Jugendzentrums „Second Home“ für die erneute Schließung des Kinder- und Jugendbereichs neue Ideen entwickelt, um den Kontakt zu den Besuchern aufrecht zu erhalten, auch ohne physische Anwesenheit.

Fast alle Angebote des „Second Home“ werden nun digital bzw. online zur Verfügung gestellt. Die Fachkräfte der Offenen Jugendarbeit bieten Unterstützung bei allen Fragen und Problemen sowie Hausaufgabenhilfe und Beratungsgespräche an. Es wurde sogar ein Sorgentelefon für Baunataler Kinder und Jugendlichen eingerichtet.

Neben den Beratungs- und Lehrangeboten bietet das „Second Home“ auch viele Angebote für die Freizeitgestaltung im virtuellen Raum an. Auf einem eigens eingerichteten Server können sich die Jugendlichen in geschützten Chaträumen treffen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter spielen Online-Games mit den Jugendlichen, motivieren sie für Fitness-Challenges und drehen Koch- und Bastelvideos zum Nachmachen. Zutritt erhalten Interessierte nur auf Einladung der Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter. In dem virtuellen Kinder- und Jugendzentrum gibt es wie im „echten Second Home“ feste Regeln für den Umgang und die Möglichkeit, bei Verstößen die Personen zu ermahnen oder gar auszuschließen. Auch die Nutzungsdauer für die jüngeren Besucher wird auf einen des Alters entsprechenden Zeitraum begrenzt.

Das sind die neuen Angebote für Kids jeden Alters:

Online Angebote

Virtuelles Kinder- und Jugendzentrum

Das Jugendzentrum verlagert seine Sprechzeiten und Hausaufgabenhilfe in den Online-Bereich. Auf einem speziellen Server gibt es Einzel- und Gruppenräume in denen man sich mit Freunden oder den Pädagogen des Second Homes im Video- oder Textchat treffen kannst. Des Weiteren gibt es Kanäle, auf denen gemeinsam oder gegeneinander online gespielt werden kann. Die Online Plattform wird und kann gemeinsam mit euch weiterentwickelt werden.

Online Adventskalender auf der Internetseite

Der Adventskalender auf der Internetseite www.juz-baunatal.de ist vor allem für Kids zwischen sechs und zehn Jahren konzipiert.

Dort erwarten euch täglich kleine spannende Aufgaben, Geschichten und ganz besondere weihnachtliche Aktionen. Ihr habt auch eine Idee für ein Türchen? Schickt sie ans Jugendzentrum und die besten Ideen bekommen einen Platz hinter einem Türchen.

Online Adventskalender auf dem Instagram Account @second_home_baunatal

Täglich werden euch neue Mitmachaktionen präsentiert. Wie bekommt ihr die besten Plätzchen für Weihnachten hin? Noch keine Geschenke und kein Geld? Kein Problem mit den Do it yourself-Anleitungen für das perfekte, selbstgestaltete Weihnachtsgeschenk. Ihr wollt euch trotz Corona fit halten? Dann macht mit bei den Yoga-, Tanz- und Sporteinheiten für zu Hause. Es gibt noch genügend Raum für Ideen, schickt diese ans Second Home.

Offline Angebote

Adventsfenster

An unserem kleinen Adventsfenster des Jugendzentrums könnt ihr euch montags und mittwochs zwischen 14 und 16 Uhr neue Aufgaben abholen, die es zu lösen gilt. Ihr müsst euch auf die Suche nach versteckten Hinweisen und getarnte Zeichen rum um das Kinder- und Jugendzentrum Second Home begeben, diese anschließend kombinieren und zu einer Lösung zusammensetzten. Nur so könnt ihr am Ende kleine Preise gewinnen.

Sorgentelefon

Für besonders dringende Anliegen möchten die Pädagogen wie gewohnt für euch erreichbar sein. Leider könnt ihr zurzeit nicht wie sonst einfach im Second Home vorbeikommen. Dafür haben die Mitarbeiter nun eine Telefonhotline mit festen Sprechzeiten eingerichtet. Eure Ansprechpartner sind täglich von 15:00 - 17:30 Uhr unter **0561/4992-492** für eure kleinen und großen Problem da.

Escape Room für Familien

Im neu entworfenen Escape Room man es schaffen,, unterschiedliche Aufgaben und Rätsel zu lösen, um den Raum nach ca. einer Stunde als Sieger verlassen zu können. Findet die verborgenen Hinweise und geheimen Verstecke, um alle Rätsel zu lösen. Der Raum ist als Familienaktion konzipiert. Im Vordergrund steht Zeit als Familie zu verbringen und durch Teambuilding- und Kooperationsaufgaben ein gemeinschaftliches Erlebnis für die ganze Familie zu schaffen.

Nach Anmeldung (über www.juz-baunatal.de) nur für Familien (1 Haushalt) am Wochenende bespielbar.

Soziale Stadt Wohngebiet Baunsberg

Kinder pflanzen Bäume auf der Obstwiese im Wohngebiet Baunsberg

Schüler der Baunsbergschule beim Pflanzen von Schmetterlingsflieder.

Kitakinder der Kita Abenteuerland beim Pflanzen der Beerensträucher.

„Was wächst denn hier auf der Wiese, was essbar ist?“ fragte Heide Hoffmann vom Stadtteilzentrum Baunsberg bei einer Pflanzaktion auf der Obstwiese die Vorschulkinder aus der Kita Abenteuerland. Die Kindergartenkinder konnten sich an einige Früchte erinnern, die es im Sommer auf der Wiese gab. Nun legten sie selbst Hand an und pflanzten Beerensträucher, um in den nächsten Jahren für das Frühstück selbst zu ernten. Zuvor waren die Kinder der beiden Vorschulklassen der Friedrich-Ebert-Schule als Gärtner auf der Obstwiese aktiv. Unterstützt durch die Firma Freudenstein pflanzten Sie zusammen zwei Apfelbäume, einen Mirabellenbaum und einen Kirschpflaumenstrauch. Parallel dazu pflanzten Jugendliche der Baunsbergschule zwei Schmetterlingsflieder. Im kommenden Jahr wollen die Schüler neben diesen Sträuchern ein Insektenhotel aufstellen. Für das Projekt erhielt die Schule Geld aus dem Verfügungsfonds „Aktiv im Wohngebiet Baunsberg“.

Einige weitere Veränderungen sind auf der Obstwiese zu sehen. Eine Entwässerungsmulde wurde frei gelegt, etwas modelliert und Trittsteine und Balancierstämme wurden eingebaut. Zudem war die sogenannte Pflaumeninsel in die Jahre gekommen. Die Pflaumen waren vergreist und haben nicht mehr getragen. Der Bewuchs wurde zurückgeschnitten, damit die Sträucher und Bäume wieder neu wachsen können. Die Baunsbergschüler pflanzten Büsche mit Blütennahrung für Insekten und Beerennahrung für Vögel. Diese Beeren - Holunder, Schlehe und Kornellkirsche – sind aber auch essbar für den Menschen. Auch wurden zwei weitere Hochbeete und eine Sitzbank mit Tisch unter einem Apfelbaum in die Nähe der Beete aufgestellt.
Aktuell gibt es noch Asiasalat und Salatrauke zu ernten und bei genügend Sonnentagen auch noch kleine Tomaten. Alle Maßnahmen wurden gefördert aus Mitteln des Bund-Länder-Programms Sozialer Zusammenhalt (ehemals Soziale Stadt).

Lust auf der Wiese zu gärtnern?
Wenn Sie Interesse haben sich mit um die Hochbeete auf der Wiese zu kümmern, nehmen Sie mit dem Stadtteilmanagement Baunsberg Kontakt auf:
Heide Hoffmann, Stadtteilmanagement Baunsberg im Stadtteilzentrum, heide.hoffmann@stadt-baunatal.de, 0561/4992-366.

Heckenpflege in Baunatal

In diesem Winter erfolgt der Heckenschnitt hauptsächlich im Bereich Kirchbauna

Hauptsächlich im Bereich Kirchbauna schneiden in diesem Winter Mitarbeiter des städtischen Baubetriebshofs Hecken zurück. In Baunatal gibt es viele Kilometer Hecken in der Landschaft, die in unregelmäßigen Zeitabschnitten Pflege benötigen. Die Pflege dient dazu, dass Hecken ihre vielfältigen Funktionen im Naturhaushalt ausüben können und sich nicht auf die angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen ausdehnen. Hierzu ist es erforderlich, sie stark einzukürzen, damit sie wieder von unten durchtreiben können. Das ist sowohl für den Schutz der oberen Humusschichten der angrenzenden Felder als auch für die Tierwelt wichtig. Damit diese starken Rückschnitte aber keine ökologischen Nachteile bewirken, werden Hecken immer abschnittsweise „auf den Stock gesetzt“. Dies bedeutet, dass ungefähr 20 bis 30 Meter lange Abschnitte geschnitten werden und danach 40 bis 50 Meter lange Abschnitte ungeschnitten stehen bleiben.
Das Schnittgut wird dann möglichst zwischen den geschnittenen Ästen gelagert. Dies dient vielen Tieren wie Vögeln, Erdkröten, Igeln und anderen Kleinsäugern sofort als Deckung, Ansitz und auch als Winterquartier. Diese Methode nennt sich Benjes-Hecke. In der Hecke stehende Bäume werden nicht geschnitten und bleiben als „Überhälter“ stehen.

SICHERHEIT ORDNUNG STADT BAUNATAL
ORDNUNGSAMT

Sicherheit, Ordnung & Sauberkeit in Baunatal

Sicheres Fahrradfahren im Winter

Die Sicherheit in der Stadt Baunatal ist das Werk vieler: Die Mitarbeiter der Feuerwehr sind unermüdlich und selbstlos für die Bürger der Stadt im Einsatz. Auch die Mitarbeiter im städtischen Ordnungsamt kümmern sich um viele Kleinigkeiten, die in Summe dazu beitragen, die Lebensqualität für die Baunataler Bürger wesentlich mitzuprägen.

Das verstärkte Bedürfnis nach Bewegung an der frischen Luft sowie der Abstand zwischen Personen bringt seit Beginn der Corona-Pandemie vermehrt Menschen dazu, von Bus und Bahn auf Fahrräder umgestiegen. Daher bleibt selbst in den kalten und dunklen Wintermonaten das Fahrrad ein attraktives Verkehrsmittel insbesondere für kurze Strecken. Doch besondere Witterungsbedingungen erfordern neben entsprechender Ausrüstung auch entsprechende Verhaltens– und Fahrweisen, so dass Fahrradfahrer auch bei Glätte, Schnee und Kälte pannen- und unfallfrei durch den Verkehr kommen.

Worauf man im Straßenverkehr achten sollte

Gemäß Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) müssen die Beleuchtung, die Bremsen und die Klingel montiert und funktionsfähig sein. Das Fahrrad sollte grundsätzlich auf alle möglichen Schäden und Defekte geprüft werden, bevor man es im Straßenverkehr nutzt.

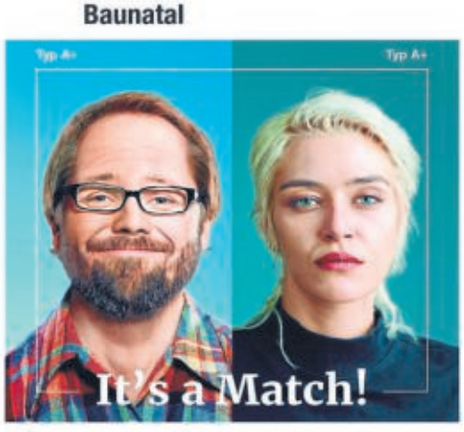
In der dunklen Jahreszeit ist es besonders wichtig, von anderen Verkehrsteilnehmern und vor allem von Autofahrern nicht übersehen zu werden. Neben einer gut funktionierenden Fahrradbeleuchtung sollte daher auf genügend Lichtreflektoren am Fahrrad, aber auch an der Bekleidung geachtet werden. Zudem ist es wichtig, die Fahrweise und Fahrtgeschwindigkeit den Straßen- und Wetterverhältnissen anzupassen, indem bei schlechter Sicht oder Glätte das Tempo reduziert und genügend Abstand zu anderen Verkehrsteilnehmern eingehalten wird. Bei winterlichen Wetterbedingungen ist es allgemein wichtig, vorausschauend zu fahren und dabei andere Verkehrsteilnehmer gut im Blick zu haben. Die volle Konzentration gilt dem Straßenverkehr.

Radfahren im Winter bei Nässe, Schnee und Kälte erfordert besondere Verhaltensregeln.

Sollte ein benutzungspflichtiger Radweg nicht geräumt oder gestreut sein, darf man auf die Fahrbahn ausweichen. Bei glattem Untergrund ist ein Brems- und Lenkmanöver so gut es geht zu vermeiden. In einer solchen Situation sollte das Fahrrad gerade gehalten werden und langsam ausrollen. Falls es keine weniger vereiste Fahrbahn zum Ausweichen oder eine andere Alternative gibt, ist es am Sichersten, das Fahrrad auf dem Gehweg weiterzuschieben.

Tipp bei Glätte: Wenn etwas Luft aus den Reifen. gelassen wird, erhöht sich dadurch die Kontaktfläche zum Boden und der Reifen haftet besser auf dem Asphalt.

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Baunatal



Ralfs Blutspende kann bis zu 3 Leben retten. Zum Beispiel das von Stephanie, bei der es Komplikationen während der Geburt ihres Kindes gab.
Dein Typ ist gefragt. Spende Blut.

DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg I Hessen
gemeinnützige GmbH

Blutspenden
Dienstag den 08.12.2020
von 15:30 Uhr - 19:30 Uhr

Stadthalle Baunatal
Marktplatz 14
34225 Baunatal

mit Verlosung

Nur mit Terminreservierung
https://terminreservierung.blutspende.de/m/Baunatal-Stadthalle

Alle gesunden Menschen von 18 bis 72 Jahren können Blut spenden, Erstspender bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres. Bitte Personalausweis zum Blutspendetermin mitbringen!

Was kostet Baunatal

Sporteinrichtungen

Ab sofort können alle Baunataler Bürger mit der Broschüre „Was kostet Baunatal“ erkennen, wieviel Geld im städtischen Haushalt für bestimmte Bereiche vorgesehen ist und vor allem auch wie hoch dieser Bereich bezuschusst wird. In dieser und in den kommenden Ausgaben der Baunataler Nachrichten werden die Inhalte der Broschüre vorgestellt:

Sporteinrichtungen
Die Stadt Baunatal stellt ihren Vereinen und Verbänden aber auch den nicht organisierten sportbegeisterten Bürgern eine ganze Reihe von Sporteinrichtungen kostenlos zur Verfügung. Die Betreuung und Unterhaltung dieser Liegenschaften wird größtenteils durch die Stadtverwaltung durchgeführt und es sind entsprechende Mittel im städtischen Haushalt für diesen Service gebunden. Mehr als die Hälfte der Bürger sind in Sportvereinen organisiert.

Mehr Informationen

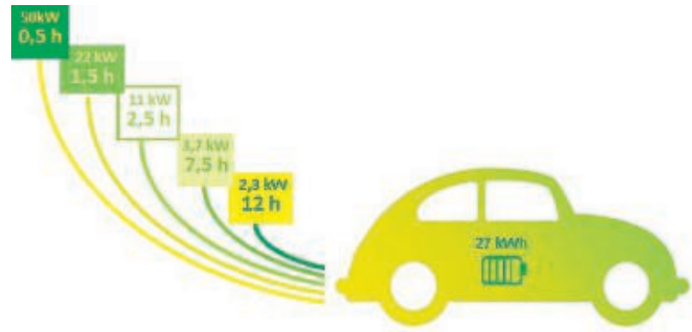
Die Broschüre kann auf der Homepage der Stadt Baunatal **unter ww.baunatal.de/was-kostet-baunatal** heruntergeladen werden.

Wer sich intensiver mit dem städtischen Haushalt beschäftigen möchte, findet weiterführende Informationen unter **www.baunatal.de/de/rathaus-politik/politik/ortsrecht-satzungen.**

Förderung privater „Wallboxen“ zum Laden von E-Autos

Voraussetzung: Strom muss zu 100 Prozent aus erneuerbarer Energie kommen

Anfang Oktober gab Verkehrsminister Andreas Scheuer bekannt, dass 200 Millionen Euro für die Förderung privater Lademöglichkeiten bereitgestellt werden. Ab Ende November 2020 gibt es von der KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) eine Förderung für privat angeschaffte Wallboxen (KfW Zuschuss 440). Der Zuschuss für den Erwerb und die Errichtung eines fabrikneuen, nicht öffentlich zugänglichen Ladepunkts beträgt inklusive des elektrischen Anschlusses 900 Euro. Voraussetzung ist, dass der Strom zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien kommt. Auch an die Ladestationen werden bestimmte Anforderungen gestellt. Beispielsweise ist genau ein Anschluss von 11 kW gefordert, ebenso ein Lastmanagement. Damit fallen die infrage kommenden Wallboxen in das gehobene Preissegment. Eine Liste mit förderfähigen Ladestationen steht auf der Internetseite der KfW unter **www.kfw.de/440-ladestation** zur Verfügung. Unterschreiten die Gesamtkosten des Vorhabens den Zuschussbetrag, wird keine Förderung gewährt. Wichtig dabei ist, dass der Förderantrag gestellt wird, bevor der Endkunde den Auftrag erteilt.



Die Ladedauer unterschiedlicher Ladekapazitäten.

Neues Gesetz

Damit die staatliche Förderung für den Ausbau von privaten und gewerblichen Ladestationen (Wallboxen) fließen kann, hat die große Koalition im September das Miet- und Wohnungseigentumsrecht angepasst. Anfang Dezember 2020 soll das neue „Wohnungseigentums-Modernisierungsgesetz“ überwiegend in Kraft treten. Dann kann jeder Wohnungseigentümer in Eigentümergemeinschaften die Genehmigung für den Einbau einer Ladevorrichtung an seinem Stellplatz verlangen.

Auch für Mieter wird mit Inkrafttreten des neuen Gesetzes die Beantragung einer Wallbox einfacher. Bisher waren die rechtlichen Hürden für Eigentümer oder Mieter noch relativ hoch, so konnte etwa in einer Wohnungseigentümergemeinschaft ein Eigentümer nur dann eine Ladesäule aufstellen, wenn alle anderen Eigentümer dieser Gemeinschaft einwilligten. Zudem konnte in einer Mietimmobilie der Vermieter den Bau einer Ladesäule verweigern. Beides ist nun nicht mehr zulässig, so dass theoretisch für jeden die Möglichkeit zur Installation einer eigenen Lademöglichkeit besteht.

Kostenlose Entsorgung von Elektrogeräten

Keine Elektrogeräte für Schrotthändler an den Straßenrand bereitstellen

Alte Handys dürfen nicht in den Hausmüll.

Wenn ein altes Elektrogerät nicht mehr funktioniert, kann man es reparieren lassen oder es entsorgen.

Was gehört zu den Elektrogeräten?
Bis auf wenige Ausnahmen gehören alle Geräte, die Strom – ob aus der Steckdose, dem Telefonkabel oder einer Batterie/einem Akku – für ihre Funktion benötigen, zu den Elektrogeräten. Diese Produkte dürfen nicht in den Hausmüll gegeben werden! Zu den Kleingeräten gehören beispielsweise die meisten Küchengeräte, Handys oder Rasierer. Zu den Großgeräten zählt alles ab ungefähr der Größe einer Mikrowelle.

Reparaturcafé
Nicht alles, was nicht mehr perfekt funktioniert, ist schon Elektroschrott. Viele Defekte lassen sich leicht beheben – wenn man nur weiß, wie. Eine Hilfe bieten hierbei Reparaturcafés, wo Freiwillige ihre Hilfe bei der Reparatur von defekten Geräten anbieten. Der monatliche Termin des Repair Cafe Baunatal wird auch in den Baunataler Nachrichten veröffentlicht.

Abholung durch die Abfallentsorgung des Landkreises
Elektrogeräte (auch Großgeräte), Metallgegenstände und Sperrmüll holt die Abfallentsorgung Kreis Kassel kostenlos über die Elektrogeräte- bzw. Sperrmüllabfuhr ab. Die Abholung kann online auf http://www.abfall-kreis-kassel.de oder über Sperrmüllkarten (erhältlich an der Information im Rathaus) beantragt werden.

Abgabe von Kleingeräten bei der bdks
Die bdks - Baunataler Diakonie Kassel (früher Baunataler Werkstätten) nimmt kostenfrei kleine Elektro-Altgeräte (bis Fernsehergröße) von Haushalten, Handel und Schulen an. Auf dem Betriebshof Kirchbaunaer Straße 21 in Altenbauna stehen Gitterboxen für die Abgabe bereit. Während folgender Öffnungszeiten können Kleingeräte dort entsorgt werden: Mo. - Do.: 8:00 – 16:00 Uhr, Fr.: 08:00 – 14:00 Uhr.

Kostenlose Rückgabe im Fachhandel
Kleingeräte bis zu einer Außenkantenlänge von 25 Zentimetern können beim Elektrohändler abgegeben werden. Große Händler mit über 400 Quadratmeter Elektronik-Verkaufsfläche müssen sie kostenlos zurücknehmen. Man braucht keine Quittung, muss sie nicht dort gekauft haben und auch kein neues Gerät kaufen. Bei Geräten über 25 cm Kantenlänge besteht die Verpflichtung zur kostenlosen Rücknahme nur bei Neukauf eines entsprechenden Gerätes.

Abgabe an Schrotthändler ist verboten
Die Sammlung von Elektrogeräten ist ausschließlich durch öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger, Vertreiber und Hersteller durchzuführen (§ 9 Absatz 9 Satz 1 ElektroG). Dies bedeutet, dass Schrotthändler keine Elektrogeräte mehr einsammeln dürfen. Mit der Annahme von Elektro- und Elektronik-Altgeräten jeglicher Art begehen diese eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Stellen Sie daher keine Elektrogeräte an den Straßenrand, sondern beauftragen Sie die kostenlose Abholung über die Abfallentsorgung des Landkreises oder geben Sie sie an einer der genannten Sammelstellen ab.

Gelber Sack wird von der Gelben Tonne abgelöst

Verteilung in Baunatal hat begonnen

Ab dem 1. Januar sollen alle Haushalte im Landkreis mit Gelben Tonnen ausgestattet sein. Für die Einführung der Gelben Tonne sind die Dualen Systeme verantwortlich, die wie bisher beim Gelben Sack die Abholung ohne zusätzliche Kosten für die Bürger übernehmen. Diese haben das private Entsorgungsunternehmen PreZero beauftragt, die Verpackungsabfälle einzusammeln und die dazu notwendigen Gelben Tonnen aufzustellen. Üblicherweise werden 240 Liter-Tonnen aufgestellt. Dies entspricht der Größe eines Papierbehälters. Am Abfuhr-Rhythmus und der Abfall-Trennung wird sich nichts ändern.

Zunächst sollte die Verteilung der Behälter abgewartet werden. In Baunatal wurde nach Auskunft der Firma Ende mit der Verteilung begonnen. Alle weiteren Fragen und Antworten zur Einführung der Gelben Tonnen finden Sie dann unter **www.abfall-kreis-kassel.de**

Bitte wenden Sie sich bei Fragen und Problemen direkt an die Firma PreZero. Diese ist erreichbar über die Hotline **0800/886 66 66** oder die E-Mail-Adresse: **lvp.hessen@prezero.com**

Lampionwettbewerb

„Bringe das 2nd Home zum funkeln!"

Jetzt in der winterlichen Jahreszeit, in der es so früh dunkel wird, möchten wir es länger hell sein lassen. Bastel einen Lampion* und bringe ihn im Juz vorbei, wir werden die Fenster zur Straßenseite damit schmücken. Am Ende des Jahres gibt es eine Abstimmung über die schönsten drei Lampions, vielleicht ist auch deiner mit dabei.

Falls du Hilfe bei der Anleitung brauchst, melde dich bei uns, wir haben viele verschiedenen Anleitungen für dich parat. Auf das Basteln, fertig los!

* Die „Lampionhülle" ist ausreichend, Licht haben wir.

Second Home
Kinder- und Jugendzentrum Baunatal

Kinder- und Jugendzentrum "Second Home"
Friedrich-Ebert-Allee 20 | 34225 Baunatal
Telefon 0561/4992-490
E-Mail: jugendzentrum@juz-baunatal.de
Internet: www.juz-baunatal.de

Gutschein für die Stadtbücherei

Sie suchen eine Geschenkidee?

Verschenken Sie einen Jahres-Gutschein für die Stadtbücherei Baunatal!

Ob Romane, Krimis oder Biografien, Hörbücher oder Filme, Spiele oder Tonies, Reiseführer, Kochbücher oder Zeitschriften – analog und digital– hier ist für jeden etwas dabei!

Ein Jahresgutschein für Erwachsene kostet 10 €. Kinder nutzen das Angebot kostenlos.

Magistrat der Stadt Baunatal, Stadtbücherei, Marktplatz 14, 34225 Baunatal, Tel. 0561 / 4992-122, buecherei@stadt-baunatal.de www.stadtbuecherei-baunatal.de

Jubilare

Wir gratulieren! Der Magistrat der Stadt Baunatal wünscht den Seniorinnen und Senioren, die in den letzten Tagen und in der kommenden Woche ihren Geburtstag feierten bzw. feiern alles Gute, vor allem Gesundheit, für das vor ihnen liegende Lebensjahr.

Der Landkreis Kassel hat gemeinsam mit der Bürgermeisterkreisversammlung festgelegt, dass mit Rücksicht auf den besonders gefährdeten Personenkreis, alle Kommunen und auch Baunatal bis auf Weiteres keine Besuche aus Anlass von Geburtstagen oder Ehejubiläen vornehmen.

Neues Bundesmeldegesetz: Veröffentlichung von Jubilaren nur noch in 5er-Schritten möglich

4. Dezember 2020

Spohr Lieselotte, Baunatal-Altenbauna, Baunsbergstraße 25	80 Jahre
Kaletka Ilse, Baunatal-Altenritte, Hirzsteinstraße 11	80 Jahre

7. Dezember 2020

Wicke Hubertus, Baunatal-Altenritte, Haselnußweg 5	70 Jahre
Werner Wenzel, Baunatal-Großenritte, Prinzenstraße 62	90 Jahre
Seipel Marion, Baunatal-Großenritte, Hünsteinstraße 8	70 Jahre

8. Dezember 2020

Schäfer Dr. Reinhard, Baunatal-Altenbauna, Uhlandstraße 6	80 Jahre
Krieger Agnes, Baunatal-Altenbauna, Aueweg 3	75 Jahre
Becker Peter, Baunatal-Hertingshausen, Werraweg 25a	70 Jahre

9. Dezember 2020

Melzer Ingeborg, Baunatal-Altenbauna, Theodor-Heuss-Allee 1	75 Jahre

10. Dezember 2020

Appel Egon, Baunatal-Altenbauna, Am Goldacker 12	80 Jahre

Goldene Hochzeit

6. Dezember 2020
Acker Hansgeorg und Georgeta, Baunatal-Rengershausen, Knallhütter Straße 38a

Diamantene Hochzeit

7. Dezember 2020
Tastan Hüsnü und Hadice, Baunatal-Altenbauna, Max-Planck-Straße 19

9. Dezember 2020
Hepner Fedor und Olinda, Baunatal-Hertingshausen, Schwalmweg 14

Seit 1929
Helmut Bernhardt GmbH
Schuhfachgeschäft · Orthopädie-Werkstatt
Adventszauber bei Schuh-Bernhardts in Balhorn und Kassel.
Ab sofort 20% auf alle nicht reduzierten Winterschuhe!
Angebote für die ganze Familie
z. B. Damenstiefel 49,90
Kinderstiefel 39,90
Herrenstiefel 39,90
34308 Bad Emstal-Balhorn
Vogelsberg 3
Telefon 05625 5356
34131 Bad Wilhelmshöhe/Kassel
Wilhelmshöher Allee 314
Telefon 0561 33449
www.orthopaedie-bernhardt.de

Aus dem Rathaus

Ausländerbeiratswahl

Am 14. März 2021 ist es wieder soweit: Die Ausländerbeiräte in Hessen werden neu gewählt. Und auch Sie können jetzt kandidieren und gewählt werden! Werden Sie in Ihrem Ausländerbeirat aktiv und gestalten Sie die Politik in Ihrer Kommune mit! Nähere Informationen bei der folgenden Veranstaltung:

EINLADUNG ZUR LISTENERSTELLUNG VEREIN DER NATIONEN

Datum: 06.12.2020 um 16:00 Uhr, Ort: Am Erlenbach 5 34225 Baunatal

Machen Sie mit!
6 gute Gründe zu kandidieren ...
- Demokratie gestalten! Die Interessen und Belange der Migrantinnen und Migranten brauchen in der Kommune eine starke Stimme.
- Wirkungsvoll die Lebenssituation von Migrantinnen und Migranten verbessern, zum Beispiel in den Schulen, auf dem Arbeitsmarkt, bei der Wohnungssuche, bei Gesundheit und Altersvorsorge.
- Diskriminierungen und Rassismus dürfen keinen Platz haben - nirgendwo! Helfen Sie mit, damit Menschen in Ihrer Kommune nicht aufgrund ihrer Hautfarbe, Religion oder Herkunft benachteiligt werden.
- Integration vor Ort aktiv fördern
  Zum Beispiel durch Entwicklung von Vorschlägen zur interkulturellen Öffnung der Verwaltung, der sozialen Dienste oder der Kindergärten.
- Migrant*innenselbstorganisationen effektiv unterstützen.
- Teilhaben an einer wirkungsvollen Arbeit für mehr Chancengleichheit, gegenseitigen Respekt und gleichwertige Lebensbedingungen.

Zweckverband Raum Kassel

Der Verband - mehr als nur Planung

Auch wenn es nicht zu unserem direkten Aufgabenfeld gehört, sind doch die Qualitäten und Perspektiven unseres Verbandsgebietes von so großer Bedeutung, dass sie hier - natürlich nur stichwortartig - angesprochen werden sollen:

- Die attraktive Lage und Umgebung,
- Innovative Technik (Energie, u.a.)
- Logistikschwerpunkt mit z.B. dem zentralen Ersatzteilzentrum des VW-Konzerns (OTC)
- Kultureller Schwerpunkt u.a. mit zahlreichen Museen und der weltbekannten „documenta"
- Hochschulstandort mit innovativen Forschungsschwerpunkten.

Als Teil dieser spannenden Entwicklung sieht sich der ZRK in der Verantwortung für die gemeinsame Gestaltung der Zukunft unserer Region und nimmt diese mit vielfältigen Maßnahmen/Aktivitäten wahr.

Die Ziele des Verbandes werden unter dem Eindruck der fortschreitenden Verflechtung von Stadt und Umland entwickelt. Im Mittelpunkt steht dabei die Sicherung einer zukunftsorientierten wirtschaftlichen Basis, verbunden mit einer sozialen Bodennutzung, einer menschenwürdigen Umwelt und dem Schutz der Lebensgrundlagen.

Der Weg zu den Zielen führt über interkommunale Zusammenarbeit und fairen Interessenausgleich. Dies zu erreichen ist unverzichtbarer Anspruch, wenn der Raum Kassel im Wettbewerb der Regionen bestehen will. Der Verband stellt sich gemeinsam mit seinen Mitgliedern dieser Herausforderung.

Zweckverband Raum Kassel, Ständeplatz 17, 34117 Kassel
Telefon: 0561/10970-0, Telefax: 0561/10970-35
E-Mail: info@zrk-kassel.de

Wenn Sie noch mehr über uns erfahren wollen, besuchen Sie uns im Internet unter www.zrk-kassel.de.

Stellenausschreibung

Beim Magistrat der Stadt Baunatal sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Fachbereich Sport, Kultur, Jugend und Senioren, Produktbereich Kinder und Familien, mehrere Stellen von

Erzieherinnen und Erziehern (w/m/d)

befristet für die Dauer von bis zu 2 Jahren zu besetzen.

Die Stellen sind nach Entgeltgruppe S 08a bzw. S 08b TVöD-SuE ausgewiesen.
Die wöchentlichen Arbeitszeiten orientieren sich an den Anforderungen der jeweiligen Kindertagesstätte und reichen von 15 Stunden bis 39 Stunden.

Wer wir sind
Die Stadt Baunatal ist mit ihren rund 28.000 Einwohnerinnen und Einwohnern eine familienfreundliche Sportstadt. Vielfältige soziale und kulturelle Angebote sorgen für ein pulsierendes, familienfreundliches Klima. Unsere Kindertagesstätten sind modern ausgestattete und fortschrittlich geführte Einrichtungen mit 1 bis 5 Gruppen, die nach dem aktuellen Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan und nach unserem eigenen pädagogischen Konzept arbeiten.

Welche Aufgaben Sie schwerpunktmäßig erwarten
- Pädagogische Anleitung und Betreuung von Kindern

Worauf es uns ankommt
- Staatl. Anerkennung als Erzieherin/Erzieher (w/m/d)
- Interesse an der Bildungs- und Erziehungsarbeit mit Kindern
- Einfühlungsvermögen
- Planungsfähigkeit und konzeptionelles Denken
- Kommunikations- und Reflexionsfähigkeit

Wir suchen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, für die eine wertschätzende Haltung selbstverständlich ist, die die Einzigartigkeit eines Kindes erkennen können und die Kinder in ihrer Entwicklung fördern und sie in das Alltagsleben integrieren.

Was wir Ihnen bieten
- tarifgerechte Bezahlung nach TVöD
- angenehmes Betriebsklima, das Ihre Kreativität und Freude an der Arbeit unterstützen wird
- fachliche Herausforderung mit viel Platz für eigene Ideen
- motivierte Teams
- Begleitung durch die verantwortliche Fachberatung und pädagogische Leitung
- Betriebliche Gesundheitsförderung, Lebenslagencoaching und Betriebssportangebote

Die Stadt Baunatal will ihren Beitrag zur beruflichen und gesellschaftlichen Gleichstellung von Frauen und Männern leisten und fordert Männer deshalb nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre Bewerbungsunterlagen inkl. erweitertem Führungszeugnis richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer bis 18. Dezember 2020 an die Stadtverwaltung Baunatal, Produktbereich Personal, Kennziffer 052.22:249, Marktplatz 14, 34225 Baunatal. (www.baunatal.de) Die Daten werden im Rahmen des Ausschreibungsverfahrens gespeichert.

Auf die Verwendung von Bewerbungsmappen sowie von Originalunterlagen bitten wir zu verzichten, da die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt werden.

Auskunft erteilt: Frau Heike Reichert, Produktverantwortliche Kinder und Familien, Tel. (05 61) 49 92 – 1 12, und Frau Brigitte Dörrbecker, Produktbereich Personal, Tel. (05 61) 49 92 – 2 49.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung ST XVI 43 der Stadtverordnetenversammlung

Gemäß § 58 Abs. 6 Hessische Gemeindeordnung wird hiermit bekannt gemacht, dass eine öffentliche Sitzung **der Stadtverordnetenversammlung** am **Montag, 07.12.2020, 18:00 Uhr,** in der **Stadthalle**, Europaplatz, 34225 Baunatal, stattfindet.

gez. ***Henry Richter***
Stadtverordnetenvorsteher

Tagesordnung:

1 Verleihung des Ehrenbürgerrechts
2 Verleihung des Ehrenbürgerrechts
3 Gemeinsamer Antrag der FDP, CDU und Bündnis 90/Die Grünen Fraktionen
hier: Auflösung des Arbeitskreises „Haushaltskonsolidierung“
4 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
hier: Baubetriebshof Laubeinsammlung
5 Antrag der SPD-Fraktion
hier: Etablierung eines „Jungen Forums Baunatal“
6 Antrag der SPD-Fraktion
hier: Zukünftige kulturelle und historische Arbeit in Baunatal
7 Abberufung des Leiters des Rechnungsprüfungsamtes
8 Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur gemeinsamen Rechnungsprüfung Baunatal/Schauenburg
9 Satzung über die Unterbringung Obdachloser in Baunatal
Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte in Baunatal
10 Änderung und Ergänzung der Abfall- und Gebührensatzung der Stadt Baunatal
11 Mietvertrag über die Erdaushubdeponie Großenritte mit den Waldinteressenten Großenritte,
I. Nachtrag
12 Grundlagen für den Betrieb des AquaPark unter der andauernden Pandemielage
hier: II. Nachtrag zur Gebührenordnung für den AquaPark vom 11.12.2012
Verlängerung der Gültigkeit der Ergänzung der Haus- und Bäderordnung vom 30.06.2020
13 Mitgliedschaft bei der Energie Kommunal Mitgestalten GmbH (EKM)
14 Mitteilungen

Kindertagesstätten

„Weihnachten im Karton“

Corona hat unseren Alltag im Griff und erschwert den intensiven Kontakt zu unseren Krippen-Eltern

Jetzt beginnt unsere besinnliche Zeit und wir möchten unseren Familien, ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Mit unserer Adventsaktion „Weihnachten im Karton“ ermöglichen wir Eltern mit ihren Kindern einen gemütlichen Adventsnachmittag zu gestalten.

Jede Gruppe gestaltet eine Adventskiste, die mit weihnachtlichen Aktionen gefüllt ist. Jedes Kind bekommt die Möglichkeit, diese Kiste mit nach Hause zu nehmen. Eltern können mit einem Plätzchenrezept und den dazugelegten Ausstechformen zusammen mit ihren Kindern backen, gemeinschaftlich ein Buch betrachten und bei Kerzenschein einen winterlichen Tee genießen.

Wir wünschen unseren Familien der Kita Leiselfeld eine besinnliche und gemütliche Adventszeit.

Schulnachrichten

Erich Kästner Schule

Weihnachten im Schuhkarton 2020

Gutes tun auch in besonderen Zeiten - diesen Gedankengang teilten Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer der EKS und nahmen an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teil.
Ziel des Projekts ist es, Kindern in ärmeren Ländern durch die Übergabe von gepackten Schuhkartons eine Freude zu Weihnachten zu bescheren. Die gepackten Schuhkartons werden beispielsweise nach Weißrussland, Litauen, Lettland, Rumänien oder Montenegro gebracht.
Nachdem sich die Sechstklässler im Vorfeld intensiv mit der Thematik auseinandersetzten, wurden in der Schule nützliche Dinge aus den Bereichen Hygiene, Schulmaterial, Kleidung und Spielsachen gesammelt. Die Spenden reichten von Zahnbürsten und Zahnpasten, Stiften und Heften über Plüschtiere und Spielsachen bis zu warmer Kleidung und vielem mehr. Am 13.11.2020 packten die Kinder dann fleißig die Schuhkartons. Sie beklebten vorerst die Kartons mit weihnachtlichem Geschenkpapier und teilten die Spenden dann der Zielgruppe entsprechend (Geschlecht und Alter) gerecht auf. Die Schuhkartons machen sich nun auf eine weite Reise.
Ein besonderes Dankeschön geht an die Eltern sowie an die Schülerinnen und Schüler, die dieses Projekt mit ihren großzügigen Spenden möglich machten.

Schülerinnen und Schüler der Klasse 6c der EKS beim Einpacken der Geschenke

Friedrich-Ebert-Schule Ganztagsgrundschule und Vorklasse

Wimpelübergabe

Radfahrtraining des Jahrgangs 4

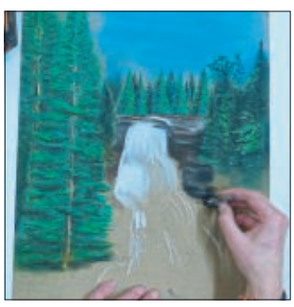
In den Wochen vom 26.10. bis 30.10 (4a, 4b) und vom 2.11. bis 6.11 (4c, 4d) fand im Jahrgang 4 der Friedrich-Ebert-Schule das diesjährige Fahrradtraining statt.
Wegen Corona konnten die Klassen nicht auf den Sensenstein fahren und so wurde das Fahrradtraining an die FES verlegt.
Jeden Tag kam ein Polizist in die Klassen und lernte mit den Kindern für die Fahrradprüfung.
Viele Kinder haben ihr eigenes Fahrrad mitgebracht, der Rest konnte ein Fahrrad der Schule nutzen.
Zuerst haben die Kinder im geschützten Bereich das Fahrradfahren geübt. Später ging es dann in den Realverkehr. Dort war es wichtig, Handzeichen zu geben, immer an den Uhu-Blick und an die Punkte zum Vorbeifahren an Hindernissen zu denken. Einige Eltern haben auch die Klassen bei den Fahrradübungen unterstützt – Vielen Dank dafür!
Am Ende der Woche stand die Fahrradprüfung an. Alle Kinder haben den Fahrradführerschein erhalten. Ein paar Kinder haben die Prüfung mit Auszeichnung bestanden und haben eine Flagge erhalten. Wer noch einmal üben will, kann an einem zusätzlichen Kurs in den Oster- oder Sommerferien teilnehmen, der auf dem Verkehrsübungsplatz auf der Marbachshöhe in Kassel stattfindet. (geschrieben von der Klasse 4c)

1. Übung

Musikschule Baunatal e.V.

Auf der Homepage der Musikschule Baunatal wird die virtuelle Ausstellung „Bilder der Woche“ der Malschule fortgesetzt

Ende September startete auf der Homepage der Musikschule Baunatal eine virtuelle Ausstellung der Malschule. Wöchentlich werden auf der Startseite zwei neue Bilder von Schülerinnen und Schülern der Malschule präsentiert. Entstanden ist so eine virtuelle Galerie, die die künstlerische Vielfalt der Malschule zeigt und die ständig erweitert wird. Diese Präsentation ist auch aus dem Grunde wichtig, da die aktuelle Malschul-Ausstellung in der Musikschule aufgrund der derzeitigen Hygiene-Beschränkungen nicht allgemein zugänglich ist.
Die Bilder entstanden in den Unterrichtsklassen der Malschullehrerinnen Erika Oppelt und Nino Balkhamishvili. Teilweise stammen die Werke der jungen Künstlerinnen und Künstler auch aus der Zeit des Lockdowns, als der Kontakt zwischen Schülern und Lehrern nur online möglich war.



Seit Ende September läuft die virtuelle Ausstellung der Malschule auf der Homepage der Musikschule. Sie wird bis zu den Weihnachtsferien weiter geführt und zeigt die große Vielfalt der Ausdrucksmöglichkeiten die in der Malschule vermittelt werden.

Die Bilder dieser Woche stammen von Karoline (10 Jahre, Klasse Erika Oppelt) und Tom (9 Jahre, Klasse Nino Balkhamishvili). Sie sind über die Startseite der Homepage der Musikschule Baunatal abrufbar: www.musikschule-baunatal.de
Das Kursangebot der Malschule in der Musikschule Baunatal richtet sich an Kinder und Jugendliche ab einem Alter von 6 Jahren. Die Malschullehrerinnen Erika Oppelt, Karin Bohrmann-Roth und Nino Balkhamishvili unterrichten zur Zeit über 100 Schüler/innen in verschiedenen Arbeitsgruppen an allen fünf Werktagen der Woche.
Die Kurse der Malschule werden in Übereinstimmung mit den Hygienemaßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus durchgeführt. Informationen dazu gibt es auf der Homepage der Musikschule Baunatal.
Ein Einstieg in laufende oder neue Kurse ist jederzeit möglich. Auskunft über das Unterrichtsangebot der Malschule erteilt das Sekretariat der Musikschule.

Informationen:
Musikschule Baunatal e.V., Friedrich-Ebert-Allee 12, 34225 Baunatal
Tel.: 0561/497749 (Mo.-Mi. & Fr. 11:30-15:00 Uhr)
www.musikschule-baunatal.de, info@musikschule-baunatal.de

Feuerwehr

Der Nikolaus kommt mit Blaulicht

Ihr habt seit September schon die besten Sprüche für den Niklolausabend auswendig gelernt und könnt nun nicht von Haus zu Haus? Kein Problem, der Nikolaus kommt dieses Jahr zu euch. Und das mit Blaulicht! Lasst euch überraschen...
Alles was wir dazu von euch brauchen ist eine E-Mail am besten bis zum 03.12.20 an nikolaus@rengershausen.org. Darin enthalten sind der Name des Kindes/der Kinder und die Adresse in Rengershausen. Wenn ihr Lust habt malt uns noch euer schönstes Feuerwehrbild. Die Feuerwehr wird euch am Nikolausabend zu Hause besuchen. Wir freuen uns auf eure Nachricht.
Eine Aktion der Feuerwehr Rengershausen.
Angebot beschränkt auf Kinder bis 12 Jahre mit Wohnsitz in Rengershausen. Mails und Adressdaten werden bis 31.12.2020 gelöscht.

Bleibt Gesund! Eure Feuerwehr

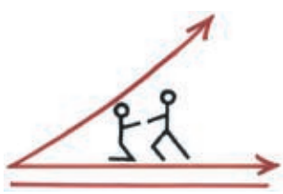
Auch in Großenritte kommt der Nikolaus mit Blaulicht!

Auch in Hertingshausen kommt der Nikolaus mit Blaulicht!

Auch in Guntershausen kommt der Nikolaus mit Blaulicht!

Großenritte

Ergotherapeutische Gemeinschaftspraxis



Am Goldfeld 10
Telefon 05601 87132

Stettiner Straße 17a
Telefon 05601 8958490

34225 Baunatal/Großenritte

www.ergoteam-baunatal.de
E-Mail: ergoteam@web.de

Zimmerei & Ing.Holzbau
Holzbau Hellmuth
Holzhausbau

- Niedrigenergiehäuser
- Dachstühle
- Dacheindeckungen
- Balkone/Carports/Terrassen
- Umbau und Sanierung/Dachausbau
- Wärmedämmung

Stettiner Straße 39, 34225 Baunatal-Großenritte
Telefon 05601 965030, Fax 05601 965031, info@holzbau-hellmuth.de

Bella Italia
Pizza Service

Trotz des Coronavirus haben wir geöffnet und bieten Lieferservice an:

Mo. + Di. ab 17 Uhr
Mi., Do. + Fr. ab 11 Uhr
Sa. + So. ab 12 Uhr

Tel. 05601 969903

www.bella-italia-baunatal.de
Niedensteiner Str. 29 · 34225 Baunatal

Die Großenritter Betriebe freuen sich darauf, Sie kompetent zu beraten!

BAUNATALER NACHRICHTEN

Gezielt planen – mit Erfolg werben

Wir beraten Sie gerne bei der Planung und Durchführung Ihrer Werbemaßnahmen in den Baunataler Nachrichten.

Ihr Ansprechpartner:
Sascha Bierschenk
Telefon 0561 203-1588
Fax 0561 203-2269
E-Mail: sascha.bierschenk@hna.de

Schlusszeiten für die nächste Ausgabe:

Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr
Abgabeschluss: Montag, 22 Uhr
(für Berichte über das Online-System)

BAUNATALER NACHRICHTEN

Haben Sie Fragen zu redaktionellen Abläufen?
So erreichen Sie uns:
Telefon: 05 61 / 2 03-**17 28**
E-Mail: gemeindeblatt@hna.de

Vereine und Verbände

SPD Fraktion im Stadtparlament Baunatal

Solarstrom – sozial

Die SPD-Fraktion hatte in die Stadtverordnetenversammlung vom 16. November einen Antrag für weitere Flächen für Fotovoltaik eingebracht – und mit Mehrheit beschließen lassen. Dem vorausgegangen war ein kleines Programm, alle städtischen Liegenschaften grundsätzlich von den Bürgerenergie-Genossenschaften für Sonnenenergie nutzbar zu machen. Das ist abgeschlossen, und wo es baulich möglich war, wurden Kollektoren in Bürgerhand aufgebaut.

Damit wollten wir Sozialdemokraten uns aber keineswegs zufriedengeben. In einer Automobilstadt, die zukünftig auf Elektromobilität setzt, können wir es uns nicht leisten, einfach Ladesäulen aufzubauen nach dem Motto: Bei uns kommt der Strom aus der Steckdose. Auch deshalb haben wir einen Prüfauftrag auf den Weg gebracht, weitere Flächen ständig in Abstimmung mit den Eigentümern auf die Möglichkeit der Aufbringung von Fotovoltaik durch Bürger-Energiegenossenschaften überprüfen zu lassen. Das ist im Parlament zunächst gründlich missverstanden worden, als wollten wir städtische Bedienstete zur Akquirierung von Dachflächen losschicken.

Dem Antrag zufolge sollen aber die Bürger-Energiegenossenschaften ermuntert werden, das Geld der Einwohner in die Produktion von Sonnenstrom auf „fremden Dächern" anzulegen.

Dabei liegt es nahe, auch an die brachliegenden Dachflächen großer Industriebetriebe zu denken, die selbst eine Menge Strom verbrauchen. Alles, was den Stillstand im Sinne des Klimaschutzes überwindet, ist gut.

Gern unterstützen wir eine überzeugte Bürgerschaft, diese Sonnenrendite mit Omas Spargroschen für die Enkel zu installieren. Das betreiben wir aber nicht erst seit Erhard Eppler und Hermann Scheer oder unserem SPD-Programm „Arbeit und Umwelt, für eine Ökologisierung der Industriegesellschaft" – aus dem Jahre 1985.

Mitstreiter sind uns dabei immer willkommen, sei es im bürgerschaftlichen Engagement oder im Parlament. Sie erreichen den Fraktionsvorstand per Mail über Christian Strube: christian.strube@web.de

SPD Altenbauna

Charakter der Alleen erhalten

Die Theodor-Heuss Allee und die Gustav-Heinemann-Allee standen Anfang August 2017 nach einer Ortsbegehung mit dem Stadtverordneten-Vorsteher, Peter Lutze, auf der Tagesordnung der SPD Altenbauna.

Anlass für Erörterungen im Ortsvereinsvorstand waren u. a. die zerborsteten Pflanzenringe der Ahornbäume im Bereich der Rudolf-Diesel-Straße. Aber auch die von den Baumwurzeln angehobenen Bürgersteige und das sogenannte Straßenbegleitgrün waren Themen, so der Stadtverordnete Karl-Heinz Spohr.

Nach ausführlicher Diskusion war sich der Vorstand einig. Der Allee-Charakter dieser beiden Straßen muss auf jeden Fall erhalten bleiben.

Da die Bäume an manchen Stellen aber sehr dicht oder einsam vor Garageneinfahrten standen, erschien eine behutsame Verdünnung vertretbar Schön wäre es, wenn die von den Wurzeln geschaffenen Stolperfallen beseitigt und die Pflanzringe entfernt oder ersetzt werden könnten – ohne die Bäume zu schädigen.

Über weite Strecken standen neben den Bäumen auch Büsche und Hecken entlang der Straßen, Leider gewannen in den Sommermonaten in den Beeten manchmal der Löwenzahn und Disteln die Oberhand. Der Ortsvereinsvorstand der SPD plädierte deshalb dafür, dieses Straßenbegleitgrün kritisch zu überprüfen und an der einen oder anderen Stelle durch eine pflegeleichtere Variante zu ersetzen.

Vielleicht ergäbe sich bei der Neuordnung des Straßenbegleitgrüns auch die Chance ein paar zusätzliche Parkplätze anzulegen. In der Albert- Einstein-Straße ist das im vergangenen Jahr geschehen – mit Erfolg!

Wenn wir uns jetzt den Bereich ansehen, ist genau das im Rahmen des Grünpflegekonzeptes passiert, so Vorsitzender Spohr. Dazu passt auch folgender Brief einer Anwohnerin an den Ortsverein. Zitat: ‚Ich finde es gut, dass die Bäume ausgeschnitten wurden, bei einzelnen Bäumen die Betonringe abgenommen wurden und ein grundlegender Baumschnitt erfolgte. Außerdem wird zweimal im Jahr die umgebende Bepflanzung an den Bäumen von den ‚Hackefrauen' nach wie vor gepflegt. Das macht für das Straßenbild im Sommer viel aus.' Zitatende.

Dem ist von uns auch garnichts mehr hinzuzufügen.

Bitte bleiben Sie alle gesund.

früher

heute

Termine

Alle Vorstandssitzungstermine fallen für dieses Jahr aus. Mögliche Termine im nächsten Jahr teilen wir hier in den Baunataler Nachrichten mit.

Info

Auf unserer Homepage http://spd-altenbauna.de können Sie sich zu jeder Zeit ebenfalls generell informieren oder uns per E-Mail infomail@spd-altenbauna.de kontaktieren. Sie erhalten immer eine Antwort.

In der Mitgliederversammlung am 30. August 2020 wurden die Kandidaten* innen für das Stadtparlament 2021 gewählt. Der Ortsverein stellt 16 Bewerber*innen auf, was sehr erfreulich ist, so Vorsitzender Spohr,

in der heutigen Zeit noch ein Ehrenamt auszuführen. Es ist dies eine Mischung aus älteren und erfahreren und neuen jüngeren Kandidaten*innen, auch der Frauen anteil kann sich sehen lassen. Der OV wünscht allen Bewerber*innen zur Wahl viel Erfolg, damit Baunatal beweglich bleibt.

SPD Großenritte

Fortschritt beim Trineweg!

Aus der Antwort der Bürgermeisterin Silke Engler auf die Anfrage des Stadtverordneten Arnold Dittmar ergeben sich bereits sehr erfreuliche Informationen:

Das wiederholte Geschwindigkeitsmessung und das Aufstellen des automatischen Smilies zeigen Wirkung. Die tatsächlich gemessene Geschwindigkeit entspricht mit wenigen Ausnahmen den vorgeschriebenen 30 km/h. Die Werte sind insbesondere mit anderen Tempo 30 Bereichen unauffällig.

Nicht überraschend ist die Feststellung, dass in Richtung Chattenstraße leicht schneller gefahren wird. In dieser Fahrtrichtung gibt es auf ganzer Länge des Trinewegs wegen des herrschenden einseitigen Parkverbots freie Fahrt. Daher freuen wir uns sehr über die Ankünfigung einer demnächst kommenden Rechts-vor-Links-Regelung zwischen Chattenstraße und Elgershäuser Straße- Dies würde die freie Fahrt an zwei, bzw. drei Stellen unterbrechen.

Eine wirklich effiziente Regelung kann allerdings nur funktionieren, wenn nicht über mehrere 100 Meter hinweg ein durchgängiges Parkverbot angeordnet ist. Daher hoffen wir auf die noch in Prüfung befindliche Idee eines wechselseitigen Parkens im Abschnitt zwischen Holzweg und Elgershäuser Straße. Selbst eine einzige Verlagerung des Parkverbots auf die andere Seite schafft optische und physische Hindernisse, die mäßigend auf die gefahrene Geschwindigkeit wirken.

Die SPD Großenritte bleibt am Ball!

Die vollständige Antwortund die gestellten Fragen können Sie auf der Homepage der SPD Großenritte nachlesen unter www.spd-grossenritte.de

Weist Autofahrer auf die Einhaltung des Tempos hin: Anzeige mit Smilie und gefahrener Geschwindigkeit-

SPD Altenritte

Baunataler Weihnachtskonzert des Heeresmusikkorps

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, möchten Sie auch in diesem Advent an liebgewonnenen Traditionen festhalten?

Besuchen Sie mit uns das Konzert des Heeresmusikkorps, das alljährlich in der Adventszeit in Baunatal stattfindet. In diesem Jahr können Sie das Konzert vom heimischen Wohnzimmer aus genießen, es wird eine Übertragung auf dem YouTube-Kanal des Stadtmarketings Baunatal geben. Die Übertragung ist kostenfrei, dafür wird während der Veranstaltung eine Spendensammlung durchgeführt. Wie in jedem Jahr kommen die Erlöse dem „Kuratorium Aktion für behinderte Menschen“ und der Baunataler Diakonie Kassel BDKS zugute; mangels anderer Veranstaltungen in diesem Jahr konnten weitaus weniger Spenden als sonst generiert werden.

Der SPD-Ortsverein Altenritte mit seinen die Kandidaten für die Stadtverordnetenversammlung Karl Meister (Vorsitzender des OV) und Andrea Lenz (Stellvertr. Vorsitzende des OV und Stadtverordnete) freut sich auf diesen abwechslungsreichen Musikgenuss. Seien auch Sie dabei und reservieren Sie den Termin am **Sonntag 13.12.2020 um 17 Uhr.**

Karl Meister Ortsvereinsvorsitzender SPD Altenritte.

Stellvertr. Ortsvereinsvorsitzende SPD Altenritte und Stadtverordnete.

Wir stehen Ihnen für Fragen, Anregungen und Wünsche sowie Kritik telefonisch zur Verfügung. Sie erreichen uns wie folgt: den OV-Vorsitzender Karl Meister unter 0179 / 24 33 25 1, die Stellvertretenden Vorsitzenden Andrea Lenz unter 0151 / 61 52 64 65 und Ralf Burghardt unter 0561 / 50 39 82 26 sowie unseren Altenritter Stadtrat Wolfram Meibaum unter 0160 / 94 80 56 52. Rufen Sie einfach an. Sie können sich aber auch per E-Mail unter spd-altenritte@mail.de mit uns in Verbindung setzen.

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne Adventszeit.

Bleiben Sie gesund, es grüßt Sie herzlichst
Ihre Altenritter SPD

SPD Guntershausen

Guntershausen soll wieder wachsen – Hoffen auf kleine Baugebiete

Es ist lange her, dass es im Stadtteil Guntershausen ein richtiges „Neubaugebiet“ gegeben hat. Ende 1980 war das Gebiet am Buchenhagen weitgehend bebaut gewesen, und seitdem entstehen zwar wieder Neubauten, aber zumeist im verdichteten Bauen im Bestand. Ein wenig mehr wachsen müsste Guntershausen aber, sonst stehen womöglich irgendwann Infrastrukturen in Frage.

Für das Siedlungsrahmenkonzept (2030) im Zweckverband Raum Kassel ist auch von den Guntershäuser Stadtverordneten der SPD mit einigem Vorlauf schon in der Fraktion vorgearbeitet worden.

Auf eine entsprechende Nachfrage nach dem Stand der Dinge durch Dr. Klaus-Peter Lorenz antwortete die Bürgermeisterin Silke Engler im November in der Stadtverordnetenversammlung ausführlich. Zurzeit ist der angesprochene Zweckverband Raum Kassel mit den Plänen noch befasst.

Schon vor zwei Jahren, im November 2018, waren den Stadtverordneten erste Pläne vorgestellt worden, die aus Vorschlägen der Mandatsträger erarbeitet worden waren.

Frau Engler berichtete, dass die Baulückenpotenzialflächen und Erweiterungsflächen für Wohnen

- mit Lage,
- konkreter Flächenbenennung und
- zeitlicher Priorisierung zur Umsetzung
- Ende 2019/Anfang 2020 vom ZRK mit allen Mitgliedskommunen besprochen wurden.

Im Dezember 2019 wurden grundsätzliche Ziele der Planung als Grundlage für das Siedlungsrahmenkonzept (SRK) 2030 in der Verbandsversammlung des ZRK beschlossen.

Im folgenden Sommer 2020 wurde dort auch an den Planungen für Gewerbegebiete weitergearbeitet.

Für eine Versammlung des ZRK noch im Dezember 2020 ist vorgesehen, Kriterien für die Anträge der Gemeinden verbindlich festzulegen, die in Flächennutzungspläne eingehen werden.

Der Zweckverband hat sich zum Ziel gesetzt, dann im Frühjahr / Sommer 2021 das Siedlungsrahmenkonzept für Wohnen und Gewerbe durch die Verbandsversammlung zu verabschieden.

Diese Ergebnisse werden den Stadtverordneten im kommenden Jahr vorge-0stellt werden. Danach können neue Bebauungspläne entwickelt werden.

Land in Sicht, können wir für Guntershausen sagen – es war eine lange Überfahrt. Wenn Sie Fragen an Ihre örtliche SPD oder unsere SPD-Stadtverordneten haben, melden Sie sich gern bei Dr. Klaus-Peter Lorenz, Tel: 05665 407 695 0 oder Mail: lorenz_guntershausen@web.de .

In den nächsten Baunataler Nachrichten werden wir als gute Nachricht über das „Verkehrssicherheitskonzept“ berichten und über die unerfreuliche Entscheidung, dass Strafen für laute Güterwagen auf der Eisenbahn vom Bundesverkehrsminister einstweilen ausgesetzt worden sind.

Da war die Siedlung am Buchenhagen gerade bezogen worden: Februar 1981. Vierzig Jahre sind seitdem vergangen. Foto: Lorenz

Begegnungsstätte der Generationen – Am Stadtpark

Telefon 0561 / 497623
AWO-Begegnungsstätte
Am Stadtpark 10 B · 34225 Baunatal

Kernöffnungszeiten: Montag – Freitag 10:00 – 17:00 Uhr

Aufgrund der aktuellen Entwicklung des Infektionsgeschehens bleibt die AWO – Begegnungsstätte weiterhin geschlossen.
Neue Informationen über unsere Angebote entnehmen Sie bitte den Baunataler Nachrichten oder den Aushängen an der Einrichtung!
Bei Fragen oder Beratungsbedarf stehen wir Ihnen von Montag bis Freitag von 10 bis 14 Uhr unter der Telefonnummer 0561/497623 zur Verfügung.

Gemeinsam statt einsam: Gemeinsamer Spaziergang um die AWO - Begegnungsstätte in Baunatal. Melden Sie sich gerne allein oder mit Ihrem Hausstand bei uns an. Wir vereinbaren einen individuellen Termin und freuen uns, mit ihnen die letzten Sonnenstrahlen des Jahres zu genießen.

Kaffeeklatsch am Telefon: Haben Sie Lust einfach mal zu plaudern?
Dann machen Sie es sich Zuhause mit Ihrem Käffchen oder einer Tasse heißem Tee gemütlich und rufen Sie uns an!
Dienstags und donnerstags von **15.00 bis 17.00 Uhr** unter: 0561/497623.

Gedächtnistraining per Post: Möchten Sie Ihr Gedächtnis fit halten oder haben Sie Spaß an Aufgaben zum Knobeln? Wir senden Ihnen gerne jede Woche Übungen mit Lösungen per Post zu. Melden Sie sich gerne bei uns und hinterlassen Sie uns Ihre Adresse!

Aktiver Advent: Ich wünsch mir was: Gestalten Sie individuell Postkarten und Bilder mit Ihren Wünschen für das kommende Jahr! Kommen Sie gerne zur AWO - Begegnungsstätte und holen Sie sich während unserer Öffnungszeiten ab 03.12.2020 eine Weihnachtskarte ab. Gern können Sie Ihre Wünsche auf der Rückseite notieren und diese anonym in unseren Briefkasten einwerfen. Die selbst geschriebenen Karten und abgegebenen Bilder werden an unseren Fenstern ausgestellt.

Dankeschön-to-go: Das Büro Aktiv lädt für Samstagnachmittag, den 05.12. 2020, alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Arbeiterwohlfahrt in Baunatal herzlich ein. Bei Einzelgesprächen an den beleuchteten Fenstern sollen Präsente überreicht werden.

Aktiver Advent

Adventsleuchten im Fenster

Familienbildungsstätte

Kasseler Str. 19, 34225 Baunatal

Nicole Lamm ☎ 0 56 01 / 96 50 39
Songül Hisman ☎ 0 56 01 / 96 50 39
Roswita Lohrey-Rohrbach (Leitung) ☎ 0 56 01 / 81 08

Liebe Familien,
wir sind auch in Zeiten von Corona für Sie da. Sie können uns anrufen, mit einem von uns spazieren gehen oder wir sehen uns in der AWO Familienbildungsstätte.

Leider können sich immer nur zwei Haushalte begegnen. Eine Mitarbeiterin der Familienbildungsstätte und eine Familie , oder zwei Familien ohne eine AWO Kollegin. Dies schränkt natürlich unsere Angebote stark ein. Wir sind dabei neue Wege mit Ihnen gemeinsam zu entwickeln. Vielleicht haben auch Sie eine Idee oder einen Wunsch, wie wir weiterhin in Kontakt bleiben können und wir Sie bei Fragen und Wünschen unterstützen können. Natürlich sind die Hygieneregeln immer einzuhalten und die Verordnungen des Landes Hessen.

Wir werden das Frauencafe als Treffpunkt für Spaziergänge zu Zweit nutzen. Montags von 10.00- 12.00 Uhr in/ab der AWO Familienbildungsstätte.

Frauencafe 2 go

Am Montag, 07. Dezember 2020 von 10.00 Uhr-12.00 Uhr am Parkplatz/ Küchenfenster der AWO Familienbildungsstätte. Jeweils zu Zweit mit Kinderwagen oder auch ohne Kinder können sie sich am Küchenfenster austauschen und/oder mit uns eine Runde drehen.

Neu nun auch wieder in Altenbauna:
Ab Mittwoch, 09. Dezember 2020 am/ab Fenster im Frauencafe in der Rembrandtstraße in Altenbauna. Treffpunkt ab 10.00 Uhr und dann geht es immer zu Zweit spazieren. Bitte mit Maske und dem nötigen Abstand. Vielen Dank! Ella Menzi und Mitarbeiterinnen freuen sich sie zu sehen.

Wir würden uns freuen, wenn sie einfach mal vorbeikommen. Die Pandemie verlangt von jedem von uns sehr viel. Viele machen Erfahrungen mit der Covid 19 Erkrankungen in der Familie oder haben Quarantäne Erfahrungen hinter sich. Der Alltag mit seiner bisherigen Normalität entfernt sich immer weiter. Wir möchten der Einsamkeit mit all ihren Folgen entgegenwirken.

Bleiben sie gesund!

Roswita Lohrey-Rohrbach, Nicole Lamm, Monika Grimm, Songül Ün-Hismann und Ella Menzi Mitarbeiterin im Frauencafe

AWO Familienbildungsstätte mit Familienzentrum:
Montag bis Freitag von 09.00 - 12.00 Uhr
Tel.: 05601- 965039
Email: info@awo-familienbildung.org

AWO Kindertagespflege mit Herz Baunatal-Schauenburg

Suchen Sie einen Betreuungsplatz für Ihr Kind? Möchten Sie Tagesmutter oder Tagesvater werden?

Wenn Sie Interesse haben, können Sie sich gerne bei uns melden. Wir informieren Sie gerne!

Zur Zeit jedoch nur telefonisch ... 0151- 7211 3906 oder per Mail.

Die Praixsreflektionsgruppen und die gemeinsamen Vernetzungstreffen für die Kindertagespflegepersonen fallen für den Rest des Jahres aus.

Bleiben Sie gesund und bis bald!

Anna Becker, Beratung und Vermittlung
Kasseler Str. 19, 34225 Baunatal-Großenritte
Dienstags von 09.30-12.00 Uhr, Donnerstags von 15.30 bis 18.00 Uhr
05601- 9690045, 0151 - 72113906
kindertagespflege.awo@t-online.de

Anna Becker und Nicole Lamm

VdK Hessen-Thüringen e.V. Ortsverband Baunatal Rengershausen

Geburtstag:

Einige Mitglieder unseres Ortsverbands sind im Monat Dezember zur Welt gekommen. Der Vorstand wünscht allen herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag.

Euer VdK

Bleiben sie gesund.

Baunataler-Schauenburger-Tafel e.V.

Weihnachten steht vor der Tür

Viele Schokoladen Weihnachtsmänner stürmten am Samstag, 21. November in die Räume der Tafel. „Die sind für die Kinder euerer Kunden!" erklärten die Banzes aus Schauenburg. Frau Andrea und Herr Ulf Banze begleiteten die süße Fracht. Das war nicht zum ersten Mal ..... Der Sohn Alexander wollte, das die Familie wieder „so etwas, wie letztes Jahr" auf den Weg bringt.

Für die Kinder der Bedürftigen ist es schon ein Highlight, wenn Sie solche Sachen schon vor oder einfach zu Weihnachten bekommen und nicht irgendwann im Januar oder Februar.

„Wir freuen uns über jede Spende für unsere hilfsbedürftigen Kunden!" bedankte sich Wolfgang Rodermund bei der Spendenübergabe.

NUR FÜR DAS FOTO waren die Abgelichteten ohne Maske!

Neuanmeldungen für Kunden sind leider zur Zeit nicht möglich

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es ...

Kontakt: Baunataler- Schauenburger Tafel e.V.
Rembrandtstraße 6 in 34225 Baunatal Telefon 0561 201 990 75
Email: info@baunataler-schauenburger-tafel.de

Sie können auch gern Mitglied der Tafel werden. Mindestbeitrag sind 4 € im Monat und ab 5 € - oder mehr, monatlich wären sie sogar Fördermitglied. Auf der Homepage der „Baunataler-schauenburger-tafel" finden Sie ein Formular zur Anmeldung als Mitglied.

... und unser Spendenkonto bei der Kasseler Sparkasse:
IBAN DE58 5205 0353 0215 0116 19

Bei der Raiffeisenbank Baunatal RBB:
IBAN DE56 5206 4156 0000 6832 05

Andrea und Ulf Banze bei der Übergabe der Schoko Weihnachtsmänner an den Leiter der Baunataler- Schauenburger Tafel, Wolfgang Rodermund. (Nur für's Foto ohne Maske!)

Abstand halten - gilt aber nicht für die süßen Weihnachtsmänner.

Landfrauenverein Hertingshausen

Liebe Landfrauen,

schweren Herzens - aber die aktuelle Lage lässt nichts anderes zu – müssen wir unsere diesjährige Weihnachtsfeier absagen. Unser Weihnachtsteam hat sich viele Gedanken gemacht, aber letztendlich festgestellt, dass die Veranstaltung unter den gegebenen Umständen nicht durchführbar ist. Herzlichen Dank an das Team für die schon vorab geleistete Arbeit!

Wir wünschen unseren Landfrauen und ihren Familien eine friedliche Adventszeit, verbunden mit dem Wunsch: Bleibt alle gesund!

Änderung der Schlusszeiten!

Aufgrund der Weihnachtsfeiertage und dem Jahreswechsel ergeben sich in der **52. Kalenderwoche 2020** und der **1. Kalenderwoche 2021** geänderte Schlusszeiten:

In der **53. Kalenderwoche** (zwischen den Jahren) erscheint **keine Ausgabe** der Baunataler Nachrichten.

Erscheinungstermin KW 52:	**Mi., 23. 12. 2020**
Anzeigenschluss:	**Mo., 21. 12. 2020, 10 Uhr**
Redaktionsschluss:	**Mo., 21. 12. 2020, 12 Uhr**
Erscheinungstermin KW 1:	**Mi., 6. Januar 2021**
Anzeigenschluss:	**Mo., 04. 01. 2021, 10 Uhr**
Redaktionsschluss:	**Mo., 04. 01. 2021, 12 Uhr**

BAUNATALER NACHRICHTEN

Demnächst ist der Jahresbeitrag 2021 fällig:
Bitte den Jahresbeitrag von 30€ überweisen an:
Landfrauenverein Hertingshausen, IBAN: DE35 5206 4156 0000 5100 50.

Nachrichten des Bezirks

Da wir uns in dieser Zeit zum gemeinsamen Austausch nicht treffen können, bietet der Hessische Landfrauenverband e.V. kostenfreie Online-Veranstaltungen über die Plattform Zoom an.

Anmeldungen und weitere Infos unter www.landfrauen-bildung.de. Auskunft auch unter
Uteludwig64@t-online.de

Do. 3.12.2020, 9.30 – 12.30 Uhr
Atmen - Aufladen – Loslegen
Wie Sie Stress im Alltag souverän meistern können
Dieses Seminar richtet sich an Frauen, die weniger Stress und mehr Energie sowie Achtsamkeit und Gesundheit künftig bewusster in ihr Leben integrieren wollen.

Fr. 4.12.2020, 19.30 – 21.00 Uhr
Lecker snacken mit Frischkäse & Co
In Kooperation mit der Landesvereinigung Milch Hessen
Der Vortrag zeigt, wie man mit Produkten aus der Gruppe der Frischkäse leckere, ausgewogene kleine Zwischenmahlzeiten zaubern kann.

Do. 10.12.2020, 19.30 – 21.00 Uhr
Weiß - sauer - lecker: Joghurt und andere Sauermilchprodukte
In Kooperation mit der Landesvereinigung Milch Hessen
Dominika Krätschmer, Ernährungsfachfrau der Landesvereinigung Milch Hessen e.V., informiert über die Vielfalt der Sauermilchprodukte und deren Verwendungsmöglichkeiten.

Mo. 14.12.2020, 19.00 – 20.00 Uhr
So finden Sie gesunde Bewegungsangebote in Ihrer Nähe
Prof. Dr. Lutz Vogt informiert im fünften Online-Vortrag „Bewegung im Alltag", wie wir im Angebotsdschungel der Bewegungsangebote das Passende finden.

Di. 15.12.2020, 19.00 – 21.00 Uhr
HR INFO Funkkolleg Ernährung „Designfood - Milliardengeschäft mit Nahrungsergänzungsmitteln"
Kirsten Brüning, die bekannte Ökotrophologin aus der hr-Sendung „Die Ratgeber", nimmt Nahrungsergänzungsmittel unter die Lupe. Sind die kleinen Pillen Lebensmittel oder Medikamente? Und welche Inhaltsstoffe stecken eigentlich in Gemüse und Obst?

Mi. 16.12.2020, 16.00 – 17.30 Uhr
Lecker snacken mit Frischkäse & Co
In Kooperation mit der Landesvereinigung Milch Hessen
Der Vortrag zeigt, wie man mit Produkten aus der Gruppe der Frischkäse leckere, ausgewogene kleine Zwischenmahlzeiten zaubern kann.

Der Vorstand wünscht allen eine friedliche Adventszeit!

Frauen helfen Frauen e.V.

Die Beratungsstelle des Vereins

bietet persönliche Beratung an.

Beratungen erfolgen unter Beachtung der Hygiene- und Abstandsregelungen und nur mit vorheriger Anmeldung

unter der Tel.-Nr. 0561/4910434.

Beratungszeiten: Mo bis Do 9.30–12.00 Uhr,
Di und Do 14.00–16.00 Uhr

Landfrauenverein Kirchbauna

Liebe Landfrauen,

aufgrund der aktuellen Lage müssen die im Dezember geplanten Termine Kaffee-Kino, ein Adventskaffee und eine Wanderung leider auch abgesagt werden.

Der Vorstand wünscht allen Landfrauen trotz allem eine schöne, besinnliche Advents- und Weihnachtszeit. Bleibt alle gesund.

Da wir uns in dieser Zeit zum gemeinsamen Austausch nicht treffen können, bietet der Hessische Landfrauenverband e.V. kostenfreie Online-Veranstaltungen über die Plattform Zoom an.

Anmeldungen und weitere Infos unter www.landfrauen-bildung.de. Gerne geben auch die Vorstandsmitglieder des Bezirksvereins Kassel Auskunft.

Do. 3.12.2020, 9.30 – 12.30 Uhr
Atmen - Aufladen – Loslegen
Wie Sie Stress im Alltag souverän meistern können
Dieses Seminar richtet sich an Frauen, die weniger Stress und mehr Energie sowie Achtsamkeit und Gesundheit künftig bewusster in ihr Leben integrieren wollen.

Fr. 4.12.2020, 19.30 – 21.00 Uhr
Lecker snacken mit Frischkäse & Co
In Kooperation mit der Landesvereinigung Milch Hessen
Der Vortrag zeigt, wie man mit Produkten aus der Gruppe der Frischkäse leckere, ausgewogene kleine Zwischenmahlzeiten zaubern kann.

Do. 10.12.2020, 19.30 – 21.00 Uhr
Weiß - sauer - lecker: Joghurt und andere Sauermilchprodukte
In Kooperation mit der Landesvereinigung Milch Hessen
Dominika Krätschmer, Ernährungsfachfrau der Landesvereinigung Milch Hessen e.V., informiert über die Vielfalt der Sauermilchprodukte und deren Verwendungsmöglichkeiten.

Mo. 14.12.2020, 19.00 – 20.00 Uhr
So finden Sie gesunde Bewegungsangebote in Ihrer Nähe
Prof. Dr. Lutz Vogt informiert im fünften Online-Vortrag „Bewegung im Alltag" wie wir im Angebotsdschungel der Bewegungsangebote das Passende finden.

Di. 15.12.2020, 19.00 – 21.00 Uhr
hr iNFO Funkkolleg Ernährung „Designfood - Milliardengeschäft mit Nahrungsergänzungsmitteln"
Kirsten Brüning, die bekannte Ökotrophologin aus der hr-Sendung „Die Ratgeber", nimmt Nahrungsergänzungsmittel unter die Lupe. Sind die kleinen Pillen Lebensmittel oder Medikamente? Und welche Inhaltsstoffe stecken eigentlich in Gemüse und Obst?

Mi. 16.12.2020, 16.00 – 17.30 Uhr
Lecker snacken mit Frischkäse & Co
In Kooperation mit der Landesvereinigung Milch Hessen
Der Vortrag zeigt, wie man mit Produkten aus der Gruppe der Frischkäse leckere, ausgewogene kleine Zwischenmahlzeiten zaubern kann.

Kinderhilfswerk terre des hommes

Nikolausmarkt in Baunatal abgesagt – Corona trifft die Ärmsten

Daher bietet Uschka John handgestrickte Socken von Baby bis Gr. 48, Handschuhe (Fäustlinge), Mützen, Kinder-, Damen- und Herren-Winterjacken sowie Kinderspielzeug, Advent- und Weihnachtsartikel zum Verkauf an.

Das Kinderhilfswerk **terre des hommes** unterstützt weltweit Schutzmaßnahmen. Straßenkinder und Menschen, die in Flüchtlingslagern leben, haben kaum eine Chance, sich zu schützen. Tagelöhner, Bauarbeiter, Straßenverkäufer, Hausangestellte etc. in vielen Ländern hungern bereits, denn sie haben mit den Ausgangssperren ihr ohnehin mageres Einkommen verloren. Wir müssen deshalb jetzt solidarisch handeln. „Wir können die Pandemie nur stoppen, die Auswirkungen mildern, wenn auch die armen Menschen sich schützen können. Sie brauchen dringend unsere Hilfe", sagt Uschka John aus Baunatal, die seit 29 Jahren für das Kinderhilfswerk **terre des hommes** ehrenamtlich tätig ist.

terre des hommes und die Partnerorganisationen versorgen mangelernährte und chronisch kranke Kinder und ihre Familien mit den notwendigen Lebensmitteln, Hygieneartikeln und Medikamenten.

Auch in Deutschland helfen wir Jugendlichen auf der Straße, wo sie unser Berliner Projektpartner **Karuna** betreut und mit Lunchpaketen versorgt, so John.

Mit dem Erlös der Verkäufe (komplett ohne Abzug von Eigenkosten) können wir **terre des hommes** bei den Hilfsmaßnahmen unterstützen.

Um die Folgen der Auswirkungen der Corona-Pandemie zu bekämpfen, bittet **terre des hommes** dringend um Spenden:

Spendenkonto DE34 2655 0105 0000 0111 22
Sparkasse Osnabrück Stichwort Corona-Pandemie

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Uschka John, Baunatal, Tel. 05665-7093 oder www.tdh.de

Handgestrickte Socken

Kinder-, Damen- und Herren-Winterjacken

Förderverein Wehrkirche Kirchbauna

Sterne der Hoffnung

Glaube, Hoffnung, Liebe – diese drei..!!

Gerade in der jetzigen Zeit sind Glaube, Hoffnung und Liebe die Werte, die uns durch die Angst und die Unsicherheit der aktuellen Lage tragen. Glaube, Hoffnung und Liebe geben uns Trost und Zuversicht.

Wir laden Sie herzlich zu unserer Aktion **Sterne der Hoffnung** ein.
Der Stern ist Symbol für die Hoffnung auf Licht, der Wegweiser in der Weihnachtszeit.

Helfen Sie mit, Hoffnung und Licht weiterzugeben.

Sie werden in den nächsten Tagen einen Stern in Ihrem Briefkasten finden. Beschriften Sie diesen oder basteln Sie einen eigenen Stern (oder auch gerne beides) mit Ihrer Botschaft der Hoffnung und bringen Sie diese zur Kirche.

Sollte Ihr gebastelter Stern wetterfest sein, so dürfen Sie ihn an die Tanne vor dem Kircheneingang hängen. Alle anderen Sterne geben Sie bitte in den Briefkasten des Pfarrhauses. Diese werden dann in der Kirche an den Weihnachtsbaum gehängt.

Von den so geschmückten Weihnachtsbäumen dürfen sich Menschen einen Stern der Hoffnung mit nach Hause nehmen, um Mut, Zuspruch und Stärkung zu finden.

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre Mithilfe und Ihre Botschaft, mit der Sie Menschen Hoffnung spenden;

wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit und gesegnete Weihnachten.

Ihr Förderverein der Evangelischen Wehrkirche Baunatal Kirchbauna e.V.

Sterne der Hoffnung

Repair-Café Baunatal

Trotz Corona war das Jahr 2020 ein voller Erfolg,

aber für den Rest dieses Jahres finden - lt. gesetzlicher Vorschriften - keine Treffen mehr statt. Wir hoffen auf das kommende neue Jahr 2021.
Wichtig für unsere Kunden, die es betrifft: es liegen noch 4 Reparaturen bei uns, die noch nicht abgeholt sind. Bitte haben Sie Geduld. Es geht nichts verloren. Das Jugendzentrum ist von der Stadt Baunatal geschlossen. Niemand kommt hinein.

Benutzen Sie derzeit nur unsere Homepage und suchen über dieses sterile Medium den Kontakt zu uns - sollte es notwendig sein. Unsere Homepage http://repaircafe-baunatal.de - ist immer erreichbar und aktuell.

Trotz aller widriger Umstände freuen wir uns wieder auf Ihren Besuch im neuen Jahr. Sehen Sie bitte unsere Mitteilungen hier in den Baunataler Nachrichten zu den neuen Veranstaltungen in 2021.

Bleiben Sie bitte gesund.

Sie bekommen telefonisch 0172 5645739 oder unter E-Mail infomail@repaircafe-baunatal.de auf spezielle Fragen immer eine Antwort.

Hier noch einmal unsere Adressen für eine virtuelle oder direkte Kontaktaufnahme mit dem RepairCafé Team

Unter http://repaircafe-baunatal.de kann sich jeder Interessierte aktuelle Bilder unserer bisherigen Veranstaltungen ansehen. Sie können uns auch gerne eine E-M@il an die Adresse infomail@repaircafe-baunatal.de schreiben. Wir bekommen jeden Tag Zuschriften über unsere Homepage im Internet. Danke dafür. Alle Fragen werden von uns, auf direktem Wege **sofort** beantwortet - probieren Sie es aus, wir antworten garantiert und wirklich sofort!!

Über Facebook sind wir ebenfalls erreichbar:
http://repaircafe-baunatal.de/service.html

Selbsthilfegruppe Schlafapnoe Baunatal

Unsere Gruppentreffen in Kassel und Baunatal ...

... sind für dieses Jahr ganz gestrichen. Lt. neuesten Vorschriften geht nichts mehr. Das gilt auch für das Traditionstreffen am Jahresende in Baunatal-Grossenritte. Schade. Aber das nächste Jahr wird ein gutes Jahr. Versprochen. Die einzige Vorgabe für die nächsten Monate: Bitte gesund bleiben.Anfragen bitte unter der Telefonnummer 0172 5645739 oder per E-Mail infomail@schlafapnoe-baunatal.de. Auf unserer Homepage unter http://www.schlafapnoe-kassel.de/ oder http://schlafapnoe-baunatal.de können Sie sich immer wieder eingehend informieren.

Termine

wann es wieder normal weitergeht, erfahren Sie hier in den Baunataler Nachrichten oder auf einer unseren beiden Homepageadressen (siehe oben)

DARC - Amateurfunk Ortsverband F73

Arecibo-Radiotelesop ist schwer beschädigt und wird abgerissen

Das weltberühmte Radioteleskop Arecibo auf der Insel Puerto Rico ist schwer beschädigt und wird abgerissen. Bei dem Teleskop handelt es sich um einen Spiegel mit 305 m Durchmesser, der in eine entsprechende Senke aus Hügeln eingelassen ist. Arecibo diente 53 Jahre lang, von 1963 bis 2016 als das größte Radioteleskop der Welt, wenn auch verbunden mit dem baubedingten Nachteil, dass es nicht beliebig in eine Richtung gedreht werden kann.

Die Aussichtung hängt durch die baulich fixe Position folglich mit der Erdrotation zusammen. Arecibo erlitt in den vergangenen Jahren mehrere Schäden, die durch Hurrikans und Erdbeben entstanden waren. Im August brach ein Stabilisierungsseil aus einer Verankerung, fiel auf den Spiegel und erzeugte einen 30 m langen Riss. Da die Finanzierung in den vergangenen Jahren ohnehin unsicher war, hat man sich nun dazu entschlossen keinerlei Reparaturen mehr vorzunehmen und das Projekt aufzugeben. Im Jahr 2010 machte Arecibo in Sachen Amateurfunk auf sich aufmerksam. Vom 16. bis 18. April 2010 unternahm Joe Taylor, K1JT, EME-Verbindungen mit der Anlage. Die technischen Daten für die QSOs waren traumhaft: 400 W, 60 dBi Gewinn, 244 MW ERP auf 432,045 MHz – das brachte ihm 240 Verbindungen ins Log. Joe beschrieb die „Wand der Anrufer“ über den Mond als „unglaublich“, denn auch eher EME-untypische Stationen aus 57 DXCC-Ländern kamen dank dieser „Big Gun“ ins Log. Der Deutschland-Rundspruch Nr. 16/2010 berichtet damals entsprechend. Arecibo hat in technischer Hinsicht immerhin einen würdigen Nachfolger. Das „Five-hundred Meter Aperture Spherical Radio Telescope“ – oder kurz FAST – in China. Der Hauptspiegel hat hier einen Durchmesser von 520 m und ist ebenfalls entsprechend im Gelände feststehend eingelassen. Es geht aber noch größer. Das RATAN 600 ist ein Radioteleskop mit einem Durchmesser von 576 m. Hier handelt es sich um eine russische Anlage im nördlichen Kaukasus. Baulich verwendet man hier jedoch keinen vollen

Spiegel, sondern 895 im Kreis angeordnete reflektierende Platten, welche die Funkwellen auf einen Kegelförmigen Subreflektor konzentrieren.

Das Radioteleskop Arecibo (Bild: Wikipedia)

Unser nächster **OV-Abend on Air findet** am Mittwoch, den 16.12. um 19:30 Uhr über das Relais DB0TM auf dem Sendeturm Essigberg statt. Hier ist die bestmögliche Erreichbarkeit der OV-Mitglieder gewährleistet. Die genauen Angaben werden auf unserer WEB-Seite veröffentlicht.

Kontakt: Wolfhard Eidenmüller, DO5WE, OV Vellmar F73, Tannenweg 11, 34246 Vellmar, Tel. 0151-24173633, Mail: do5we@darc.de

Bericht zu Aktivitäten aus dem Ortsverband finden Sie im Internet unter www.ov-f73.de

Ausbildung: Zur Fortsetzung unserer langen Tradition der Ausbildung in der Region werden die Räumlichkeiten des DARC genutzt. Wann diese fortgesetzt wird, werden wir rechtzeitig veröffentlichen.

DARC-Info: Unser Ortsverband ist einer von über 1.000 Ortsverbänden des Deutschen Amateur-Radio-Club e.V., dem größten Verband von Funkamateuren in Deutschland und die drittgrößte Amateurfunkvereinigung weltweit. Mit über 34.000 Mitgliedern vertritt der DARC die Interessen der über 67.500 Funkamateure in ganz Deutschland und engagiert sich bei der Förderung des Amateurfunks auf allen Ebenen – auch international.

Informationen gibt es im Internet unter **www.darc.de** oder telefonisch unter 0561-94988-0

Jehovas Zeugen Baunatal

Gemeindezentrum „Königreichssaal", Baunatal, Oberzwehrener Straße 8, E-Mail: jehovaszeugen@baunatal.orgWebseite: www.jw.org

Wochenprogramm nur online – Teilnahme kostenfrei über Videokonferenz am Donnerstag um 19 Uhr und am Sonntag um 10 Uhr sowie individuell kostenfrei angebotener biblischer Bibelkurs online. Anfragen über Postadresse oder E-Mail.

Erschöpfungszustände durch Pandemiemüdigkeit
Was macht stumpf? Was kann Kraft geben? --> www.jw.org.de/Startseite - (ohne Passwort).

Pandemiemüdigkeit - was hilft, was nicht?

Was tun bei Pandemiemüdigkeit?

https://www.jw.org/de/biblische-lehren/frieden-glueck/koerperliche-psychische-gesundheit/

HNA – für Sie vor Ort.

Hier können Sie
- Ihre Anzeige aufgeben
- Tickets für Konzerte und Veranstaltungen erwerben
- Urlaubsnachsendungen Ihrer HNA veranlassen, Adressänderungen durchführen und andere Wünsche rund ums Abonnement regeln

Wir sind auch für Sie da,
- wenn Sie Ihre Themen und Ereignisse aus Ihrer Region unserer Redaktion melden möchten
- wenn Sie uns Anregungen zur weiteren Verbesserung der HNA übermitteln möchten
- oder Sie sich für einen Artikel aus dem HNA-Archiv interessieren.

Stadtmarketing Baunatal:
Friedrich-Ebert-Allee 8a
34225 Baunatal
Montag–Freitag: 10.00–18.00 Uhr
Tel. 05 61 / 95 37 95 - 80
Fax 05 61 / 95 37 95 - 81

HNA Kundenservice:
Montag–Donnerstag: 7.00–18.00 Uhr
Freitag: 7.00–17.00 Uhr
Samstag: 7.00–13.00 Uhr
Tel. 08 00 / 2 03 45 67 (gebührenfrei)
Fax 08 00 / 2 03 21 93 (gebührenfrei)
E-Mail: kundenservice@hna.de

Bei geschäftlichen Anzeigen beraten wir Sie gerne unter:
Telefon 05 61 / 2 03 - 40 11 · Fax 05 61 / 2 03 - 40 20

HNA Immer dabei.

BAUNATALER NACHRICHTEN

Richtlinien

für redaktionelle Veröffentlichungen

Veröffentlichungen der Kirchengemeinden und örtlichen Vereine und Verbände werden in den Baunataler Nachrichten kostenlos in folgendem Rahmen abgedruckt:

Die Übermittlung der Daten erfolgt ausschließlich auf digitalem Weg. Als Maß zugrunde gelegt werden 3000 Zeichen. Dies entspricht einer **DIN-A4-Seite, mit Schreibmaschine bzw. Computer (12 Punkt Schriftgröße) in 1½-Zeilen-Abstand geschrieben. In Ausnahmefällen** (z.B. Jubiläumsveranstaltungen, Jahreshauptversammlungen) darf der Bericht auch bis zu **2 DIN-A4-Seiten** umfassen.

Berichte in Fortsetzungen werden nicht veröffentlicht.

Die Gestaltung und Größenordnung einer Veröffentlichung bleibt dem Verlag vorbehalten. Es besteht kein Anspruch auf Abdruck von vorgegebenen Vorlagen.

Die Berichte sind sachlich und informativ zu halten. Die Redaktion behält sich vor, bei Überschreitung des vorstehenden Textmaßes zu kürzen bzw. Berichte wegen ihres Inhaltes, ihres Stils oder ihrer Schreibart auszugsweise zu bringen oder – ohne Benachrichtigung des Einsenders – nicht zu veröffentlichen. Eine Wiederholung von Einladungen, Berichten, Mitteilungen ist nicht möglich.

Unterschriften unter Vereins- und Verbandsmitteilungen können nicht gebracht werden. Die Texte müssen in Berichtsform abgefasst sein, damit eine redaktionelle Überarbeitung möglich ist.

Anmeldeformulare, Reiseausschreibungen, Stellenausschreibungen, Nachrufe, Danksagungen an Firmen oder Einzelpersonen, Werbung für Musikgruppen, Kapellen oder Personen, Glückwünsche an Vereinsmitglieder oder Mitbürger etc. können nur in Form von zu bezahlenden Anzeigen gebracht werden. Eine kostenlose Veröffentlichung innerhalb des redaktionellen Teils kann nicht erfolgen.

Der Redaktionsschluss ist unbedingt einzuhalten. Zu spät eingehende Manuskripte werden in der nächstmöglichen Ausgabe berücksichtigt. Sollte eine Terminankündigung wegen Fristablaufs gegenstandslos geworden sein, unterbleibt die Veröffentlichung ohne Benachrichtigung des Einsenders. Telefonisch können Berichte nicht entgegengenommen werden.

Berichte von politischen Parteien und deren Untergruppen, Bürgerinitiativen sowie auch solcher Vereinigungen, die um Stimmen werben, werden ausschließlich auf Ankündigung und Nachberichterstattung von Veranstaltungen und Versammlungen begrenzt. Stellungnahmen zu politischen Tagesfragen bleiben ebenso wie Leserbriefe und Berichte von Einzelpersonen unberücksichtigt.

Der Charakter der Baunataler Nachrichten als sachliche und auf kommunaler Ebene abgestellte Informationsquelle muss neutral und parteipolitisch unabhängig bleiben.

Für dem Verlag zugegangene Manuskripte, Bilder oder andere Unterlagen wird keine Gewähr übernommen. Eine Rückgabe- oder Verwahrpflicht besteht nicht.

Berichte nichtortansässiger Vereine bleiben ohne Benachrichtigung des Einsenders unberücksichtigt.

Wiederholungen

1. Mitteilungen, die bereits veröffentlicht wurden, können nicht nochmals in voller Länge wiederholt werden.
2. Manuskripte werden nicht archiviert oder verwaltet.

Jetzt bewerben

Sei Held des Morgens

Als Pressezusteller für die HNA!

Sei dabei.

Ein idealer Nebenjob: Selbständiges Arbeiten frühmorgens vor der Haustür und den ganzen Tag vor sich haben.

Dein zusätzliches Plus
Vergütung nach gesetzlichem Mindestlohn und weitere Sozialleistungen.

Mindestalter 18 Jahre!

Gleich anrufen: 05 61 / 2 03 - 12 82 oder
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de

Wir suchen auch Zusteller für die Baunataler Nachrichten.

www.hna-zusteller.de

HNA Immer dabei.

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Wochenspruch zum 2. Sonntag im Advent:
Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.

(Lukas 21,28)

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten am 2. Advent, 6. Dezember 2020

Altenbauna Friedenskirche
10.00 Uhr Gottesdienste
Pfarrer Muth

Baunatal-Mitte Gethsemanekirche
10.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Törner

Altenritte Heilandskirche
9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Hüfken

Großenritte Kreuzkirche
10.45 Uhr Gottesdienste
Pfarrerin Hüfken

Kirchbauna Wehrkirche
10.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Luttropp-Engelhardt

Hertingshausen Elisabethkirche
9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Luttropp-Engelhardt

Rengershausen Ev. Kirche
10.45 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Brede-Obrock

Guntershausen Ev. Kirche
9.30 Uhr Gottesdienste
Pfarrerin Brede-Obrock

Für alle Kirchen gelten aufgrund der Corona-Pandemie weiterhin diese Sicherheits- und Hygieneregeln:

- ***Die Einlasszahl ist begrenzt und abhängig von der Größe und den Gegebenheiten der Kirche. Bitte haben Sie Verständnis, wenn Sie unter Umständen nicht eingelassen werden können, weil alle ausgewiesenen Plätze belegt sind!***
- ***Die Teilnahme am Gottesdienst ist nur mit einer Mund-Nase-Maske erlaubt! Die Hände sollen, wenn möglich vorab desinfiziert werden.***
- ***Bitte setzen Sie sich nur auf die markierten Plätze, die in einem Sicherheitsabstand von 1,50 – 2 m ausgewiesen sind!***
- ***Halten Sie beim Betreten und Verlassen der Kirche in jedem Fall einen Sicherheitsabstand zu anderen Besuchern von mindestens 1,50 m ein!***

Die aktuellen landeskirchlichen Verlautbarungen zum Thema sowie Hinweise auf online abrufbare Gottesdienste und digitale Gebetsformate finden Sie im Internet unter *www.ekkw.de*

Fragen zur Konfirmation, Taufen, Trauungen oder Sondergottesdiensten beantworten die einzelnen Pfarrämter.

Wir halten Sie hier sowie auf Facebook (@kirchenbezirk.baunatal) und ggf. auf den Homepages der einzelnen Kirchengemeinden auf dem Laufenden und sind für Sie erreichbar:
Die Telefonnummern der einzelnen Pfarrämter finden sie auf den folgenden Seiten.

Bis auf die Gottesdienste und die Konfirmandenarbeit finden aufgrund der Pandemie auch im Monat Dezember keine Kreise und Gruppen in den Ev. Kirchengemeinden statt.

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Übergemeindliche Angebote

Ev. Kirchenbezirk Baunatal

Ev. Kirchenbezirk Baunatal
1. Vorsitzender: Pfarrer Dirk Muth
2. Vorsitzender: Jürgen Heil
E-Mail: pfarramt2.altenbauna@ekkw.de
Tel.: 0561 - 492744
www.kirchenkreis-kaufungen.de

Kirchenbüro Baunatal - Schauenburg
Markt 5 - Haus der Begegnung, Marktplatz 5
Bürozeiten: montags - freitags 9.00 - 13.00 Uhr
Tel.: 05 61 - 20 222 16 - derzeit bitte vorige telef. Anmeldung!
Kontakt: Verwaltungsassistenz Astrid Hammerschmidt
E-Mail: kirchenbuero.baunatal-schauenburg@ekkw.de

Ev. Jugend im Kirchenkreis

Adventszeit… Zeit für Geschenke, backen, Andacht, singen und vieles mehr. Die passende Inspiration gibt es bei unserem Adventskalender #besterAdvent2020 für dich auf Instagram. Folgt einfach dem Hashtag… jeden Tag eine kleine Inspiration

Angebote der Diakonie

Diakonie Hessen - Diakonisches Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e.V.
Kölnische Straße 136, 34119 Kassel

Diakonisches Werk Region Kassel
Herrmannstraße 6, 34117 Kassel

Pflegeteam der Diakoniestationen Baunatal

Ansprechpartnerin Frau Heß, Telefon 0561-4917882

Ansprechpartnerin Frau Fuks, Telefon 0561-4916596

Baunatal-Altenbauna, Markt 5 - Haus der Begegnung
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Fachberatungsstelle Wohnen

Unsere Beratung findet wieder donnerstags im Beratungsraum des Markt 5 - Haus der Begegnung, Marktplatz 5, statt.
Bitte unbedingt vorher einen Termin vereinbaren!

Simone Partl, Tel. 0174 - 2371433 oder 05671 - 797
Mail: wohnen@dw-region-kassel.de; www.dw-region-kassel.de

Diakonieticket

Die Ausstellung des Berechtigungsausweises in Altenbauna, Markt 5 - Haus der Begegnung, findet derzeit nicht statt.
Nähere Infos unter Tel.: 0561 - 71288 25

Suchtberatung

Frau Michaela Jung, Altenbauna, Markt 5 - Haus der Begegnung

Sprechzeiten: telefonisch montags - donnerstags, 10 - 12 Uhr unter 0151-62815334 oder 0561-938950

Allgemeine Sozialberatung

Diakonisches Werk Kassel: Herrmannstr. 6, Kassel
dienstags und freitags, 10.00 – 12.00 Uhr - nach telefonischer Vereinbarung unter 0561-71288-42+16

Hospizverein Kassel e. V.

Geschäfts- und Beratungsstelle: Die Freiheit 2, Kassel

Beratungstermine nach Vereinbarung: Tel. 0561-7004/162

Migrationsberatung und Beratung für Aussiedler + Ausländer

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) und Beratung für Aussiedler + Ausländer mit festem Aufenthaltsstatus

Frau Elvira Sheljaskow, Stadtteilzentrum am Baunsberg, Baunatal-Altenbauna, Bornhagen 3

Sprechzeiten: (donnerstags, 9.00 - 12.00 Uhr); Termine nach Vereinbarung unter Telefon 0561-4992375 (donnerstags)

Kleiderladen Sprungbrett

Abgabe in Großenritte, Garage am Ev. Gemeindehaus Kirchweg 3, dienstags + freitags 8.00 - 12.00 Uhr.

Wir bitten lediglich um Kleiderspenden! - Bitte keine gelben Säcke benutzen. Danke

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

ALTENBAUNA

Pfarramt Baunatal-Altenbauna
Gemeindebezirk 2 - Pfarrer Dirk Muth
Unter den Eichen 6 a, Tel. 0561 - 492744
E-Mail: pfarramt2.altenbauna@ekkw.de

Gemeindebezirk 1 - Pfarrer Günter Törner
(Ahornweg, Akazienallee, Buchenweg, Dürerstraße, Kastanienweg, Mozartstraße)
Rudolf-Diesel-Straße 23, Tel 05601 – 968958,
Mobil 0173 – 8734859, pfarramt1.altenbauna@ekkw.de

AWO Altenzentrum Baunatal, Am Goldacker 4
Pfarrerin Corinna Luttropp-Engelhardt
An der Kirche 10, Baunatal-Kirchbauna, Tel 0561–494204,
Fax 05 61 – 9 49 12 40, pfarramt.kirchbauna@ekkw.de

Gemeindebüro, Kerstin Gleichner, Markt 5 - Haus der Begegnung, Marktplatz 5, Tel. 0561-4915417 und Fax 4915438
E-Mail: gemeindebuero.altenbauna@ekkw.de

Bürozeiten: dienstags + freitags von 9.00-13.00 Uhr
donnerstags von 12.30-16.30 Uhr, www.kirche-altenbauna.de
- derzeit nur telefonisch

Gemeindepädagogin Kerstin Werkmeister,
Tel. 0561-45068140, E-Mail: kerstin.werkmeister@ekkw.de

Förderkreis Friedenskirche Altenbauna
Kontakt: Reinhard Paar, Tel.: 0561-4911515
Raiffeisenbank Baunatal, IBAN: DE88 5206 4156 0200 1091 00
Kasseler Sparkasse, IBAN DE64 5205 0353 0011 8205 67

Friedenskirche Altenbauna

Sonntag, 6. Dezember 2020 – 2. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche (Pfr. Muth)
Kollekte: Aktion „Brot für die Welt“

Gottesdienstvorschau
Sonntag, 13. Dezember 2020 – 3. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche (Pfr. Muth)

Angebot im Markt 5 - Haus der Begegnung

Der Kinderkleiderladen im Markt 5 ist geöffnet!

Unter Einhaltung der derzeit geltenden Hygiene- und Sicherheitsregeln können Sie wieder Kinderkleidung bis Größe 152 kaufen und verkaufen.
Bitte beachten Sie die Aushänge im Eingangsbereich! Planen Sie etwas mehr Zeit ein, da es zu Wartezeiten kommen kann. Es dürfen neben der Verkäuferin nur 1 Kunde mit max. 1 Kind gleichzeitig im Laden sein.

Unsere Öffnungszeiten:
dienstags + samstags: 10:00-12:00 Uhr
donnerstags 10:00-12:00 Uhr + 15:30-17:30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Baunatal - Mitte

Pfarrer Günter Törner
Rudolf-Diesel-Str. 23, 34225 Baunatal
Tel. 05601-968958
Mobil 0173-8734859
E-Mail: mail.gt@web.de
Internet: www.kibaum.de

Gemeindebüro, Martina Häde, Rudolf-Diesel-Str. 23 in der Gethsemanekirche, Tel. 0561-494279
Geänderte Bürozeiten: mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr und freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr

Gethsemanekirche Baunatal-Mitte

Sonntag, 6. Dezember 2020 – 2. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Törner)
Kollekte: Für „Brot für die Welt“.

Gottesdienstvorschau

Sonntag, 13. Dezember 2020 – 3. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst
(Pfr. Törner)

Großenritte-Altenritte

Vakanzvertretung
Pfarrerin Susanne Hüfken
Tel. 05605-800783
E-Mail: Susanne.Huefken@ekkw.de
Pfarrerin Christiane Kupski
Am Lohküppel 3, Altenritte, Tel. 0561-494214
E-Mail: Christiane.Kupski@ekkw.de
Präsenzzeit Pfarrbüro: donnerstags 15 - 18 Uhr
Gemeindebüro, Kerstin Köhler, Kirchweg 3,
Tel. 05601-87480
E-Mail: Gemeindebuero.Grossenritte@ekkw.de
Bürozeiten: dienstags, 13.30-16.30 Uhr und freitags 8.00-12.00 Uhr

Jugendarbeit, Jan Krämer, Kirchweg 3,
Tel. 0178-8948478, E-Mail: Jan.Kraemer@ekkw.de
Bürozeiten: dienstags 12.00-15.00 Uhr + freitags 14.00-16.00 Uhr

Küsterdienste Kreuzkirche Großenritte: Inge Lenz,
Tel. 05601-87401; Lisa-Marie Vogel, Tel. 05601-8956107

Küsterdienste und Gemeindehaus Altenritte:
Ruth Oberg, Tel. 0561-4912364
Anika Cnyrim, Tel. 0561-40088442

Förderverein Kreuzkirche Großenritte e. V. in Liquidation
Kontakt: Christiane Heil, Tel. 05601-87423 und
Bärbel Seligmann, Tel. 05601-86767

Förderverein Heilandskirche Altenritte e.V.
Vorsitzender: Christian Däschner, Tel. 0561-9499844
Kasseler Sparkasse, IBAN: DE15 5205 0353 0217 0009 90
Raiffeisenbank Baunatal, IBAN: DE17 5206 4156 0000 7979 79

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Kreuzkirche Großenritte

Samstag, 5. Dezember 2020
18.00 Uhr Adventsandacht mit Sandra Saul-Mettke
EG 7: O Heiland reiß die Himmel auf
Sonntag, 6. Dezember 2020 – 2. Advent
10.45 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Hüfken)

Gottesdienstvorschau
Samstag, 12. Dezember 2020
18.00 Uhr Adventsandacht mit Sandra Saul-Mettke
EG 16: Die Nacht ist vorgedrungen
Sonntag, 13. Dezember 2020 – 3. Advent
10.45 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Kupski)

Heilandskirche Altenritte

Donnerstag, 3. Dezember 2020
18.00 Uhr Adventsandacht - EG+2: Maria durch ein Dornwald ging
Sonntag, 6. Dezember 2020 – 2. Advent
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Hüfken)

Gottesdienstvorschau
Donnerstag, 10. Dezember 2020
18.00 Uhr Adventsandacht – EG 8: Es kommt ein Schiff geladen
Sonntag, 13. Dezember 2020 – 3. Advent
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Kupski)
Donnerstag, 17. Dezember 2020
18.00 Uhr Adventsandacht – Friedenslicht von Bethlehem

Adventsandachten zu Adventsliedern jeweils um 18 Uhr
Donnerstag, 3.12.2020, **Heilandskirche Altenritte** **Adventsandacht** - EG +2: Maria durch ein Dornwald ging
Samstag, 5.12.2020, **Kreuzkirche Großenritte** **Adventsandacht -** EG 7: O Heiland, reiß die Himmel auf mit Sandra Saul-Mettke
Donnerstag, 10.12.2020, **Heilandskirche Altenritte** **Adventsandacht** - EG 8: Es kommt ein Schiff geladen
Samstag, 12.12.2020, **Kreuzkirche Großenritte** **Adventsandacht -** EG 16: Die Nacht ist vorgedrungen mit Sandra Saul-Mettke
Donnerstag, 17.12.2020, **Heilandskirche Altenritte** **Adventsandacht** - Friedenslicht von Bethlehem
Samstag, 19.12.2020, **Kreuzkirche Großenritte** **Adventsandacht -** EG 11: Wie soll ich dich empfangen
Das ist die Planung - es kann zu Änderungen kommen!

Kinder und Jugendliche

Unsere Jungschar kann derzeit leider nicht stattfinden. Um aber trotzdem die Kinder mit lustigen Ideen zum Basteln oder spielen ver sorgen zu können, ist unser Youtube-Channel Jungschar at home gestartet. Dort gibt es jeden Donnerstag ab 16 Uhr ein neues Video mit Kreativität Spiel und Spaß. - *bit.ly/jungscharathome*

Weihnachten steht vor der Tür und alles ist anders als sonst. Deshalb bieten wir eine neue Form des Gottesdienstes für Kinder an. - **Die Waldweihnacht**.
Wir starten an der Heilandskirche Altenritte und spazieren in Haushalts-Grüppchen zur Waldstation.
Dort erwartet uns ein großes Lagerfeuer, eine schöne Andacht und ein kleiner Snack.
Das alles wird am 20. Dezember um 16 Uhr stattfinden.
Dafür können Sie sich anmelden unter bit.ly/waldweihnacht2020
Die Teilnehmerplätze sind leider limitiert.

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

KIRCHBAUNA

Pfarrerin Corinna Luttropp-Engelhardt
An der Kirche 10,
Tel. 0561-494204, Fax 0561- 9491240
E-Mail: pfarramt.kirchbauna@ekkw.de
Homepage: www.kirchekbhh.de

Gemeindebüro, Claudia Trinter, An der Kirche 10
Tel. 0561-9491242, Bürozeiten: dienstags und freitags von 9.00 - 12.00 Uhr, derzeit nur telefonisch

Küster Manfred Wambach**,** Heiligenbergstr. 10,
Tel. 0561-496366

Jugendmitarbeiter Michael Koch, Tel. 0157-32418876

Förderverein Ev. Wehrkirche Baunatal-Kirchbauna e.V.
Kontakt: Diana Plettenberg, Meißnerstr.6a, Tel. 0561-4910813
Raiffeisenbank: IBAN: DE03 5206 4156 0000 6222 73

Wehrkirche Kirchbauna

Sonntag, 6. Dezember 2020 – 2. Advent
10.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Luttropp-Engelhardt)

Gottesdienstvorschau
Sonntag, 13. Dezember 2020 – 3. Advent
10.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Luttropp-Engelhardt)

aktuelles Angebot

Wir laden ein
zum „Lebendigen Advent“ in Kirchbauna:

Liebe Kids, Kindergottesdienst, so wie wir ihn kennen und mögen - mit Singen, Basteln, Geschichten erzählen, Spielen und gemeinsamen Essen - ist durch die Auflagen der Corona-Pandemie in diesem Jahr leider nicht mehr möglich. Um trotzdem weiterhin in der Adventszeit kontaktlos mit Euch in Verbindung zu bleiben, haben wir den lebendigen Adventskalender ins Leben gerufen.
24 Familien werden Euch die Zeit bis Weihnachten verschönern. - Liebe Grüße Euer Kigo-Team

Tag 1: Fam. Allschinger, Odenwaldstr. 15
Tag 2: Fam. Harbusch, Meißnerstr. 39
Tag 3: Fam. Plettenberg, Meißnerstr. 6
Tag 4: Fam. Neumann, Hermann-Schafft-Str. 10
Tag 5: Fam. Reimnitz, Meißnerstr. 25
Tag 6: Fam. Luttropp-Engelhardt, An der Kirche 10
Tag 7: Fam. Müller, Oberste Höfe 5
Tag 8: Fam. Diegeler, Im Steckenhof 13
Tag 9: Fam. Umbach, Hermann-Schafft-Str. 9A
Tag 10: Fam. Trinter, An der Windmühle 6
Tag 11: Fam. Apel/Lange, Westerwaldstr. 1
Tag 12: Fam. Böhrer, Reinhardswaldstr. 6
Tag 13: Fam. Hartmann, An der Windmühle 10
Tag 14: Fam. Vossler, Reinhardswaldstr. 15
Tag 15: Fam. Kraut/Wambach, Heiligenbergstr. 10
Tag 16: Fam. Quast, Meißnerstr. 11
Tag 17: Fam. Schmidt, Reinhardswaldstr. 4
Tag 18: Fam. Wittich, Kellerwaldstr. 4
Tag 19: Fam. Schäfer, Odenwaldstr. 3
Tag 20: Fam. Inan, Meißnerstr. 35
Tag 21: Fam. Brumund, Dörnbergweg 4
Tag 22: Fam. Nehm, Hermann-Schafft-Str. 6
Tag 23: Fam. Krug, Hermann-Schafft-Str. 58
Tag 24: Kindergottesdienst, An der Kirche

Konfirmanden „Ghostbusters“ 2021, dienstags 16.00 Uhr
Pfrin. Luttropp-Engelhardt

HERTINGSHAUSEN

Pfarrerin Corinna Luttropp-Engelhardt
An der Kirche 10
Tel. 0561-494204, Fax 0561- 9491240
E-Mail: pfarramt.kirchbauna@ekkw.de
Homepage: www.kirchekbhh.de

Kirchenzentrum, hinter der Kirche

Ansprechmöglichkeiten im Ort: Küsterin Gertrud Sinning, Auf der Heide 12, Tel. 05665-7177 und alle Kirchenvorsteher

Jugendmitarbeiter Michael Koch, Tel. 0157-32418876

Gemeindebüro, Claudia Trinter, An der Kirche 10,
Tel. 0561-9491242, Bürozeiten: dienstags und freitags von 9.00 - 12.00 Uhr, derzeit nur telefonisch

Förderverein Ev. Kirchengemeinde Hertingshausen e.V.
Kontakt: Karin Müller, Tel. 05665-6794, Kafi.mueller@t-online.de
Raiffeisenbank: IBAN: DE 36 52064156 0000 503339

Elisabethkirche Hertingshausen

Sonntag, 6. Dezember 2020 – 2. Advent
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Luttropp-Engelhardt)

Gottesdienstvorschau
Sonntag, 13. Dezember 2020 – 3. Advent
10.30 Uhr Gottesdienst in Kirchbauna
(Pfrin. Luttropp-Engelhardt)

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

aktuelles Angebot in Hertingshausen

Konfirmanden „Ghostbusters“ 2021, dienstags, 16.00 Uhr in Kirchbauna - Pfrin. Luttropp-Engelhardt

RENGERSHAUSEN

Pfarrerin Andrea Brede-Obrock
Zum Felsengarten 13, Rengershausen
Tel. 0561-492691, Fax 0561-9499433
E-Mail: pfarramt2.rengershausen-guntershausen@ekkw.de

Predigtbeauftragter Pfarrer Roland Kupski

Gemeindebüro, Christiane Kurz, Zum Felsengarten 13, Tel. 0561-492691, Bürozeiten: mittwochs, 15.00 - 18.00 Uhr

Jugendmitarbeiter Michael Koch, Tel. 0157-32418876

Küsterin Melanie Leister, Tel. 0561-4916008

Ev. Kirche Rengershausen

Sonntag, 6. Dezember 2020 – 2. Advent
10.45 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Brede-Obrock)

Gottesdienstvorschau
Sonntag, 13. Dezember 2020 – 3. Advent
9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Becker)

Angebote im Gemeindehaus

Konfirmanden, dienstags, 16.15 Uhr Unterricht

Angebote in Rengershausen-Guntershausen

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

GUNTERSHAUSEN

Pfarrerin Andrea Brede-Obrock
Zum Felsengarten 13, Rengershausen
Tel. 0561-492691, Fax 0561-9499433
E-Mail: pfarramt2.rengershausen-guntershausen@ekkw.de

Predigtbeauftragter Pfarrer Roland Kupski

Gemeindebüro, Christiane Kurz, Zum Felsengarten 13, Tel. 0561-492691, Bürozeiten: mittwochs, 15.00 - 18.00 Uhr

Jugendmitarbeiter Michael Koch, Tel. 0157-32418876

Küsterin Gerlinde Schellscheidt, Tel. 05665-6209

Ev. Kirche Guntershausen

Sonntag, 6. Dezember 2020 – 2. Advent
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Brede-Obrock)

Gottesdienstvorschau
Sonntag, 13. Dezember 2020 – 3. Advent
10.45 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Becker)

Bis auf die Gottesdienste und die Konfirmandenarbeit finden aufgrund der Pandemie auch im Monat Dezember keine Kreise und Gruppen in den Ev. Kirchengemeinden statt.

Kirchennachrichten

Evangelische Freikirche

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Baunatal
www.efg-baunatal.de
im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

Gemeindezentrum:
Obere Gänseweide 30, Baunatal-Großenritte

Gemeindeleitung:
Pastor: Ruben Moser, Tel. 05601 – 9 64 98 91
Friedhelm Schmidt, Mobil: 0174 96 20 190
Martin Schleyer, Tel.: 05624 – 87 86
Homepage: www.efg-baunatal.de

Bedingt durch den erneuten Corona Lockdown ergeben sich auch für unsere Gemeinde einige Änderungen.

Unsere Gottesdienste werden weiterhin stattfinden.
Diese finden unter Berücksichtigung des Schutzkonzeptes des Bundes Evangelisch Freikirchlicher Gemeinden und der Bundesregierung statt.

Sonntag, den 06.12., 2. Advent
10:00 Uhr Gottesdienst

Eine Durchführung aller anderen Veranstaltungen ist uns mit den Maßnahmen und Hinweisen von Bundesregierung in dem Monat November nicht möglich.

Weitere Infos erhalten Sie auf unserer Homepage www.efg-baunatal.de.

Unter Baptisten Baunatal (https://www.youtube.com/channel/UCoHfN-Dx5ZdevOYHh8_ZxDiw) finden Sie online Andachten.

Falls Sie dazu Fragen haben, melden Sie sich bitte bei Pastor Ruber Moser (pastor@efg-baunatal.de).

Foto: unsplasn.com/Tom Barrett

Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich
die Erinnerung

Wicke BESTATTUNGEN
www.wicke-bestattungen.de / info@wicke-bestattungen.de
0561 - 949 18 19
Stammhaus
Baunatal-Altenbauna, Lärchenweg 4
am Hauptfriedhof Baunatal
Baunatal-Kirchbauna, Hunsrückstraße 3

Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche Baunatal, Am Goldacker 19, 34225 Baunatal

Hier bin ich

... um das Jahr Revue passieren zu lassen
und Gott für seinen Segen zu danken.

Neuapostolische Kirche
www.nak.org

06.12.2020 10.00 Uhr

Gottesdienst der Neuapostolischen Kirche via Telefon:
http://videogottesdienst.nak-west.de
Telefon 082189990331

Im Zusammenhang mit der aktuellen Infektionsprävention finden bis auf weiteres Gottesdienste nur in definierten Gruppen statt.

---

mehr Infos im Internet
https://www.nak-baunatal.de

Plakatserie Dezember 2020 http://www.nak.org/de/presse/download/plakatserie-2020/

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
sondern habt den Mut, von mir zu erzählen
und auch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Heinz Beuermann

† 21. 10. 2020

Danke an alle, die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten.
Herzlichen Dank auch für die lieben Worte und Geldspenden.

Besonderen Dank auch an Pastorin Hüfken für die mitfühlenden Worte und das Bestattungsinstitut Hellmund für die Hilfe und Beratung.

Im Namen aller Angehörigen
Uschi Beuermann

Baunatal, im Dezember 2020

Bestattungen
Hellmund

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Friedwald- und Friedparkbestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Telefon 05601 86210
Baunatal, Erbsgasse 4 und Stettiner Straße 2b

www.bestattungen-hellmund.de · bestattungen-hellmund@t-online.de

---

Boleslaus Glenc

† 11. 11. 2020

Danke

Es ist so unsagbar schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, doch es ist gut zu wissen, wie viele ihn gern hatten.
Für die liebevolle Anteilnahme und die zahlreichen Zuwendungen anlässlich des Abschiedes sagen wir allen unseren herzlichen Dank.
Einen ganz besonderen Dank an Herrn Pfarrer Dr. Rabanus für die zu Herzen gehenden Worte bei der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen:
Ursula Glenc

Baunatal, im Dezember 2020

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Muth für seine tröstenden Worte und dem Bestattungshaus Wicke für die gute Betreuung.

Uwe Nienstedt
† 6. 11. 2020

Ingrid Nienstedt
und Familie

Baunatal, im Dezember 2020

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE CHRISTUS ERLÖSER

Pfarramt
Maximilian-Kolbe-Straße 8
34225 Baunatal-Altenbauna
Telefon: 0561/494704
Telefax: 0561/494747
Internet: http://www.christus-erloeser-baunatal.de
E-Mail: christus-erloeser-baunatal@pfarrei.bistum-fulda.de

Bürozeiten telefonisch oder per Email
Montag ..... **9.00–12.00 Uhr**
Dienstag ..... **9.00–12.00 Uhr**
Mittwoch ..... **9.00–12.00 Uhr**
Donnerstag .... **15.00–18.00 Uhr**
Freitag ..... **9.00–12.00 Uhr**

Spendenkonto
Raiffeisenbank Baunatal eG · BLZ 520 641 56 · Konto-Nr. 0109622
(IBAN: DE68 5206 4156 0000 1096 22 BIC: GENODEF 1BTA)

Filialkirche St. Pius
Niedensteiner Str. 16
34225 Baunatal-Großenritte

Pfarrer Dr. Joachim Rabanus
Sprechstunden: nach Vereinbarung

Diakon i. R. Hans-Dieter Bruns
Telefon: 05601/8346
Sprechstunden: nach Vereinbarung

Gemeindereferentin
Susanne Heinrich-Mihajlov
Telefon: 0561/494704
Sprechstunden: nach Vereinbarung

GOTTESDIENSTE VOM 03.12. – 13.12.2020

Donnerstag, 03.12. Hl. Franz Xaver **Priesterdonnerstag**

Christus-Erlöser-Kirche:
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe
1. mit der Bitte um gute Priester und Ordensleute
2. für +Franz Hecker, leb. und verst. Angehörige

Freitag, 04.12. Hl. Barbara, hl. Johannes v. Damaskus, sel. Adolph Kolping **Herz-Jesu-Freitag**

Christus-Erlöser-Kirche:
17.00 Uhr Beichtgelegenheit im Pfarrheim
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe
1. für die im Dezember verst. Gemeindemitglieder
2. für die Leb. und Verst. der Familien Stach, Schmidt und Oschmann
3. für +Elisabeth, +Josef und +Gisela Weber
anschl. Aussetzung des Allerheiligsten Altarsakramentes und Anbetung; Beichtgelegenheit
20.00 Uhr Eucharistischer Segen

Samstag, 05.12. Hl. Anno **Herz-Mariä-Sühne-Samstag**

Christus-Erlöser-Kirche:
8.30 Uhr Hl. Messe für +Richard Wahl, leb. und verst. Angeh.
17.00 Uhr Beichtgelegenheit im Pfarrheim
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Vorabendmesse für +Walter Kopp und +Eltern

Sonntag, 06.12. **2. Adventssonntag**

Christus-Erlöser-Kirche:
8.00 Uhr Rosenkranzgebet
8.30 Uhr Hl. Messe für +Hermann Hasenhyndl, +Werner und +Alfred Kiy und für die Armen Seelen
anschl. Taufe von Alma Enriquez Ullmann
10.30 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
anschl. Taufe von Matheo Kubik
13.00 Uhr Taufe von Arina Weisgerber
18.30 Uhr Hl. Messe
1. für +Klara und +Bernhard Sittek, leb. und verst. Angehörige
2. für +Richard Siegert und +Adolf Fandrych, leb. und verst. Angehörige

---

Montag, 07.12. Hl. Ambrosius

Christus-Erlöser-Kirche:
8.30 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 08.12. **Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria**

Christus-Erlöser-Kirche:
6.00 Uhr Rorategottesdienst für +Ludwig Sochiera, leb. und verst. Angehörige
16.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten Altarsakramentes und stille Anbetung
19.00 Uhr Eucharistischer Segen

Mittwoch, 09.12.

St.-Pius-Kirche:
8.30 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Hl. Messe
1. in bestimmter Meinung
2. als Dank zur Muttergottes und dem hl. Geist in besonderem Anliegen

---

Donnerstag, 10.12.

Christus-Erlöser-Kirche:
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe für alle Marienverehrer

Freitag, 11.12. Hl. Damasus I.

Christus-Erlöser-Kirche:
17.00 Uhr Beichtgelegenheit im Pfarrheim
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe
1. für +Margarethe Drescher, leb. u. verst. Angeh.
2. für +Helga Müller, leb. und verst. Angeh., +Karl Drusche, leb. und verst. Angeh., +Anna Appel, leb. und verst. Angeh.
3. für +Raimund Ochudlo, leb. und verst. Angehörige
anschl. Aussetzung des Allerheiligsten Altarsakramentes und *stille* Anbetung
20.00 Uhr Eucharistischer Segen

Samstag, 12.12.

Christus-Erlöser-Kirche:
12.00 Uhr Taufe
17.00 Uhr Beichtgelegenheit im Pfarrheim
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Vorabendmesse
1. für +Schwester Wilhelmina
2. für +Anna Lerch und Leb. und Verst. der Familie Karas
3. für +Luzie und +Gerhard Kauczor

4. für +Alexander, leb. und verst. Angehörige
5. als 1. Jahrtagsamt für +Konrad Michalski, leb. und verst. der Fam. Michalski und Trzesimiech
6. für +Marija Vukovic

Sonntag, 13.12. **3. Adventssonntag** *(Gaudete)*

Christus-Erlöser-Kirche:

8.00 Uhr	Rosenkranzgebet
8.30 Uhr	Hl. Messe für +Eltern Dyczek und Würtz, +Angeh.
10.30 Uhr	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
18.30 Uhr	Hl. Messe als Jahrtagsamt für +Franz Kansy und +Gertrud Henkel

KOLLEKTEN

03./04.12.	Priesterausbildung
05./06.12.	Bischöfliches Hilfsfonds für Mütter in Not
12./13.12.	Haushalt der Gemeinde

GEBETSANLIEGEN DES PAPSTES

Wir beten, dass unsere persönliche Christusbeziehung durch das Wort Gottes und unser Gebet wachse.

SAKRAMENTENVORBEREITUNG

Erstkommunionvorbereitung: donnerstags um 15.30 Uhr

WEITERE MITTEILUNGEN

Mache dich auf und werde licht …

Wie oft schon haben wir aus dem Gotteslob (Nr. 219) diesen Kanon gesungen, passt er doch so gut in die Adventszeit, die wir uns ohne (elektrisches) Lichtermeer kaum vorstellen können. Getragen von der schönen Melodie kommt uns der Text beim Singen leicht und geschmeidig über die Lippen! Betrachten wir die Worte des Liedes jedoch genauer, stellen wir fest, dass sie einen anspruchsvollen Auftrag enthalten:

mache! Das meint: Tu was! Bewege dich! Steh auf! Überwinde deine Bequemlichkeit! Strenge dich an! Werde aktiv! Setze dich ein!

dich! Ja, du bist gemeint! Nicht die anderen! Nicht dein Nachbar! Es geht um dich! Du selbst!

auf! Sich Aufmachen! Sich auf den Weg machen! Aufmachen! Sich Öffnen! Das Herz aufmachen! Auf – nicht ab! Hinauf!

werde! Du bist noch nicht fertig! Da ist noch mehr drin! Entdecke, was in dir steckt! Entwickle und entfalte dich! Wachse über dich hinaus!

licht! Hell! Leuchtend! Strahlend! Keine geheimen Ecken! Keinen dunklen Keller! Ohne doppelten Boden! Vertrauenswürdig! Ehrlich! Rein! Im Duden steht beim Stichwort „licht“: „Die innere Ausdehnung von Hohlräumen betreffend.“

Woher kommt dieser Auftrag? Wer fordert uns auf, uns aufzumachen? Schauen wir in die Heilige Schrift, stellen wir fest, dass Gott es ist, der seinem Volk durch den Propheten Jesaja (60,1) zuruft: **„Auf, werde licht, denn es kommt dein Licht.“** Warum müssen wir uns aufmachen, wenn das Licht doch eh kommt? Die Antwort steckt im Bildwort „Licht“: Licht kann nur wahrgenommen werden, wenn man aktiv die Augen öffnet. Beim Schlafen sehen wir kein Licht. Wir können unsere Augen auch bewusst geschlossen halten. Wir sind frei. Wir können Licht ausblenden, ja, sogar auslöschen. Die Folge ist Finsternis. Im Johannesprolog (1,5) lesen wir: „Das Licht leuchtet in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht erfasst. Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt.“ Wir wissen, von wem Johannes spricht: Jesus Christus ist das Licht (Joh 8,12). Durch seine Geburt ist er längst da. Warum ist es dann aber so finster in unserer Welt? Im Schöpfungsbericht (Gen1,3) sprach Gott am ersten Schöpfungstag: „Es werde Licht. Und es wurde Licht. Gott sah, dass das Licht gut war. Gott schied das Licht von der Finsternis.“ Gott scheidet durch Wort und Tat Licht von der Finsternis. Wir sind Abbild Gottes. Auch wir können durch Wort und Tat ent - scheiden, Licht von der Finsternis trennen. „Das Volk, das im Finsteren lebt, sieht ein helles Licht. Er war in der Welt, und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht. Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf. Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden“ (Joh 1,9-12). Wir haben von Gott Macht: Mache dich auf, tu etwas, entscheide dich! Wenn ich (nicht mein Nachbar) mich aufmache, aktiv die Augen öffne für Jesus, das Licht, das in die Welt gekommen ist, wenn ich ihn in die „innere Ausdehnung meines Herzenshohlraums“ hereinflehe, kann die Verheißung Gottes „dein Licht kommt“, Wirklichkeit werden. Elektrisches Licht können wir selber „machen“, Jesus, das Licht, nicht. Aber wir können ihn aufnehmen, uns für ihn entscheiden. Deswegen braucht die Zusage Gottes „Dein Licht kommt“, die Aufforderung, sich für sein Kommen zu öffnen. Ohne Licht können wir nichts sehen. Ohne Jesus, seinen Tod, seine Auferstehung und seine Botschaft können wir nichts erkennen. Ohne ihn in unserem Herzen bleibt unsere Wahrnehmung innerweltlich, es fehlt die Ausrichtung ins Licht, ins ewige Leben, in den Himmel. Es bleibt finster. Nutzen wir die dunkle Jahreszeit, die diesjährige Adventszeit bewusst, um uns aufzumachen, licht zu werden, damit das Licht, Jesus in unseren Herzen, in unseren Worten und Taten aufleuchtet. „Denn Gott, der sprach: Aus Finsternis soll Licht aufleuchten!, er ist in unseren Herzen aufgeleuchtet, damit wir erleuchtet werden zur Erkenntnis des göttlichen Glanzes auf dem Antlitz Christi“ (2 Kor 4,5). „Denn einst wart ihr Finsternis, jetzt aber seid ihr durch den Herrn Licht geworden. Lebt als Kinder des Lichts! Das Licht bringt lauter Güte Gerechtigkeit und Wahrheit hervor“ (Eph 5,8). Mache dich - ja, du! - auf und werde licht,

… denn dein Licht kommt.

Ökumenische Einladung

Dr. Beate Hofmann, Bischöfin der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck und Dr. Michael Gerber, Bischof von Fulda, laden uns in dieser Adventszeit ein:

Liebe Schwestern und Brüder,
die Jahreszeit zwischen dem Martinstag am 11. November und dem Weihnachtsfest ist von langen Nächten geprägt. Die Dunkelheit wird dabei nicht selten, vor allem jetzt auch während der sogenannten Corona-Pandemie als bedrückend erfahren. Als Christinnen und Christen vertrauen wir jedoch darauf, dass Jesus Christus als das „Licht der Welt“ in unsere Dunkelheiten gekommen ist, um diese durch die befreiende Botschaft seines Evangeliums hell zu machen. Dafür stehen die Lichter, die wir besonders in dieser Zeit entzünden. Daher möchten wir Sie einladen, in der kommenden Zeit bis zum Weihnachtsfest an jedem Abend gegen 19.30 Uhr ein Licht in ein Fenster Ihrer Wohnung zu stellen und mit- und füreinander zu beten. Ganz sicher ist das auch ein Hoffnungszeichen für die vielen Menschen, in deren Mitte wir leben. Das Gebet will Ihnen eine Anregung sein, diesen Akzent am Abend zu gestalten.
Mit Ihnen im Gebet verbunden grüßen wir Sie sehr herzlich.

„Der Herr ist mein Licht und mein Heil,
vor wem sollte ich mich fürchten.“ *Psalm 27,1*

Wir stellen eine Kerze ins Fenster. Wir schauen deinen Stern. Du führst uns durch dunkle Zeiten. Zieh bei uns ein Gott, wir sehnen uns nach deiner Wärme und Nähe. Sei uns nah, wir heißen dich willkommen.
Herr Jesus Christus, Du hast versprochen, bei uns zu sein bis zum Ende der Welt. Dafür danken wir Dir, wir preisen Deine Liebe und Treue zu uns Menschen. Unser Leben ist zerbrechlich, das spüren wir in diesen Tagen in besonderer Weise. Sorgen und Ängste begleiten unseren Alltag. Wir vertrauen aber darauf, dass Du in unsere Dunkelheiten trittst und Dein tröstendes Licht uns Zuversicht und Hoffnung schenkt.
So bitten wir, dass wir immer neu die Kraft erhalten, unseren Schwestern und Brüdern, die in Not sind und Unterstützung brauchen, beizustehen und für sie in Liebe zu sorgen. Sei gepriesen alle Tage unseres Lebens bis in Ewigkeit. Amen.
Ihre Dr. Beate Hofmann, Bischöfin der Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck und Dr. Michael Gerber, Bischof von Fulda

Die Gebetskarten dieses ökumenischen Projekts liegen in unseren Kirchen zum Mitnehmen bereit.

ABFISCHEN!

Empfehlen Sie uns einfach weiter und angeln Sie sich 75 Euro.

www.HNA.de

HNA Immer dabei.

ICH BIN DER WERBER

Als Dankeschön erhalte ich:
75 Euro

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon

Ich habe den neuen Abonnenten geworben.
Die von mir gewünschte Prämie erhalte ich 6–8 Wochen nach Beginn des Abonnements (Abonnent und Vermittler dürfen nicht identisch sein und nicht im selben Haushalt wohnen).

Datum und Unterschrift des Werbers

Hinweise zum Umgang mit personenbezogenen Daten finden Sie unter www.hna.de/ueber-uns/datenschutz

ICH BIN DER NEUE LESER DER HNA

Ich bestelle die HNA für die Dauer von mind. 12 Monaten zum jeweils gültigen Bezugspreis z. Zt. 36,90 € inklusive Zustellung (bei Postzustellung 39,10 €) inkl. 7% MwSt. bzw. 19% MwSt. für den Digital-Abo-Anteil von 2,70 €. Wenn ich die Abonnementsdauer nicht einhalte, wird mir die Prämie in Rechnung gestellt. Mit dem Auftrag ist keine Abbestellung der HNA verbunden, auch nicht von im selben Haushalt lebenden Personen. In den letzten sechs Monaten waren weder ich noch ein Mitglied meines Haushalts Abonnent der HNA.

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon

Ich erteile der Verlag Dierichs GmbH & Co. KG ein SEPA-Lastschriftmandat. Meine Mandatsreferenz erhalte ich mit dem Begrüßungsschreiben/SEPA-Lastschriftmandat

D E

IBAN

Ich bin berechtigt, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag mittels eindeutiger Erklärung (z. B. Brief, Telefax oder E-Mail) zu widerrufen. Der Widerruf ist zu richten an: Verlag Dierichs GmbH & Co KG, Kundenservice: Postfach 101009, 34010 Kassel, Tel.: 08 00/2 03-45 67 (gebührenfrei), Fax: 08 00/2 03-21 93 (gebührenfrei), E-Mail: kundenservice@hna.de. Alle weiteren Informationen zum Widerrufsrecht inkl. ein Muster-Widerrufsformular, das ich verwenden kann, finde ich unter: www.hna.de/widerruf. Mein Abo ist mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende schriftlich kündbar. Die Mindestlaufzeit von 12 Monaten ist zu beachten.

Unterschrift des neuen Lesers

3FLWL176

Per Post an: HNA-Kundenservice, Postfach 101009, 34010 Kassel **oder faxen an: 0800 / 2 03 21 93 (gebührenfrei)**

Sportnachrichten

Hauptvereine

TSV 1896 Guntershausen e.V.

Vorstandssitzung vom TSV betritt neues Fahrwasser

Nachdem die, in der vereinseigenen Sporthalle, bevorratenden Getränke an die **Baunatal-Schaumburger-Tafel** abgegeben wurden, geht die nächste Vorstandssitzung am 02.12. in den online Modus.
Vermutlich werden die Guntershäuser Vorstandmitglieder mit der bis dato noch verbesserungsfähiger Datenautobahn nur eine Audiokonferenz schalten können. Denn leider ist der Stadtteil wieder einmal beim Ausbau der Glasfasanbindung gebremst.
Wir hoffen die kommende Vorstandssitzung wieder live oder ohne online Unterbrechungen durchführen zu können.

Handball

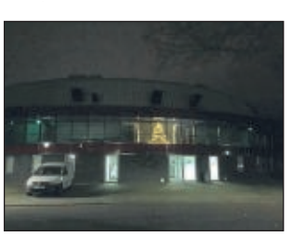
GSV Eintracht Baunatal

Noch Fanschals und Masken erhältlich

Die kalte Jahreszeit ist da und auch die Alltagsmasken werden uns noch einige Zeit begleiten. Rechtzeitig vor Weihnachten sind noch ausreichend Eintracht Schals und Masken erhältlich! Die Restbestände des Eintracht-Mundschutz gibt aktuell noch zum reduzierten Preis für 9€. Einfach eine Bestellanfrage per E-Mail an **fanshop@baunataler.eu** oder telefonisch unter 0177 4091828 durchgeben.
Bleibt alle gesund und dem Handball verbunden.

Der Eintracht Mundschutz

Den passenden Fanschal der Eintracht jetzt sichern!



Weihnachtsstimmung in der Rundsporthalle

Adventsgrüße aus der Rundsporthalle

Auch wenn unsere Heimspielstätte, die Rundsporthalle Baunatal, aktuell nicht wie gewohnt von uns allen genutzt werden kann: **Wir wünschen all unseren Fans, Partnern, Sponoren und Gönnern eine schöne Adventszeit und weiterhin natürlich beste Gesundheit.** Gemeinsam hoffen wir auf eine Rückkehr im neuen Jahr. Bis dahin erstrahlt unser Wohnzimmer in vorweihnachtlicher Stimmung.

Fitness

KSV Baunatal

Wir erfüllen Wünsche

Wir sind dabei- HNA Spendenaktion Advent

Tickets für Online-Live-Kurse kaufen und somit an der Spendenaktion teilnehmen
jeden Sonntag, am 2.,3. und 4. Advent
Adventslicht-Yoga von 11:00-11:45 Uhr mit unserem Yoga-Team
Athletics für WeichnachtsMÄNNER und -FRAUEN von 10:00 -10:45 Uhr mit Christoph und Co.

Der Erlös der Teilnehmerbeiträge ist der Spendenbeitrag für die HNA Aktion-Advent. Der Beitrag beträgt 6,- € pro Stunde und wird bei der Kursanmeldung gebucht. Beschreibung zur Online-Teilnahme erhalten Sie hier:
https://www.ksv-baunatal.de/Service/Service/Hilfe%20Online-Buchung

Buchen können sie hier:
https://www.ksv-baunatal.de/Fitness-Gesundheit/Kurse/online-buchung
Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern, die mit Ihrer Spende einen Beitrag leisten!

Wünsch dir was in der Abteilung Fitness/Kurse
Für alle Mitglieder der Abteilung Fitness/Kurse und dem Kraftwerk Ihr wollt beispielweise unbedingt mal wieder eine Runde auf dem Cycling Rad drehen oder jumpen? Kein Problem, dann wünsch dir das!
Als Dank für deine Solidarität wollen wir dir gerne einen Herzenswunsch erfüllen
Mit etwas Glück gewinnst du bei der Verlosung die jeden Freitag im Advent stattfindet.
Schreib uns eine Email an kurse@ksv-baunatal.de und sei dabei wir freuen uns auf deine Nachricht und schicken vorweihnachtliche Grüße

HNA Aktion Advent

Rehasport

KSV Baunatal

Reha-Sport-Abteilung

Altenritter Straße 37, 34225 Baunatal
www.reha-sport.ksv-baunatal.de
Mail: reha-sport@ksv-baunatal.de
Facebook: @ksvbaunatalrehasport
Persönliche Beratung nur nach telefonischer Terminvergabe möglich!
Reha-Sport (Orthopädie, Lunge, Neurologie, Gefäßsport und Krebsnachsorge) unter (0171) 6255769, Frau Tanja Werner
Reha-Sport PLUS(Orthopädie mit „Zusatzleistung Gerätetraining“) unter (0561) 570599-0, Frau Christiane Kloppmann
Herzsport unter (05601) 894898, Herr Alwin Lather

Gern beantworten wir Ihre Fragen auch per E-Mail unter „reha-sport@ksv-baunatal.de“

Wir sind für Euch „Online“ und erweitern unser Programm!

Online-Reha-Sport Programm für unsere Mitglieder und Teilnehmer mit ärztlichen Verordnungen.

Montag, 17:00 Uhr Reha-Sport Orthopädie
Montag, 18:00 Uhr Reha-Sport (Atmung)
Dienstag, 10:00 Uhr Reha-Sport Rücken (Mobil & Fit)
Dienstag, 18:00 Uhr Reha-Sport „Winter Fit“
Mittwoch, 18:00 Uhr Reha-Sport für Abteilungsmitglieder
Mittwoch, 19:00 Uhr Reha-Sport Plus
Donnerstag, 09.30 Uhr Reha-Sport Rücken aktiv
Donnerstag, 18:00 Uhr Faszientraining für Reha-Abteilungsmitglieder
Donnerstag, 19:00 Uhr Reha-Sport & der Beckenboden
Freitag, 09:30 Uhr Reha-Sport „Fit am Morgen“

SPEZIAL ANGEBOT: Online Bauchtanz mit Zohre für ALLE am 4. Dezember 2020 um 10:30 Uhr, den Link findet ihr auf unserer Homepage

Sigrid beim Online Reha-Sport

Was können wir Euch online bieten? Wer kann was nutzen?

Teilnehmer mit ärztlicher Verordnung, keine Abteilungsmitglieder im Reha-Sport können an einem Kurs pro Woche online teilnehmen. Die Teilnahme wird im Nachhinein mit der persönlichen Unterschrift auf der Teilnahmebescheinigung dokumentiert und mit der Krankenkasse abgerechnet.

Reha-Sport-Abteilungs-Mitglieder mit ärztlicher Verordnung und RehaSport-Abteilungsmitglieder ohne Verordnung können an 2 Kursen pro Woche online teilnehmen. Bei Teilnehmern mit einer ärztlichen Verordnung wird im Nachhinein mit der persönlichen Unterschrift auf der Teilnahmebescheinigung dokumentiert und mit der Krankenkasse abgerechnet. Eine weitere Teilnahme ist auf Grund des Mitgliedsstatus gratis.

Was müsst ihr tun, um an einem Kurs teilzunehmen?

1. Registrierung auf unserer Buchungs-APP Eversports
Schreibt uns eine Mail an: **kurse@ksv-baunatal.de** Mit dem BETREFF in der E-Mail: Einladung Buchungs-App Ihr erhaltet eine E-Mail von Eversports: Die Email enthält einen Link: Diesen Link anklicken und euer Passwort festlegen. Danach könnt ihr eure Kurse buchen.

2. Datenschutzerklärung
Wenn Ihr an unserem Onlinekursen teilnehmen wollt, dann ist eure Einwilligung zur Datenschutzerklärung notwendig. Wenn ihr die Einladung zur Nutzung der App akzeptiert, willigt ihr in diese ein. Die Datenschutzerklärung findet ihr auch auf der Homepage

3. Hilfe zur Anwendung
Wir haben euch 2 Erklärvideos zur Anmeldung zu einen Onlinekurs erstellt. Bitte schaut euch diese auch auf unserer Homepage an:

Wenn ihr noch Fragen habt und Hilfe benötigt, könnt ihr Euch natürlich bei uns melden. per Email kurse@ksv-baunatal.de oder 0561/57059921.

Wir freuen uns auf Dich Dein KSV-Reha-Sport Team

Präventions- und Rehasportverein Baunatal e.V.

Stettiner Straße 4, 34225 Baunatal

Abteilung Rehasport

Was ist Rehasport?
Beim Rehasport erlernen Sie regelmäßig Übungen in einer Gruppe, mit denen Sie sich auf Dauer selbst helfen können. Rehabilitationssport wirkt mit den Mitteln des Sports ganzheitlich auf Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen. Er ist auf den körperlichen Allgemeinzustand der Betroffenen abgestimmt. Angeleitet werden Sie von qualifizierten Übungsleiterinnen- und leitern. Hierdruch vermindern Sie zum Beispiel Alltagsbeschwerden und können Ihre Gesundheit erhalten.

Und so funktioniert´s:
- Ihr Arzt stellt Ihnen eine Verordnung für Rehasport aus
- Sie reichen die Verordnung bei Ihrer Krankenkasse ein und diese genehmigt sie
- Unter der Nummer 05601-87211 vereinbaren Sie telefonisch einen Beratungstermin bei uns
- Bei einem persönlichen Beratungsgespräch werden Sie in eine feste Rehasportgruppe eingeteilt und gemeinsam fördern wir Ihre Gesundheit!!!

Trotz der Coronalage findet der Rehasport unter den vorgegebenen Hygienemaßnahmen statt.
Wir sind weiterhin für Sie da!
Bleiben Sie gesund!

Wir beraten Sie gerne persönlich im Sport- und Gesundheitszentrum Umbach!

Beratungszeiten:
Montag: 11:00 - 12:00 Uhr
Dienstag: 11:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch: 18:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag: 11:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 16:00 Uhr

Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Sie.

Unsere Rehasportkurse für Nichtmitglieder

Montag
09.00 - 09.45 Uhr Stuhlgymnastik
09.00 - 09.45 Uhr
10.00 - 10.45 Uhr
14.30 - 15.15 Uhr
16.00 - 16.45 Uhr
16:00 - 16:45 Uhr
16.30 - 17.15 Uhr
17.00 - 17.45 Uhr
17.00 - 17.45 Uhr
18.00 - 18.45 Uhr
19.00 - 19.45 Uhr

Dienstag
09.00 - 09.45 Uhr NEU
09.00 - 09.45 Uhr Stuhlgymnastik
11.00 - 11.45 Uhr
11.15 - 12.00 Uhr
11.15 - 12.00 Uhr NEU
16.30 - 17.15 Uhr
17.00 - 17.45 Uhr
19.00 - 19.45 Uhr

Mittwoch
09.00- 09.45 Uhr Stuhlgymnastik
09.00- 09.45 Uhr
09.00- 09.45 Uhr
10.15 - 11.00 Uhr
10.15 - 11.00 Uhr
16.15 - 17.00 Uhr
16.30 - 17.15 Uhr
18.00 - 18.45 Uhr

Donnerstag
09.00 - 09.45 Uhr Stuhlgymnastik
10.15 - 11.00 Uhr
11.00 - 11.45 Uhr
11.15 - 12.00 Uhr
16.15 - 17.00 Uhr

Impressum

Baunataler Nachrichten: Wochenzeitung für die Stadt Baunatal mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung. Die Baunataler Nachrichten mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.

Herausgeber: Verlag Dierichs GmbH & Co. KG; Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel, Tel. 05 61 / 2 03 00

Redaktion: Tel. 05 61 / 2 03-17 28, Fax 05 61 / 2 03-21 38 E-Mail: gemeindeblatt@hna.de

Kundenservice: Tel. 08 00 / 2 03-45 67, Fax: 08 00 / 2 03-21 93 (jew. kostenfrei) E-Mail: anzeigenannahme@hna.de

Herstellung: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG

Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeisterin, verantwortlich für den weiteren redaktionellen und Anzeigenteil: Miriam Donnert, Verlag Dierichs GmbH & Co. KG., Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel. (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle Verantwortlichen)

Innerhalb des Verbreitungsgebietes werden die Baunataler Nachrichten kostenlos an jeden normal erreichbaren Haushalt zugestellt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von € 2,50 inklusive Postversand (innerhalb Deutschlands). Ein Abonnement zum Preis von € 36,40 / Jahr ist möglich. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Geschäftsbedingungen: Aufträge werden zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen und Zeitschriften und zu den zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages ausgeführt (siehe z. Zt. gültige Preisliste)

Zusatzfarben: HKS-Farbfächer Z bzw. annähernder Aufbau aus der Euro-Skala. Pantone-Farben können nicht verwendet werden. Sonderwünsche nur nach Vereinbarung. Farbabweichungen berechtigen nicht zu Ersatz- bzw. Minderungsansprüchen.

Freitag
09.00- 09.45 Uhr
09.00 - 09.45 Uhr
10.15 - 11.00 Uhr

Unsere Rehasportkurse für Mitglieder

Montag	**Dienstag**
11.00 - 12.00 Uhr	**09.00 - 10.00 Uhr**
14.30 - 15.30 Uhr	**15.00 - 16.00 Uhr**
	18.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	**Donnerstag**
11.15 - 12.15 Uhr	**09.00 - 10.00 Uhr**
19.00 - 20.00 Uhr	**15.00 - 16.00 Uhr**
20.00 - 21.00 Uhr	**17.45 - 18.45 Uhr**
	19.00 - 20.00 Uhr
Freitag	
11.00 - 12.00 Uhr	

Bei Fragen und Anregungen bitte unter 05601-960599 melden, vorbei kommen oder eine Email schreiben (denise.engelbrecht@rehasport-baunatal.de).

Schach

Schachklub Baunatal 1963 e.V.

Schachaufgabe

Schwarz droht einzügig Matt (Dg1#). Wie kommt Weiß am Zug ihm in 2 Zügen zuvor?

(Die Lösung finden sie weiter unten.)

Bauer

Der Bauer ist die geringwertigste Figur beim Schach (häufig noch nicht einmal gemeint, wenn von Figuren die Rede ist), Bei der Notation wird für ihn noch nicht einmal ein Buchstabe für seine Bezeichnung verwendet, so wie es sonst bei Dame, König und Co üblich ist. Eine Stellung (bzw. das Material) wird in Bauerneinheiten beziffert. Wegen seinem geringen Wert wird er gerne gegen andere Figuren „eingetauscht", auch ist er das klassische Opfer um Stellungsvorteile zu erhalten (wer kennt nicht die Bezeichnung Bauernopfer). Aber dabei ist der Bauer in ganz anderer Hinsichr etwas besonderes.
Sobald er auf der gegenüberliegenden Seite das Brettende erreicht, wird er in eine beliebige Figur (außer König und natürlich Bauer) umgewandelt, Dadurch kann es vorkommen, dass ein Spieler z.B. zwei Damen hat. Und er ist die einzige Figur, die anders schlägt. als er zieht. Während er immer geradeaus zieht, schlägt er diagonal. Dabei kann er auch nicht mehr zurück, es geht nur vorwärts. Und aus seiner Ausgangsstellung darf er zwei Felder vor, sonst geht es immer nur einzeln nach vorne. Bei diesem Doppelschritt gibt es für den Gegner das seltene en passant schlagen, ein Bauer schlägt einen anderen auf einem Feld, auf dem niemand steht, auch so eine Besonderheit bei den Bauern.
Wenn ein Spielabend wieder möglich ist, können Sie gerne bei uns Ihre „Bauernwalze" in Bewegung setzen oder Sich über den Bauer (oder auch andere Figuren) informieren, je nachdem, ob Sie Schach können oder erst lernen möchten.

Nächste Vereinsabende

Aufgrund der Corona-Verordnungen findet bis voraussichtlich einschließlich **31. Januar 2021** kein Spielabend statt.
Die weiteren Termine stehen auch auf unserer Homepage: http://www.**schachbaunatal.de**

Wir treffen uns und spielen im Vereinshaus Altenritte, Ritter Straße 1, 34225 Baunatal. Jede und jeder ist bei uns gerne gesehen. Schach ist eine der wenigen Sportarten, bei der das Alter und das Geschlecht keine Rolle spielt. Sie können (noch) kein Schach? Kein Problem, bei uns können sie das „königliche Spiel" lernen.
Bei Fragen oder Anregungen können Sie gerne Kontakt mit unserem 1. Vorsitzenden Jörn Hödtke aufnehmen. (Tel.: 0173 2945001)

Lösung der Schachaufgabe

1.Dh8+ Sxh8 (jetzt ist dem schwarzen König das Feld h8 auch noch genommen) 2.f8S#
Haben Sie Fragen zu dieser oder anderen Stellungen? Stellen Sie diese doch am nächsten Vereinsabend

Lust auf Schach - wir freuen uns auf Ihr Kommen am Freitag!

Sportakrobatik

KSV Baunatal

Letzte Woche haben wir euch drei Teams vorgestellt, die bei dem Acro Online Cup teilgenommen haben. Diese Woche wollen wir „frisch zusammengesetzte Formationen" vorstellen, die seit diesem Jahr zusammen trainieren.

Neues Trio in der A-Klasse: Amelie, Jette und Emma

Es handelt sich um unser **Meisterklasse-Trio** Lotta, Paula und Elisabeth.
Sie turnen seit März 2020 zusammen. Ihr Lieblingselement ist: „Salto von Carré auf Carré".
Das wollen sie nächstes Jahr erreichen: Zur Deutschen Meisterschaft fahren und generell so viele Wettkämpfe wie möglich mitnehmen.
Untermädchen Paula ist 20 Jahre alt und macht seit 14 Jahren Akrobatik. Besonders stolz war sie, als sie mit Elisabeth und ihrer vorherigen Partnerin Isabella 2019 den ersten Platz und die Tageshöchstwertung bei der Deutschen Bestenermittlung in Baunatal erreicht haben.
Lotta ist 17 Jahre alt und macht Akrobatik seit 2012. Besonders glücklich ist sie über ihren Hessenmeistertitel.
Obermädchen Elisabeth ist 13 Jahre alt und seit letztem Jahr in der Wettkampfmannschaft aktiv. Das hat auch gleich sehr erfolgreich begonnen, unter anderem wurde sie mit ihrer Formation Vize-Hessenmeisterin und Erste bei der Deutschen Bestenermittlung.
Die Trainerinnen hoffen, dass sich dieser Trend in ihrem neuen Team im nächsten Jahr fortsetzt.:)

Die nächste Formation ist ebenfalls Teil der **A-Klasse**, allerdings im **Schülerbereich**. Es handelt sich um das Trio: Jette, Emma und Amelie.
Sie turnen erst seit diesem Sommer zusammen.
Ihr Lieblingselement ist : „Grätsche-Kroko".
Das wollen sie nächstes Jahr erreichen: Zusammen auf die Hessische Meisterschaft gehen.
Untermädchen Jette ist 13 Jahre alt und macht seit 8 Jahren Akrobatik. Besonders stolz ist sie auf die Teilnahme am Acro Cup im Jahr 2019 in Dresden.
Untermädchen Amelie ist ebenfalls 13 und seit 5 Jahren in der Abteilung aktiv. Besonders happy ist sie, dass sie den Wechsel in die A-Klasse geschafft hat und so tolle Partnerinnen bekommen hat.
Obermädchen Emma ist 10 Jahre alt und seit 4,5 Jahren in der Wettkampfmannschaft.
Besonders gefreut hat sich Emma über den 5. Platz bei der deutschen Meisterschaft 2019 und über den Titel „Hessenmeisterin 2018".

Wir hoffen alle, dass die **Saison 2021** auch wirklich stattfinden kann; dafür tun die Trainerinnen und die Mädels und Jungs wirklich alles. Zur Zeit gibt es jedoch „nur" Trainingspläne und Training via Skype da das Üben in der Halle ja nicht möglich ist.

Ebenfalls neu zusammen: Paula, Lotta und Elisabeth

Baunataler Nachrichten
Erfolgreich vor Ort werben
zu günstigen Anzeigenpreisen!
Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Aus unserem aktuellen Angebot

Solange der Vorrat reicht!

HNA SHOP

Das Märchen-Malbuch der Region Nordhessen Teil 1 & 2

Liebevoll gestaltetes Malbuch zu den Märchen der Gebrüder Grimm.

Viel Platz zum Ausmalen und Kreativ werden. Passend zu jedem Motiv bekommen Sie einen kleinen Einblick in das Märchen.

je 4,90 €

KOLLEKTION HNA KOLLEKTION

HNA Filztasche

Ihr praktischer Alltagshelfer in Anthrazit.

Maße ca.
B 35 x H 30 x T 25 cm

7,90 €
für Abonnenten

9,90 €
für Nichtabonnenten

Die große und kleine HNA-Filztasche – als Set

Ob für den Einkauf, den Transport des Leerguts oder zum Aufbewahren – die graue HNA Filztasche in Groß und Klein im Set.

Große Tasche:
30 x 35 x 25 cm (H/B/T)

Kleine Tasche:
21 x 25 x 11 cm (H/B/T)

11,90 €
für Abonnenten

13,90 €
für Nichtabonnenten

Ihre Flaschentasche – in klein

Ab sofort erhalten Sie unsere praktische Filztasche auch als Flaschentasche! Perfekt für Ihren Einkauf, den Transport des Leerguts oder zum Aufbewahren

„Durstlöscher" für sechs 0,5-Liter-Flaschen:
14 x 23 x 12 (H/B/T)

5,90 €
für Abonnenten

7,90 €
für Nichtabonnenten

HNA-Filzkorb „rund" in grau

Der HNA-Filzkorb hat die optimale Größe für den gedeckten Tisch. Ob beim Frühstück für Brötchen oder für Ihr Obst und Gemüse.

Auch im Wohnzimmer, im Bad oder am Arbeitsplatz sind die Filzkörbe vielseitig einsetzbar.

7,90 €
für Abonnenten

9,90 €
für Nichtabonnenten

In allen HNA-Geschäftsstellen

www.hess-kassel.de

Direkt im
MVZ Baunatal-Großenritte

Modernste Hörsyteme, Brillen und Contactlinsen
aus einer Hand!

Ihr regionaler Hörgeräte und Brillen-Spezialist
HESS HÖREN & HESS OPTIC
... bestens beraten!
Stettiner Straße 5 • 34225 Baunatal-Großenritte
✆ Akustik 056 01-961 89 10
✆ Optik 056 01-961 89 11
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9:00 – 13:30 und 14:30 – 18:00 Uhr
Sa. 9:00 – 13:00 Uhr

Stellenangebote

Zur Festeinstellung ab sofort gesucht:
Kundendienstmonteur SHK (m/w/d)
Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)
Kopp Haustechnik GmbH
Flensburger Straße 1a, 34225 Baunatal
Telefon 05601 9696900 | kopp-haustechnik.info

Reinigungskraft (m/w/d)
auf Minijobbasis gesucht!
Mehrfamilienhaus in Altenbauna, 4 Std./Wo.
Vergütung 180 €/Monat
Hausverwaltung: Fa. M&I Marketing und Immobilien GmbH, Tel. 0561 71507

Denn Du kannst mit Menschen!

Arbeiten in der Pflege

hsde *Ja, gerne!*
Hephata Soziale Dienste und Einrichtungen gGmbH

Wir sind eine familiär geführte Pflegeeinrichtung mit 52 Pflegeplätzen und suchen Dich zur Verstärkung unseres motivierten Pflegeteams als
Palliativfachkraft
(m/w/d) in Voll/Teilzeit

Das bringst Du mit:
- Entsprechende Ausbildung
- Berufserfahrung wünschenswert aber nicht Bedingung
- Du arbeitest genauso gerne für und mit Menschen wie wir

Wir bieten:
- Fundierte Einarbeitung
- Wertschätzender Umgang
- Stetige Fort- und Weiterbildungen
- Besondere Unterstützung bei beruflichem Wiedereinstieg

Ich arbeite bei der hsde. *Ja, gerne!*
Eszter Facskó-Otto, Pflegedienstleitung
Haben Sie noch Fragen? Rufen Sie an!

Bewirb Dich für unser Seniorenzentrum „Edermünde" unter:
hsde gGmbH
Tiefenbachweg 15-17
34295 Edermünde
Tel. 05603/9166300
E-Mail: Eszter.Facsko-Otto@hsde.de

PROMEDICA

24 h Betreuung und Pflege im eigenen Zuhause: Versorgung auch in Zeiten von Corona

- Eigene, desinfizierte Busflotte
- Gesundheitscheck der Betreuungskräfte
- Direkter Transport zum Kunden
- Hohe Hygienestandards beim Kunden
- 100%-ige Rechtssicherheit

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort:

PROMEDICA PLUS Kassel-Süd
05665 - 40 64 873
kassel-sued@promedica-plus.de

Ich freue mich auf unser Wiedersehen
meine Angebote

- Fußpflege **24 €**
- Kosmetikbehandlung **44 €**
  + 1 Ampulle gratis
- Collagen Solarium 20 min **6 €**

Kosmetikstudio Nikoletta Schüssler
Unter den Linden 4 • 34225 Baunatal
– Am Hinterhof – Tel. 05601 89313

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
03944 - 36160
www.wm-aw.de Fa.

Stellenangebote

Das Seniorenzentrum Edermünde ist eine familiär geführte Pflegeeinrichtung mit 52 Pflegeplätzen und sucht Dich zur Verstärkung unseres motivierten Pflegeteams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als Mitarbeiter (m/w/d) der Hauswirtschaft (Reinigung) in Voll/Teilzeit/450 EUR-Basis. Berufserfahrung ist wünschenswert aber nicht Bedingung. Wir bieten Dir eine fundierte Einarbeitung, wertschätzenden Umgang, stetige Fort- und Weiterbildungen. Wenn Du genauso gerne für und mit Menschen arbeitest wie wir dann erreicht uns Deine Bewerbung am besten per E-Mail oder postalisch. Gerne kannst Du uns auch telefonisch kontaktieren.
Seniorenzentrum „Edermünde"
hsde gGmbH
Tiefenbachweg 15-17
34295 Edermünde,
Tel. 05603/9166300
E-Mail: Eszter.Facsko-Otto@hsde.de

Immobilien

Lagerhalle gesucht!
Im Gebiet Kassel, südlichem Landkreis oder Schwalm-Eder-Kreis. Größe ab 10.000 m².
Kontakt unter ✆ 0171 1983191

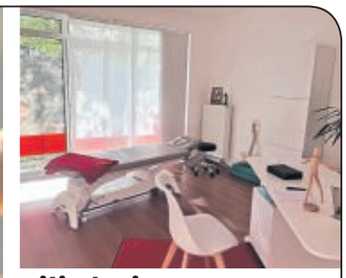
PKB IMMOBILIEN
SEIT 2003
Immobilien in Bewegung
Kostenlose Online-Bewertung Ihrer Immobilie auf
www.pkb-immobilien.de

PKB Immobilien
Petra Kilimann-Bouchon
An der Stadthalle 6
34225 Baunatal
Telefon 0561 5799130

Öffnungszeiten:
Do. von 12–17.30 Uhr
Fr. von 9–12.30 Uhr

Aqua Handelsfisch GmbH & Co. KG
Im Niederfeld 8
34295 Edermünde/Holzhausen
Telefon (05665) 92 93 40
www.aqua-handelsfisch.com

Osteopathie
... das GANZE sehen
ACHTUNG
NEUE Telefonnummer
Praxis für Osteopathie
Yvonne Droop
Baunatal, Rostocker Str. 13
Mobil: 0151 12738057
Tel. 06623 9136077
www.sportphysiotherapie-rotenburg.de



Filiale in Baunatal.
Praxis für Osteopathie
Do.+ Fr. nach tel. Terminabsprache.

Peter Bürger & Sohn
Malermeister GbR seit 125 Jahren
Telefon (05601) 86260 · www.maler-bürger.de

RIEMANN'S ÖKOÄPFELVERKAUF
Äpfel & Birnen direkt vom Erzeuger aus dem Alten Land, hergestellt nach Ökologischen Demeter-Landbau.
demeter
Verkauf am Mittwoch, 09.12.2020
Bio Apfelsaft 5 L = 10,- € / Elstar, Jonagold, Topaz, Braeburn, Boskoop Gala, Fuji, Maribel 10 kg = 20,- € und 6 kg = 13,- €
Birnen 2,5 kg = 6,- € / Kartoffel (kein Bio) Belana 12,5 kg = 8,- €
Apfel des Monats „INGRID MARIE" 6 kg 13,- €
11.00 Uhr Hertingshausen, Feuerwehr
11.15 Uhr Kirchbauna, Dorfgemeinschaftshaus
11.30 Uhr Baunatal, Gethsemane-Kirche
11.50 Uhr Baunatal, Aqua Park
12.10 Uhr Grossenritte, Festplatz Alte Schule
Öko - Obstbau Riemann, 21635 Jork, ✆ 04162/5291
Nächster Verkauf am 20.01.2021 - www.oekoobstbau-riemann.de

Konrad Rudolph GmbH
über 125 Jahre
• Dacheindeckungen
• Wärmedämmarbeiten
• Bauklempnerei
• Fassadenbekleidung
• Flachdachabdichtung
• Dachreparaturen
34270 Schauenburg · Tel. 05601 925210
E-Mail: info@konrad-rudolph-gmbh.de
www.konrad-rudolph-gmbh.de

Suche Flachdach- und Garagenabdichtungsarbeiten, Fliesen-,Trockenbau- und Renovierungsarbeiten
Fa. Türel Özcan
05601 4892 oder 0171 1942562

Waschmaschinen, Herde, Trockner, usw. **NEUGERÄTE als B-Ware** oder **GEBRAUCHTE**, Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3, 34466 Wolfhagen-Ippinghausen, Tel.: 05692 - 9939472, Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 09-14 Uhr, **WWW.TM-STORE.DE**

GOLDANKAUF
Tauschen Sie Ihren alten, getragenen oder beschädigten Goldschmuck einfach und unkompliziert gegen Bargeld ein.
Noch nie war Gold so wertvoll wie jetzt. Nutzen auch Sie daher diese einmalige Gelegenheit, um alten Schmuck, Zahngold, Silber usw. in Bargeld umzuwandeln. Bei uns wird auch der Wert einzelner Schmuckstücke und Steinbesatz berechnet.
Wir legen sehr viel Wert auf freundliche und fachmännische Beratung.
Wie funktioniert es?
A BRINGEN SIE IHR GOLD ZU UNS
B WIR PRÜFEN & BEWERTEN IHREN SCHMUCK
C SOFORT BARGELD!
Nutzen Sie jetzt den hohen Goldkurs!
Capar
Juwelier Capar im Herkules Baunatal
Marktplatz 16
34225 Baunatal
Telefon 0561 89086932
www.juwelier-capar.de

Goldpreis auf Rekordhoch!
Nutzen Sie jetzt den hohen Goldpreis.

Unser Service:
• Goldankauf
• Bargeldauszahlung sofort!
• Trauringstudio mit über 1000 Paar Trauringen
• Uhrenarmbänder Leder und Metallbänder
• Reparaturen an Gold- und Silberschmuck
• Reparaturen an Uhren
• Gravuren
• Ohrlochstechen
• Batteriewechsel